

**Evangelisches Zentralarchiv Saar EZAS Best. 02,49**

**Repertorium  
Best. 02,49  
Kirchengemeinde Ottweiler I**

Laufzeit 1581-1956

geordnet und verzeichnet  
von Prof. Dr. Joachim Conrad

**Walpershofen 2023**

## Vorwort

Die evangelische Kirchengemeinde Ottweiler hat dem Unterzeichnenden am 29. April 2021 zwei Archivbestände für das Evangelische Zentralarchiv Saar (EZAS) übergeben, und zwar das historische Archiv (Ottweiler I), das Archivoberrat Walter Schmidt in den 1950er Jahren grob verzeichnet hat, und einen zweiten Bestand, der bis in die 1980er Jahre (Ottweiler II) reicht.

Der historische Bestand wurde von dem Unterzeichnenden in der Zeit vom 18. Februar bis zum 21. Oktober 2023 geordnet und erfasst.

Köllerbach + 21. Oktober 2023 +

*Prof. Dr. Joachim Conrad,  
Leiter des Ev. Zentralarchivs Saar*

# Einleitung

## 1. Vorbemerkung

Im Ev. Zentralarchiv Saar (EZAS) befindet sich seit einiger Zeit der Bestand I der Ev. Kirchengemeinde Ottweiler. Kirchenoberarchivrat Walter Schmidt hatte den Bestand 1957 grob erfasst und ein erstes Findbuch vorgelegt. Allein schon Titel wie „Publicanda“ führen einen auch nicht weiter, und so wurde der Bestand lange Zeit nur durch in Ottweiler forschende Personen genutzt, u.a. von Dieter Robert Bettinger, dem wir verdanken, dass das Archiv nicht der Aufräumwut der Nachkriegsgeneration zum Opfer gefallen ist.

Inzwischen ist der Bestand durch den Verfasser dieses Beitrages tief erschlossen worden. Es ist der bisher wertvollste Bestand des evangelischen Archives – und das nicht nur, weil das erste Kirchenbuch 1617 (!) einsetzt. Es befinden sich in diesem Archiv nämlich nicht nur die Akten der evangelischen Kirchengemeinde, sondern auch die Akten der Nassau-Saarbrückischen Inspektion (Kirchenkreis) Ottweiler, der Nassau-Saarbrückischen Pfarrwitwen- und Waisenkasse (gegr. 1728), der Lateinschule Ottweiler, der Schmalwasser-Stiftung und des Hessen-Homburgisches Legates. Das älteste Dokument ist aus dem Jahr 1581.

## 2. Dokumente zur theologie- und geistesgeschichtlichen Entwicklung

Ein Faszikel enthält Dokumente zu Verfassungsangelegenheiten<sup>1</sup> der Kirchengemeinden der Inspektion Ottweiler, etwa die Regelungen zwischen Graf Walrad von Usingen und Graf Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler vom 3. September 1680, verschiedene Verordnungen des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler betr. die sog. Religionsgravamina der Katholiken (1714 und 1732) und die Urkunde über den Religionsstand in der Grafschaft Saarbrücken (1779).<sup>2</sup> Theologisch relevant ist das Zirkularschreiben des Saarbrücker Superintendenten und Oberpfarrers Thomas Balthasar Rollé<sup>3</sup> über die Einführung des Seilerschen Katechismus<sup>4</sup> am 21. September 1782.

Noch 1975 hielt Hans-Walter Herrmann<sup>5</sup> fest, dass wir über die theologischen Positionen der Nassau-Saarbrückischen Pfarrer wenig sagen können. Im Ottweiler Archiv liegt aber aus der Zeit des Inspektors Georg Christian Woytt<sup>6</sup> ein sehr großer Bestand von Predigten, die auf

---

1 Alle die Dokumente in: EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 13.

2 Vgl. Joachim Conrad: Nassau-Saarbrücken, in: Evangelische Kirchengeschichte im Rheinland. Bd. 2 Territorialkirchen und protestantische Kultur: 1648-1800, hg. von Hermann-Peter Eberlein (= Schriftenreihe des Vereins für Rheinische Kirchengeschichte [SVRKG] Bd. 173/2), Bonn 2015, S. 197–226.

3 Vgl. Joachim Conrad: Art. Thomas Balthasar Rollé (1695-1780), in: Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon [BBKL] 28 (2007), Sp. 1336–1343.

4 Georg Friedrich Seiler (1733-1807) war Professor in Erlangen; sein Katechismus heißt: Kleiner und historischer Katechismus oder erste Grundlage zum Unterricht in der biblischen Geschichte und der evangelischen Glaubens und Sittenlehre, Bayreuth 1776.

5 Vgl. Hans Walter Herrmann: Die Reformation in Nassau-Saarbrücken und die nassau-saarbrückische Landeskirche bis 1635, in: Die evangelische Kirche an der Saar gestern und heute, hg. von den Kirchenkreisen Ottweiler, Saarbrücken und Völklingen, Saarbrücken 1975, S. 42-111, hier S. 75.

6 Vgl. Joachim Conrad: Art. Georg Christian Woytt (1694-1764), in: BBKL 23 (2004), Sp. 1581–1585.

eine theologische Analyse warten. Eine ganze Gruppe von Predigten<sup>7</sup> stammt aus dem Jahr 1737 und sind wohl von Inspektor Woytt selbst verfasst; die Anmerkungen lassen jedoch vermuten, dass Woytts Sohn Friedrich Ludwig etliche dieser Predigten 1755 wiederholt hat. Auch das bedarf einer Untersuchung.

Dann gibt es Predigten, die mit „Acta luædam [?] ad Synodos Ottovillenses ab anno 1723 ad 1725 Spectantias“<sup>8</sup> überschrieben sind, die keinen Verfasser benennen. Am Ende hatte wohl der Inspektor als Dienstvorgesetzter die Pfarrerschaft seines Sprengel verpflichtet, zu 1. Tim. 1,1-10 (21. Juni 1725)<sup>9</sup>, zu 1. Tim. 1,12-14 (11. Oktober 1725)<sup>10</sup> und zu 1. Tim. 2,1-7 (20. Mai 1728)<sup>11</sup> eine Exegese oder Predigtmeditation<sup>12</sup> vorzulegen – für unsere Region ein ungewöhnlicher Vorgang. So haben wir die Handschriften, die Unterschriften und theologischen Einsichten aller Pfarrer des Ottweiler Landes.

Der überaus fleißige Inspektor Woytt führte auch Visitationen durch. Aus dieser Periode haben sich die Fragebögen zur Visitation<sup>13</sup>, aber auch z.T. seine Berichte<sup>14</sup> erhalten. Beide Quellengattungen geben Einsicht in das Leben der Gemeinde, machen Aussagen über den Zustand der Kirchen, Schul- und Pfarrhäuser. Häufig finden sich Lebensbeschreibungen von Pfarrern<sup>15</sup> und Lehrern<sup>16</sup>, die diese selbst verfassten. Woytt korrespondierte umfänglich mit seinen Pfarrern; ein gewaltiges Briefkorpus von 1727 bis 1734 wurde aufbewahrt – teilweise mit gut erhaltenen Siegeln.<sup>17</sup> Dazu gehört auch ein Brief von Johann Jakob Brand, Organist

---

7 Alle die Dokumente in: EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 34.

8 Alle die Dokumente in: EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 35.

9 Die Predigten 1725 in EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 36. Die Pfarrer sind diese: Johann Daniel Engel (Wiebelskirchen), Johann Friedrich Justus Westermann (Neunkirchen), Johann Georg Bager (Niederlinxweiler), Johann Nikolaus Andrea (Dörrenbach), Inspektor Johann Tobias Lex, Johann Ludwig Morch (Dirmingen) und Johann Eberhard Lauckhard (Jugenheim).

10 Die Predigten 1725 in EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 37. Es fehlt Johann Daniel Engel (Wiebelskirchen), dafür ist der 2. Pfarrer von Ottweiler, Georg Christian Woytt, dabei.

11 Die Predigten 1728 in EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 38. Hier der neue Pfarrer von Wiebelskirchen, Johann Christoph Haun, ansonsten die bekannten Namen: Lauckhard, Westermann, Andreae, Bager und Morch.

12 Unter der Überschrift „Dominorum pastorum in Synodo Ministeriali Ottovillani den 20ten May 1728 exhibita“ wurden sie gesammelt. Da es zuvor heißt: Reihe F, Reihe G, Reihe H, ist davon auszugehen, dass es ein richtiges Predigtkorpus gegeben hat. Dann ist das Gros allerdings verloren. EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 36-38.

13 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 21. Berichte von Johann Ludwig Morch zur Visitation in Dirmingen und Uchtelfangen (1725), von Johann Nikolaus Andreae zur Visitation in Neunkirchen (1731), von Johann Daniel Engel zur Visitation in Dörrenbach (1731), von Johann Christian Schwendler zur Visitation in Neunkirchen (1744), dazu kommt der Bericht zur Visitation in Ottweiler des Rektors und 3. Pfarrers Johann Heinrich Karcher an Superintendent Thomas Balthasar Rollé (1753). Vgl. auch Fragebogen für die Visitationen von Inspektor Georg Christian Woytt zur Visitation in der Diözese Ottweiler vom 21. Juli 1731.

14 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 21. Bericht zur Visitation in Neunkirchen bei Pfarrer Johann Christian Schwendler durch Inspektor Georg Christian Woytt vom 10. Mai 1744.

15 Vgl. auch EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 59 Pfarrakten Wiebelskirchen mit dem handschriftlichen Lebenslauf von Pfarrer Johann Christoph Haun vom 11. April 1717.

16 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 21. Bericht des Lehrers Johann Balthasar Groß an Inspektor Georg Christian Woytt zur Visitation in Wiebelskirchen vom 5. August 1731 sowie Best. 59 Pfarrakten Wiebelskirchen mit einem Brief von Johann Balthasar Groß vom 1. September 1728. Siehe auch EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 48 Lebenslauf des Dörrenbacher Lehrers Georg Friedrich Albrecht vom 12. August 1731.

17 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 42-46 Korrespondenz mit Johann Ludwig Morch für die Pfarrei Dirmingen, Uchtelfangen und Berschweiler (24 Briefe), mit Johann Nikolaus Andreae bzw. Johann

an der Saarbrücker Schlosskirche. Brand war ein Zeitgenosse Bachs und publizierte Kompositionen in Sammelbänden mit Telemann und Händel. 1726 fand eine erste große Generalvisitation durch den Usinger Generalsuperintendenten Johann Christian Lange statt; auch dazu hat sich der Bericht erhalten.<sup>18</sup> Ein umfangreiches Faszikel sind die Akten der späteren Generalkirchenvisitationen von 1741, 1747, 1753 und 1786.<sup>19</sup>

In einem Band finden sich die Protokolle der frühen Synoden<sup>20</sup>, aber auch Abschriften von Notizen<sup>21</sup> zu den Visitationen von Superintendent Laurentius Stephani im Ottweilerschen 1576, wiederum mit Nachrichten zu den Pfarreien.

### 3. Die Kirchbauten der Inspektion Ottweiler

In den Pfarrstellenakten sind weitere Visitationsberichte und Fragebögen abgelegt, dazu aber auch Bau- und Personalakten, die unzählige Informationen liefern, die wenig bis gar nicht bekannt sind, etwa eine Notiz über die Baufälligkeit der Dirminger Kirche vom 8. Juni 1744, weswegen Friedrich Joachim Stengel eine neuen Kirche baute.<sup>22</sup> Es liegen daneben die Akten der Pfarreien Dörrenbach<sup>23</sup> (Best. Nr. 48), Glanmünchweiler (Best. Nr. 49), Homburg (Best. Nr. 50), Mittelbexbach (Best. Nr. 51), Niederlinxweiler<sup>24</sup> (Best. Nr. 52), Neunkirchen<sup>25</sup> (Best. Nr. 53), Uchtelfangen<sup>26</sup> (Best. Nr. 55), Wellesweiler<sup>27</sup> (Best. Nr. 57), Werschweiler<sup>28</sup>

---

Daniel Engel für die Pfarrei Dörrenbach, Fürth, Werschweiler, Lauterbach und Mainzweiler (20 Briefe), mit Johann Eberhard Lauckhard für die Pfarrei Jugenheim (21 Briefe), mit Johann Friedrich Justus Westermann bzw. Johann Nikolaus Andreae für die Pfarrei Neunkirchen, Spiesen, Wellesweiler und Schiffweiler (57 Briefe, u.a. zur Frage, „was auf die neue Glocke zu Neunkirchen könnte gegossen werden“), mit Johann Daniel Engel bzw. Johann Christoph Haun für die Pfarrei Wiebelskirchen (57 Briefe).

- 18 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 33. Bericht der Generalvisitation durch Generalsuperintendent Johann Christian Lange 1726.
- 19 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 22. Acta, die vorzunehmender generale Kirchenvisitation in hiesiger Herrschaft Ottweiler, darin: Rundschreiben und Protokolle zu den Kirchengemeinden. Unter Nr. 23 die General-Kirchen- und Schulvisitation in der Synode Saarbrücken 1855.
- 20 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 33. Protocollum synodale id est Historia Synodorum seu conventum fraternorum ministerii ecclesiastici in Dioecesi Ottovillana, zusammengestellt von Inspektor Johann Tobias Lex, 1723-1725, pag. 1-39.
- 21 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 33. Notizen zur den Visitationen von Superintendent Laurentius Stephani im Ottweilerschen, darinnen Nachrichten zu den Pfarreien, pag. 26-28; Constitutio ecclesiarum in territorio Ottweiler, darin Nachrichten zu den Gemeinden und zu den Pfarren bis Ende 17. Jh., pag. 29-39.
- 22 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 47. Dirmingen. Baurechnung zur Dirminger Kirche, begonnen 18. Februar 1746, vollendet 20. März 1747.
- 23 In EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 15 gibt es Dokumente zur Finanzierung des Kirchenbaus in Dörrenbach aus dem Ottweiler Kirchbaufonds von 1718/ 1722.
- 24 Darin ein Verzeichnis der Kirchen- und Hausgeräte, aufgestellt von Pfarrer Johann Georg Bager vom 14. Juli 1728 und Berichte über den Zustand a) der Schule von Niederlinxweiler durch Schulmeister Johann Martin Conradi, b) der Schule von Oberlinxweiler und Remmesweiler durch Schulmeister Johann Georg Wagner vom 30. Oktober 1728 von Inspektor Georg Christian Woytt, vom 24. August 1742.
- 25 Darin Beschwerden über den Pfarrer Philipp Conrad Lind vor Graf Friedrich Ludwig vom 14. Dezember 1722 und vom 13. Dezember 1722, sowie der Neubau der Kirche in Neunkirchen [Kirchenstuhlordnung] vom 20. März 1728 und die von Woytt entworfene Disposition der Orgel von 1731/32.
- 26 Darin der Bericht über die Einweihung der neu erbauten Kirche in Uchtelfangen, 15. März 1772, dazu auch die vollständige Predigt über Ex. 20,24 von Oberpfarrer und Inspektor Johann Christian Barthels, außerdem die Darstellung von Johann Magnus Stephani über die Pfarrer von Stephan

(Best. Nr. 58) und Wiebelskirchen<sup>29</sup> (Best. Nr. 59) vor sowie die Akten der untergegangenen Gemeinden Spiesen<sup>30</sup>, Schiffweiler<sup>31</sup> und (Ur)Exweiler (Best. Nr. 54).

Zu den Kirchen gehören die Glockenakten.<sup>32</sup> Dort findet sich die Aufzeichnung von Glockensprüchen einer Glocke<sup>33</sup> einschließlich der Gießer von 1711 – Glocken, die es nicht mehr gibt. Erhalten hat sich auch die Stuhlordnung<sup>34</sup> der Ottweiler Stadtkirche mit drei Zeichnungen vom 9. Dezember 1760, aber auch die Beschwerde des Landrates Carl von Rohr über den Zustand des ihm zugewiesenen Bürgerstuhls vom 30. Dezember 1820. In der Gruft der Ottweiler Stadtkirche fanden immer wieder Bestattungen statt; Dokumente bezeugen das Begräbnis der Elisabeth von Kellenbach, Ehefrau des Oberforstmeisters von Kellenbach, 1732 in der Gruft der Kirche und das der Anna Katharina Arnoldi 1735.<sup>35</sup>

Ein besonderes Dokument ist das Inventarium über die „Kirchen-, Pfarr- und Schul-Güther der Herrschaft Ottweiler“<sup>36</sup>, das Oberpfarrer Johann Caspar Streccius um 1770 angelegt hat. Darin befinden sich nicht nur Beschreibungen aller Grundstücke sämtlicher Gemeinden der Inspektion Ottweiler, sondern Umzeichnungen der Grundstücke mit angegebenen Winkelgraden. Hier gibt es sorgfältige Grundriss-Skizzen der Kirchen auf ihren jeweiligen Kirchhöfen, und zwar Ottweiler (S. 1), Wiebelskirchen (S. 28), Neunkirchen (S. 43), Werschweiler (S. 55, ist aber Dörrenbach), Fürth (S. 55), Niederlinxweiler (S. 77), Dirmingen (S. 92) und Schiffweiler (S. 104). Die Besonderheit ist, dass es das Gros dieser Kirchen nicht mehr gibt. Schiffweiler wird schon im Dokument als Ruine bezeichnet, von Fürth steht heute nur noch der romanische Turm, Wiebelskirchen ist grundlegend umgebaut, Neunkirchen einem Neubau gewi-

---

Saarburg 1577, Johannes Funstenius (oder Knippelius) 1578 bis Conrad Burckhardt 1594. Besonders ist der zeitgenössische Brief des zweiten evangelischen Pfarrers, Conrad Burckhardt, vom 14. März 1614.

- 27 Hier sind die Baurechnungen der sog. Stengelkirche, aber auch Akten zur Schulgeschichte wie die Bestellung der Lehrer Johann Wilhelm Tobae 1743 und Martin Cußler [?] 1763.
- 28 Es findet sich Abschrift eines Weistums vom 5. Dezember 1592 betr. Pflichten und Rechte des Pfarrers von Niederkirchen an der Kapelle Werschweiler, 17. Februar 1735, dann die Klage vom 17. April 1730 betr. die Rechte und Pflichten von Dörrenbach und Werschweiler mit einem Zitat aus einem nassauischen Vertrag von 1603 und schließlich Dokumente betr. die Kapellengüter von Werschweiler, überwiegend von Inspektor Johann Friedrich Röchling, 1809-1811 (gebunden und paginiert).
- 29 Hier finden sich Abschriften von Schriftstücken des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler zur Ernennung von Johann Daniel Engel zum Pfarrer von Wiebelskirchen (1724) und Dörrenbach (1728), aber auch Akten zur Reparatur der Kirche von Wiebelskirchen einschl. Aufstellung der Baukosten vom 8. Oktober 1731 und etliche Briefe von Pfarrer Johann Christoph Haun 1735 bis 1742.
- 30 Darin der Bericht von Gallus Biehl, Niederlinxweiler, über die alte Kirche, März/ Mai 1764.
- 31 Darin das älteste Dokument des Bestandes, ein Brief von Wilhelm Kranz von Dreiholz [?] und Johann Ludwig II. von Hagen (\* ca. 1540-1589) an Graf Albrecht von Nassau-Saarbrücken vom 2. Juni 1581 sowie eine Notiz von Pfarrer Philipp Landsiedel vom 27. April 1630.
- 32 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 183 Uhr, Glocken, Läutewerk.
- 33 Die Glocke ist für Niederlinxweiler gegossen worden; vgl. Bernhard H. Bonkhoff: Die Glocken des Saarlandes, Saarbrücken 1997, S. 1239.
- 34 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 184 Gestühl. Hier liegt auch Korrespondenz mit dem Ottweiler Stadtgericht vor betr. die Sitzordnung für die „ledigen Bürgerssöhne“ einschl. Namensliste und Platzzuweisung vom 16. Januar 1765.
- 35 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 187 Bestattungen.
- 36 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 444 Inventarium über die Kirchen-, Pfarr- und Schul-Güther Bestattungen.

chen (den der letzte Krieg zerstört hat), Niederlinxweiler erhielt aus dem Büro Stengel seinen Neubau. Das macht die Skizzen so wertvoll.

#### 4. Die Union, der rheinische Agendenstreit und das gottesdienstliche Leben

Bevor König Friedrich Wilhelm III. für Preußen die Union der beiden evangelischen Bekenntnisse forderte, kamen die Evangelischen in den ehemaligen Oberämtern Saarbrücken und Ottweiler zur Einsicht, die Saarbrücker Union zu schließen.<sup>37</sup> Im Ottweiler Bestand sind dazu zwei entscheidende Dokumente<sup>38</sup> verwahrt, und zwar die Vereinigungsurkunde und dazu eine „Ermunterung“ zur Union. Besonders ist auch die Verfügung über die Einberufung der ersten Saarbrücker Kreissynode für den 18. Januar 1818.<sup>39</sup> Da die neu gegründete Synode Saarbrücken<sup>40</sup> aus den drei lutherischen Lokalkonsistorien Saarbrücken, Ottweiler und St. Johann sowie aus dem reformierten Lokalkonsistorium Saarbrücken entstanden ist – alles ehemals französische Einrichtungen – hielt es die Regierung für angezeigt, die ehemals französischen Präsidenten zu Königlichen Superintendenten zu machen, die sich jährlich in der Amtsführung abwechselten – und durch den Tod abgingen. Da einer zuvor verstorben war, waren es mit Philipp Ludwig Hildebrand, Karl Ludwig Alexander Zimmermann und Philipp Ludwig Gottlieb deren drei. Ihre Ernennung liegt singular im Ottweiler Bestand.<sup>41</sup>

König Friedrich Wilhelm III. entwarf für den Gottesdienst seiner preußischen Landeskirche höchstselbst die Gottesdienstordnung. Dadurch beschwor er den rheinischen Agendenstreit<sup>42</sup> herauf. Wiewohl die Saargegend gemäßigt reagierte, zeigen die Ottweiler Dokumente<sup>43</sup>, dass es auch deutlichen Widerspruch zum König gab. Oberpfarrer Ludwig Christian Chelius lehnte die Agende bereits am 3. Juni 1824 ab. In einer Special vom 1. Oktober 1825 präzisierte er seine Ablehnung der „katholischen liturgischen Stücke“, des Kruzifix und der Altarleuchter bzw. des Exorzismus bei der Taufe. Ottweiler beharrte bei der Agende nach der Saarbrücker

---

37 Vgl. Joachim Conrad: Die liturgischen Konsequenzen der Saarbrücker Union von 1817, in: Jahrbuch für Liturgie und Hymnologie 55 (2016), S. 11–30

38 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 32. Synodal-Protocoll. Vereinigungs Urkunde der beiden evangelischen Confessionen zu einer evangelischen Kirche, festgesetzt mit dem Synodal-Convent zu Saarbrücken vom 24ten Okt. 1817, hs., pag. 1 und 6-15, und der Druck: Aufruf und Ermunterung an die evangelisch-lutherischen und evangelisch-reformierten Gemeinden in den Bezirken Saarbrücken und Ottweiler zur Wiedervereinigung beider Confessionen unter dem Namen: Evangelische Kirche, 27. August 1817.

39 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 32. Consistorial-Verfügung vom 19. Dez. 1817, welche die Zusammenberufung der Kreis-Synode betrifft und gemeinsame Berufungs-Schreiben der Synode auf den 29ten Januar 1818.

40 Vgl. Joachim Conrad: Die Situation der evangelischen Konfessionen nach dem Übergang des landesherrlichen Kirchenregimentes an Preußen bzw. Bayern, in: Vom Empire zur Restauration. Die Saarregion im Umbruch 1814-1820. Beiträge der wissenschaftlichen Tagung zum 175jährigen Jubiläum des Historischen Vereins für die Saargegend e.V., hg. von Eva Kell/ Sabine Penth, (= Neue Mitteilungen des Historischen Vereins), Saarbrücken 2016, S. 145–160

41 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 40. Consistorialverfügung vom 19. Dezember 1817 die Bestätigung der Herren Philipp Ludwig Hildebrand, Karl Ludwig Alexander Zimmermann und Philipp Ludwig Gottlieb als Superintendenten betr.

42 Vgl. Joachim Conrad: Der Streit um den Gottesdienst in Preußen und die Verhältnisse an der Saar, in: Preußen an der Saar. Eine konfliktreiche Beziehung (1815-1914), hg. von Gabriele B. Clemens/ Eva Kell (= Veröffentlichungen der Kommission für Saarländische Landesgeschichte 50), Saarbrücken 2018, S. 261–283; ders.: Die Entwicklung des gottesdienstlichen Lebens und der Agendenstreit in der Rheinprovinz, in: Evangelische Kirchengeschichte im Rheinland. Bd. 3, hg. von Andreas Metzger (= SVRKG 173/3), Bonn [erscheint 2023].

43 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 130. Dokumente zum preußischen Agendenstreit.

Kirchenordnung von 1617. Vier greise Pfarrer, die noch z.Zt. des Fürstentums, also vor der Revolution, bereits im Dienst waren, wurden als Zeugen für die „alte“ Ordnung in Saarbrücken gehört: Ludwig Heinrich Schneider aus Heusweiler, Johann Daniel Ludwig Wagner aus Bischmisheim, Friedrich Köllner aus Malstatt – Historiker und Oberbürgermeister von Saarbrücken – und Johann Adam Messerer aus St. Johann. Sie meinten, schon Fürst Ludwig habe die Kurpfälzische Agende (also eine reformierte!) in Gebrauch genommen. Die hochinteressanten Dokumente bedürfen einer liturgiegeschichtlichen Aufarbeitung.

Zum gottesdienstlichen Leben<sup>44</sup> gibt es aus der Fürstenzeit auch weitere bemerkenswerte Schriftstücke, etwa ein Schreiben des Konsistorialkonventes Ottweiler über die Feierlichkeiten zum 200-jährigen Jubiläum des Augsburger Religionsfriedens samt den zu verwendenden Texten (1755),<sup>45</sup> oder das „Reglement. Oder Verordnung Wie es mit Begehung des auff den 25. Juni a[nnis] c[urrandis] bevorstehenden zweyten Jubilaei Confessionis Augustanae in Hoch-Fürstlich-Nassau-Saarbrück-Usingischen Landen solle gehalten werden [...], 31. Mai 1730“<sup>46</sup>. Bemerkenswert ist auch ein Dekret des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler betr. das Singen des Liedes „Wir glauben all an einen Gott“ vor der Predigt an allen Sonn- und Feiertagen vom 6. März 1724 oder die Verordnung des Oberkonsistoriums Usingen zur Einführung eines Erntedankfestes in den Nassau-Saarbrückischen Landen vom 2. Oktober 1732. Das heute so selbstverständliche Fest wurde erstmals am 17. November 1732 begangen.<sup>47</sup>

In der Rubrik „Publicanda“<sup>48</sup> finden sich Texte, die in einem Kirchenarchiv erwartet werden können, etwa die Verordnung Wilhelm Heinrichs über die Trauerriten (1752/53) oder die Verordnung Ludwigs u.a. betr. Nutznießung von Immobilien abgelebter Ehegatten (1774/87). Und in der Abteilung „Bekämpfung öffentlicher Unsitten“<sup>49</sup> finden sich das „Tanzverbot auf Kirchweihfesten“ der Fürstin Charlotte Amalie von Nassau-Usingen (13. Januar 1730), das „Tanzverbot in der Betwoche“ der Fürstlichen Regierung (25. September 1749), die Verordnungen des Fürsten Wilhelm Heinrich gegen Trunkenheit (2. November 1752), zur „Abstellung der Missbräuche bei Kindtaufen“ (19. November 1759) und gegen „übermäßigen Gastmahle bei Hochzeiten, Taufen und Begräbnisse“ (3. August 1759). Aber die fleißigen Ottweiler Pfarrer haben alles verwahrt, was die fürstliche Regierung in Druckform oder handschriftlich zu regeln wünschte, etwa die Land-Zoll-Ordnung (1745), die Medicinal-Ordnung (1748), die Verordnung betr. Tabakhandel (1752/53) und dazu der Tarif der Tabakpreise (1778), das Zollreglement Ludwigs für Eisen in den von Frankreich durch Gebietstausch übernommenen Orten (1773), das Polizei-Reglement Wilhelm-Heinrichs (1752), die Verordnung Ludwigs betr. die Trunkenheit und deren Bestrafung (1777) oder die Verordnungen zur Bekämpfung der Cholera (1831/32). Das meiste liegt in kommunalen und staatlichen Archiven.

---

44 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 40. Konsistorialverfügung vom 19. Dezember 1817 die Bestätigung der Herren Philipp Ludwig Hildebrand, Karl Ludwig Alexander Zimmermann und Philipp Ludwig Gottlieb als Superintendenten betr., hs., pag. 1-5.

45 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 124 Gottesdienste und Abendmahlsfeiern.

46 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 127 Besondere Gottesdienst. Jubelfest der Confessio Augustana. 31. Mai 1730, Druck einschl. den Texten für das Fest (Deut. 4,9-10), 24. S. Es existiert auch eine Konsistorialverordnung zur Feier des 300. Wiederkehr der Confessio Augustana einschl. Texte vom 4. Juni 1830 sowie der Bericht aus Ottweiler über die Durchführung.

47 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 124 Gottesdienste und Abendmahlsfeiern.

48 Alle die genannten Ordnungen in: EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 1-5.

49 Alle die Dokumente in: EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 139 Bekämpfung öffentlicher Unsitten.



## 5. Wohlfahrt und soziale Einrichtungen

Bereits am 26. Februar 1651 widmete sich Graf Johann Ludwig von Nassau-Saarbrücken der Versorgung der Pfarrwitwen,<sup>50</sup> aber erst Inspektor Georg Christian Woytt sorgte durch die Gründung der Pfarrwitwen- und Waisenkasse 1728 für eine durchgreifende Lösung.<sup>51</sup> Die Akten zweier weiterer wohltätiger Einrichtung liegen ebenfalls im Ottweiler Bestand: Zum einen das Legat des Wiener Hof-Juweliers Johann Christian Heinrich Schmalwasser († 20. November 1808) in Höhe von 12.000 Gulden zugunsten der Armenpflege in seiner Heimatstadt Ottweiler vom Januar 1808.<sup>52</sup> Dazu gehören auch die Abrechnungen. Das zweite Institut ist das Hessen-Homburgische Legat<sup>53</sup>, bestehend aus den Abrechnungen von 1723 bis 1765 und der Korrespondenz 1828 bis 1859, sowie einem Donationsschreibens<sup>54</sup> der namengebenden Landgräfin Christiane Charlotte von Hessen-Homburg, einer geborenen Gräfin von Nassau-Ottweiler.

Neben diesen sozialen Einrichtungen unterhielt die Kirchengemeinde auch ein Spital zur Armen- und Krankenfürsorge in Ottweiler, das durch die Gräfin Dorothea Catharina von Nassau-Saarbrücken am 10. November 1714 gestiftet und durch Graf Friedrich Ludwig von Nassau-Saarbrücken am 16. Oktober 1723 ausgestattet worden war.<sup>55</sup> Dazu kam 1903 die Kleinkinderschule<sup>56</sup> – also in diesem Jahr 120 Jahre Ev. Kindergarten Ottweiler – und das 1909 erworbene Waisenhaus.<sup>57</sup>

## 6. Und eine Vermisstenanzeige ...

Wie oben erwähnt, wurden in Napoleonische Zeit infolge der Organischen Artikel Lokalkonsistorien gegründet. Ihre so zentralen Protokollbücher sind verschollen. Das Protokollbuch des Lutherischen Konsistoriums Saarbrücken fand sich im Besitz des Stiftes St. Arnual<sup>58</sup> und wurde von Alexander Hilpert vollständig abgeschrieben; die Veröffentlichung ist geplant. Das Buch des reformierte Saarbrücker Konsistoriums wurde im Ev. Zentralarchiv Speyer vermutet, ist aber nicht auffindbar. Das Buch des lutherischen Konsistorium St. Johann könnte sich im Alt-Bestand der Kirchengemeinde St. Johann befinden. Leider hat sich aber nun gezeigt, dass das Protokollbuch des lutherischen Konsistorium Ottweiler nicht im Bestand Ottweiler I ist, wo so viele Akten der Inspektion Ottweiler dort überwintert haben, dazu viele Akten auch aus der Revolutionszeit und der Epoche Napoleons. Die Hoffnung auf eine Wiederauffindung schwindet demgemäß.

---

50 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 108 Donationsurkunden. Schreiben von Graf Johann Ludwig von Nassau-Saarbrücken vom 26. Februar 1651.

51 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 107 Satzungen 1728-1909. Dazu Nr. 108-122 und 405-432 Geschäftsakten, Rechnungslegung, Belege. Best. Nr. 441 Protokollbuch 1840-1891.

52 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 162 Die Schmalwasserstiftung. Dazu: Best. Nr. 222 Schmalwasserstiftung. Auszug aus dem Testament des Johann Christian Heinrich Schmalwasser vom 26. November 1808. Dazu Nr. 442 Protokollbuch für die Verhandlungen über die Schmalwasserische Stiftung 1842 bis 1873, und Nr. 505 Ausgabenjournal des Schmalwasserschen Legates, der Kirchenschaffnei und des Großen Almosens 1833 bis 1836.

53 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 163 Das Hessen-Homburgische Legat.

54 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 213 Donationsschreibens der Landgräfin Christiane Charlotte von Hessen-Homburg er vom 11. März 1751.

55 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 210 Spital zur Armen und Krankenfürsorge in Ottweiler.

56 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 199 Kleinkinderschule.

57 EZAS Best. 02,49 Ottweiler I Nr. 200 Waisenhaus.

58 LA Saarbrücken, Best. D VI Bestand St. Arnual. Stiftsarchiv Nr. 96 Protokollbuch des Lokal Konsistoriums zu Saarbrücken. 1805-1818; 1828-1863.



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
	<b>0</b>	<b>Allgemeine Verfügungen, Sammelakten</b>	
	00-1	Publikanda, auch landesherrliche Verordnungen in geistlichen und sonstigen Angelegenheiten	
1	00-11	Publikanda, Teil I, pag. 1-98 Enthält u.a.:	1731-1778
		- Verordnungen und Schreiben der Fürstin Charlotte Amalie von Nassau-Usingen an den Ottweiler Konvent, hs., 1731-1742, pag. 1-23	1731-1742
		- Wittwen und Waysen-Casse-Ordnung der weltlichen Dienerschaft, Druck, 1751, pag. 24-25	1751
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückische und Ottweilersche Land-Zoll-Ordnung, Druck, 1745, pag. 26-27	1745
		- Verordnungen und Schreiben des Fürsten Ludwig von Nassau-Saarbrücken, hs., 1774, pag. 28-26	1774
		- Tarif der Tabakpreise, Druck, 1778, pag. 38	1778
		- Verordnungen und Schreiben des Fürsten Ludwig von Nassau-Saarbrücken u.a. betr. Vormundschaftsregelung, hs., 1762-1778, pag. 39-93	1762-1778
		- Taxordnung in Waysenschreiberey-Sachen, Druck, 1770, pag. 94-95	1760
2	00-12	Publikanda, Teil II, pag. 99-166 Enthält u.a.:	1748-1787
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückisch und Ottweilerische Land-Zoll-Ordnung, Druck, o.J., Pag. 99-100	o.J.
		- Verordnungen und Schreiben des Fürsten Ludwig von Nassau-Saarbrücken u.a. betr. Tabak, hs., Druck, 1753-1759, pag. 101-108	1753-1759
		- Verordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich u.a. betr. Traueritten, Markt in Neunkirchen, Nutznießung von Immobilien abgelebter Ehegatten, hs., Druck, 1752-1753, pag. 109-124	1752-1753
		- Verordnung des Fürsten Ludwig u.a. betr. Nutznießung von Immobilien abgelebter Ehegatten, hs., 1774-1787, pag. 125-148	1774-1787
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückische Medicinal-Ordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich betr. Medici, Apotheker, Wundärzte, Barbierer, Hebammen und Wehemütter, Druck, 1748, pag. 149-150	1748
		- Verordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich u.a. betr. Tabakhandel einschl. Tariftabelle, hs., Druck, 1752-1753, pag. 151-162	1752-1753
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückische Trauer-Ordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich, Druck, 31. Januar 1753, pag. 163-166	1753

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
3	00-13	Publikanda, Teil III, pag. 167-309 Enthält u.a.:	1762-1777
		- Acta des Fürsten Wilhelm Heinrich betr. Nachlassregelung von Kindern im Oberamt Ottweiler, hs., 1762-1763, pag. 167-211	1762-1763
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückisches Zollreglement des Fürsten Ludwig für Eisen in den von Frankreich durch Gebietstausch übernommenen Orten, Druck, 26. April 1773, pag. 212-235	1773
		- Verordnung des Fürsten Ludwig über den Betrieb und die Abgabenordnung von Gastwirtschaften und Straßenwirtschaften etc., Druck, 17. Dezember 1773, pag. 236-251	1773
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückisches Polizei-Reglement des Fürsten Wilhelm-Heinrich, Druck, 18. August 1752, pag. 251-257	1752
		- Bestellung eines Landreiters für das Oberamt Ottweiler, hs., 2. Januar 1763, pag. 258-272	1763
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückische Gesind-Ordnung, Druck, 12. November 1762, pag. 276-291	1762
		- Verordnungen betr. u.a. die Inventierung eines absterbenden Ehegatten, hs. 1768-1777, pag. 292-309	1768-1777
4	00-14	Publikanda, Teil IV, pag. 310-438 Enthält u.a.:	1752-1791
		- Abschriften verschiedener Landesverordnungen, u.a. die Brandwein-Verordnung, die Verhütung des Kindsmordes, hs., Druck, 1752-1791, pag. 310-396	1752-1791
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückische Gesind-Ordnung, Druck, 12. November 1762, pag. 397-399	1762
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückische Feuer-Ordnung, Druck, 10. Dezember 1760, pag. 401-408	1760
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückische Policey-Ordnung, Druck, 8. Januar 1762, pag. 409-418	1762
		- Fürstlich Nassau-Saarbrückische Medicinal-Ordnung die Hebammen betr., Druck, o.J., pag. 419-426	1762
		- Verordnung des Fürsten Ludwig die Trunkenheit und deren Bestrafung betr., hs., Druck, 9. März 1777, pag. 427-433	1777
5	00-15	Publikanda, Teil V, pag. 439-471 Enthält u.a.:	1798-1832
		- Anzeige der Rettungsmittel in allen Arten von Scheintod, Druck, o.J., pag. 439	o.J.
		- Verfügungen u.a. Napoleons I., des Kultusministers und des Kommissars François Joseph Rudler, des Generals Gebhard Leberecht von Blücher sowie Reklamation gegen Frankreich, Druck, 1798-1815 pag. 440-448	1798-1808
		- Verordnungen zur Bekämpfung der Cholera, Druck/hs., 1831-1832, pag. 449-471	1831-1832

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
	00-2	Verfügungen der kirchlichen Behörden Enthält:	1852-1869
6		- Verfügungen der kirchlichen Behörden, Teil I, pag. 1-187	1852-1863
7		- Verfügungen der kirchlichen Behörden, Teil II, pag. 1-22	1864-1869
	00-3	Sammelakten	
8	00-31	Akten des Oberpfarrers in Ottweiler Enthält ausweislich Inhaltsverzeichnis u.a.:	1731-1834
		- Inventar über das Kirchenggerät, 1731	1731
		- Errichtung der Filialpfarre Fürth, 1820-1822	1820-1822
		- Presbyterium, 1820-1832,	1820-1832
		- Pfarrerschaft, 1806-1829	1806-1829
		- Pfarrbesoldung, 1817-1830	1817-1830
		- Verwaltung, 1817-1822	1817-1822
		- Schulfragen, 1801-1830	1801-1830
		- Konfessionswechsel, 1831	1831
		- Konfirmation, 1832-1833	1832-1833
		- Kirchenvermögen, 1801-1834	1801-1834
9	00-32	Akten der Pfarrei Ottweiler. enthält überwiegend Pfarrsache, u.a. Streit mit Pfarrer Hempel	1845-1855
	00-4	Handakten des Kirchmeisters: Generalia und Spezialia aller Hauptgruppen Enthält:	
10	00-41	- Teil 1, pag. 1-312	1922-1929
11	00-41	- Teil 2, pag 1-341	1930-1933
12	00-42	- Teil 3, pag. 1-311	1933-1935
	<b>01</b>	<b>Kirchengemeinde, Entstehung, Verfassung, Bekenntnisstand</b>	
13	01-0	Allg. Verfassungsangelegenheiten d. Kirchengemeinde Enthält u.a.:	1680-1830
		- Regelungen zwischen Graf Walrad von Usingen und Graf Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler vom 3. September 1680, hs., pag. 1-6	1680
		- Abschriften verschiedener Verordnungen des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler betr. die sog. Religionsgravamina der Katholiken, 1714, hs., pag. 9-26	1714
		- Dokumente zur Pfalz-Veldenzschen Kirchengeschichte, 1724, hs., pag. 27-35	1724

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Dokumente betr. die sog. Religionsgravamina der Katholiken der Grafschaft Ottweiler, 1732, hs., pag. 36-126	1732
		- Urkunde betr. die Versicherung des Religionsstandes in der Grafschaft Saarbrücken, Druck, 1779, pag. 127-151	1779
		- Zirkularschreiben des Oberpfarrers Rollé betr. Einführung des Seilerschen Katechismus, 21. September 1782, hs., pag 152-155	1782
		- 300-Jahr-Feier der Augsburgischen Konfession in Ottweiler, 1830, pag. 157-160	1830
14	01-1	Siegel Hier: Siegelbeschreibung von Pfarrer Dr. Pfeiffer	o.D.
15	01-2	Grenzen und Grenzveränderungen (siehe auch 03-5) Enthält u.a.:	1718-1939
		- Pause einer Karte der Gemarkung Schiffweiler, o.J., pag 1	o.J.
		- Finanzierung des Kirchenbaus in Dörrenbach aus Ottweiler Kirchbaufonds, 27. Juli 1718/ 8. April 1722, pag. 2-4	1718-1722
		- Reklamation von Besoldungskosten beim Landratsamt nach Trennung von Steinbach und Mainzweiler, 21. Oktober 1821, pag. 5-7	1821
		- Umpfarrungen zwischen dem preußischen Ottweiler und dem Coburgischen St. Wendel, 1820-1823, pag. 9-10	1820-1823
		- Umpfarrungen von Mainzweiler nach Ottweiler und von Urexweiler nach Dirmingen, 1836-1840, pag. 31-87	1836-1839
		- Errichtung des Pfarrvikariates bzw. der Pfarrei Heiligenwald einschl. Errichtungsurkunde der Pfarrei (1876), 1866-1876, pag. 99-139	1866-1869
		- Umpfarrung von Leopoldshütte nach Landsweiler, 1922-1939, pag. 140-193	1922-1939
16	01-4	Kirchliches Meldewesen Enthält u.a.:	1837-1937
		- Anweisung an die Landräte zur Eintragung der Religion in die Zugangs- und Abgangslisten zur Verbesserung der Gemeindegliederverzeichnisse, 14. März 1837, pag. 1-2	1837
		- Liste der Verzogenen der Stadt Ottweiler zur Saarabstimmung 1935, pag. 3-27	1935
		- Liste der Gemeindeglieder in Steinbach, 1937, pag. 28-32	1937
	01-5	Austritte, Übertritte, Wiedereintritte	1837-1957
	01-51	Austritte	

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
17	01-51,1	Austritte I Enthält u.a.:	1925-1944
		- Alphabetische Verzeichnis der Ausgetretenen, hs., o.J., pag. 1-42	o.J.
		- Liste der seit dem 1. Januar 1930 Ausgetretenen (bis 1944), ms., pag. 3-20	1944
		- Liste der seit dem 1. Januar 1933 Ausgetretenen (bis 1944), ms., ohne Paginierung	1944
		- Korrespondenz, dazwischen Listen, 1932-1942, pag. 21-34	1932-1942
		- Austritte, 1925-1937, pag. 53-187 [Anm.: die Paginierung verläuft rückwärts]	1925-1937
18	01-51,2	Austritte II Hier: Austritte, 1921-1944, pag. 188-381 [Anm.: die Paginierung verläuft rückwärts, die Chronologie ist gelegentlich falsch]	1921-1944
19	01-51,3	Austritte III Hier: Korrespondenz 1839-1896, hs., pag. 43-48	1843-1896
20	01-52	Übertritte und Wiedereintritte Enthält:	1833-1944
		- Aufnahme von Franz und Margarethe Bischoff. 7. Juni 1827, hs. pag. 1-13	1827
		- Pflicht zur Anzeige von Konversionen, 1831, hs., pag. 14-16	1831
		- Erklärungen und Protokoller zu Konversionen, hs., ms., 1897-1937, pag. 17-129	1897-1937
	01-9	Kirchenvisitationen	
21	01-91	Kirchenvisitationen in den Gemeinden der Grafschaft [siehe auch 05-9] Enthält:	1725-1753
		- Bericht von Pfarrer Johann Ludwig Morch an Inspektor Georg Christian Woytt zur Visitation in Dirmingen und Uchtelfangen, hs., Juni 1725, pag. 1-2	1725
		- Bericht des Pfarrers Johann Nikolaus Andreae an Inspektor Georg Christian Woytt zur Visitation in Neunkirchen, hs., 1731, pag. 3-10	1731
		- Bericht des Pfarrers Johann Daniel Engel an Inspektor Georg Christian Woytt zur Visitation in Dörrenbach, hs., 2. August 1731, pag. 11-14 (Frag.)	1731
		- Fragebogen für die Visitationen von Inspektor Georg Christian Woytt zur Visitation in der Diözese Ottweiler, hs., 21. Juli 1731, pag. 15-22	1731

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Bericht des Lehrers Johann Balthasar Groß an Inspektor Georg Christian Woytt zur Visitation in Wiebelskirchen, hs., 5. August 1731, pag. 23-28	1731
		- Bericht zur Visitation in Neunkirchen bei Pfarrer Johann Christian Schwendler durch an Inspektor Georg Christian Woytt, hs., 10. Mai 1744, pag. 29-42	1744
		- Bericht des Pfarrers Johann Christian Schwendler an Inspektor Georg Christian Woytt zur Visitation in Neunkirchen, hs., 10. Mai 1744, pag. 43-45	1744
		- Bericht zur Visitation in Ottweiler des Rektors und 3. Pfarrers Johann Heinrich Karcher an Superintendent Thomas Balthasar Rollé, hs., 10. September 1753 einschl. Abschrift, pag. 46-60	1753
22	01-92	Kirchenvisitationen in der Diözese Ottweiler Enthält:	1741-1786
		- Acta, die Kirchenvisitation in der Diözese Ottweiler 1786 betreffend, hs., pag 61-89	1786
		- Acta, die vorzunehmender generale Kirchenvisitation in hiesiger Herrschaft Ottweiler betr. 1741, 1747, 1753, 1786, hs., pag. 90-169, darin: Rundschreiben, Protokolle zu den Kirchengemeinden	1741-1786
23	01-93	Generalkirchenvisitation der Synode Saarbrücken Enthält:	1809-1890
		- Kirchenvisitation, darin Schreiben 1809, 1838-1890 und Plan der General-Kirchen- und Schulvisitation in der Synode Saarbrücken 1855, hs., teilw. Druck, pag 170-253	1809-1890
	<b>02</b>	<b>Organe der Kirchengemeinde</b>	
	02-1	Presbyterium und Größere Gemeindevertretung	
24	02-11	Korrespondenz einschl. zahlreicher Protokolle des Presbyteriums Enthält u.a.:	1812-1847
		- Brief von Präsident Johann Friedrich Röchling, Saarbrücken, an Präsident Ludwig Heinrich Drach, Ottweiler, vom 1. Juli 1812, hs., pag. 1-2	1812
		- Schreiben des Kgl. Konsistoriums Koblenz an die ev. Presbyterien des Großherzogtums Niederrhein vom 10. Juli 1821 u.a. Schreiben, hs., fadengeheftet, pag. 3-9	1821
		- Brief der Superintendenten Philipp Ludwig Hildebrand und Karl Ludwig Alexander Zimmermann an Oberpfarrer Ludwig Christian Chelius vom 19. November 1830, hs., pag 10-11	1830
		- Rundschreiben von Superintendent Karl Ludwig Alexander Zimmermann zur Einführung der neuen Kirchenordnung vom 18. April 1835, hs., pag. 12	1835



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Rundschreiben der Superintendenten Karl Ludwig Alexander Zimmermann und Karl Ludwig Römer, 1835-1836, hs., pag. 13-17	1835-1836
		- Protokolle des Presbyteriums Ottweiler, dazwischen Korrespondenz und, hs., 1825-1847, pag. 18-126	1835-1847
25	02-12	Korrespondenz einschl. Wahlunterlagen Enthält u.a.:	1848-1948
		- Tabellarisches Verzeichnis der Ottweiler Repräsentantenwahlen 1848-1915, angefangen von Pfarrer Tobias Schneegans, hs., pag. 127-137	1848-1915
		- Korrespondenz, überwiegend zu Wahlen, einschl. Verzeichnis der Repräsentanten, 1853-1895, pag. 138-204	1853-1895
		- Korrespondenzen betr. Rücktritt des Presbyters StD. König, 1928, ms., pag. 205-207, sowie Wahlvorschlag und Protokoll zur Wahl 18. November 1928, pag. 208-219	1928
		- Gemeindeverzeichnisse Stenweiler, Hirzweiler, Welschbach und Mainzweiler samt Wahlvorschlag, Auszähllisten und Stimmzettel, 1928-1948, tlw. ms., pag. 221-306	1928-1948
26	<b>03</b>	<b>Chronik, Geschichte, Jahresberichte</b>	
	03-2	Lagerbuch der kirchlichen Sitte, o.D., pag. 1-3 Hinweis auf das Buch von Pfarrer Dr. Pfeiffer	o.D.
	03-4	Jahresberichte, siehe auch 03-5 Enthält u.a.:	1731-1930
		- Bericht vom 25. Oktober 1731, hs., pag. 1	1731
		- Zirkularschreiben des Konsistoriums an Superintendent Johann Gottfried Schirmer, 8. Dezember 1862, hs., pag. 2-3	1862
		- Jahresberichte 1921, 1924-1925, 1930, hs., tlw. ms., pag. 4-28	1921-1930
27	<b>03</b>	<b>Statistik</b>	
	03-5	Statistik Enthält u.a.:	1764-1954
		- Rundschreiben des Konsistoriums vom 9. und 16. Februar 1764 sowie Extrakt aus dem Berichten der Evangelisch-lutherischen und –reformierten Pfarrern hiesiger Diözese, 21. März 1764, hs., pag. 1-8	1764
		- Rundschreiben des Konsistoriums vom 22. März 1854, hektogr., pag 9	1854
		- Rundschreiben des Konsistoriums vom 16. Februar 1834 sowie Nachweisung über Größe und Ausdehnung des Parochialbezirkes Ottweiler, hs., pag. 10-15	1834

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Bekenntnisschreiben bzw. Protokolle betr. Konversionen, 30. August 1844, 14. April 1847, hs., pag. 16-17	1844
		- Tabelle zur Statistik 1880, hs., pag. 18-19	1880
		- Statistik über den Kirchenbesuch in Ottweiler vom Sonntag Okuli bis zum Sonntag Exaudi 1854, ms., pag. 20-22	1854
		- Ortstabelle I 1880-1886, Ortstabelle II 1889-1910, Mischehenstatistik 1905-1907, darunter auch Jahresberichte, hs., tlw. ms., pag. 23-152	1889-1910
		- Weitere Statistiken: Mischehen 1917, Taufen und Trauungen 1921, Mischehen 1921, Tabelle 1921, Taufen und Trauungen 1922, Mischehen 1925, Ortstabelle I o.J., Gesamtstatistik 1930, Konfirmanden 1932, Äußerungen kirchlichen Lebens 1932, 1934, 1936, 1937-1939, Übertritte 1938, hs., tlw. ms., pag. 153-202	1917-1939
		- Weitere Statistiken: Statistik 1940, Amtshandlungen 1948-1949, Seelenzahl 1950-1954, Ortstabelle I 1951, Tabelle II 1950-1954, Verzeichnis der Gemeindeteile, hs., tlw. ms., ohne Paginierung	1940-1954
28	03-9	Aufstellung der im Ersten Weltkrieg gefallenen Soldaten der Kirchengemeinde Ottweiler, hs., pag. 1-60	1914-1918
	<b>04</b>	<b>Registratur, Archiv</b>	
29	04-0	Besondere Stücke Enthält:	1617-1833
		- Notabilia aus den beiden alten Ottweilerschen Kirchenbüchern, Laufzeit 1617-1670 [darin Notizen zu Personen und Ereignissen], hs., pag. 1-94	1617-1670
		- Inventar über sämtliche Kirchenschaffnei-Schriften, als Lagerbuch, Obligationen und andere die Kirchenschaffney betreffenden Papiere, [...], hs., 1751/ 1763, ohne Pag, fünf Seiten	1751-1763
		- Verordnung des Konsistoriums betr. den Eintrag eines Vaters bei unehelicher Geburt, 14. Oktober 1774, hs., ohne Pag., zwei Seiten	1774
		- Brief des Landrates Franz Carl von Gaertner an Oberpfarrer Ludwig Christian Chelius und Johann Gottfried Schirmer vom 16. Juni 1833, hs., ohne Pag., eine Seite	1833
30	04-1	Einrichtung des Archivs	
	04-11	Einrichtung Enthält:	1937
		- Verzeichnis der alten Kirchenbücher und wertvoller Aktenstücke, hs., pag 1-3	o.D.
		- Archivverzeichnis, ms., pag. 5-11	o.D.
		- Bestandsausnahme der Kirchenbücher, tlw. hs. / ms., 1937, pag. 12-19	1937

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Verzeichnis der Fonds und anderer Akten, hs., pag. 21-24	o.D.
		- Verzeichnis der Akten in der Wohnung des Kirchenrechners, ms., pag 25-26 u.a.	o.D.
	04-12	Korrespondenz Enthält:	1835-1944
		- Korrespondenz, verschiedene, 1835-1914, hs., pag. 1-22	1835-1914
		- Korrespondenz, verschiedene, 1937-1944, pag. 1-7	1937-1944
31	04-2	Repertorien Enthält:	1833-1840
		- Repertorium über das Archiv der Pfarrgemeinde Ottweiler, angelegt von Pfarrer Ludwig Christian Chelius, 413 Nummern, 1840, hs., pag. 1-143, dann weitere hs. Eintragungen auf den Seiten 76, 81, 107 und 113	1840
		- Verordnung über die Anfertigung von Repertorien der Kirchen pp. Sachen, Verfügung der Kgl. Regierung in Trier vom 30. Dezember 1833, mehrere Dokumente, hs., pag. 1-25	1833
		- Doublette des Repertoriums über das Archiv der Pfarr-Gemeinde Ottweiler, angelegt von Pfarrer Ludwig Christian Chelius, 413 Nummern, 1840, die Nachträge sind eingelegt, hs., pag. 26-168	1840
	<b>05</b>	<b>Kirchenkreis</b>	
32	05-1	Einführung der Saarbrücker Union und Konstituierung der ersten Kreissynode Saarbrücken einschl. Zirkumskription der Kreissynode Enthält:	1817-1818
		- Synodal-Protocoll. Vereinigungs Urkunde der beiden evangelischen Confessionen zu einer evangelischen Kirche, festgesetzt mit dem Synodal-Convent zu Saarbrücken vom 24ten Okt. 1817, hs., pag. 1 und 6-15 Darin der Druck Aufruf und Ermunterung an die evangelisch-lutherischen und evangelisch-reformierten Gemeinden in den Bezirken Saarbrücken und Ottweiler zur Wiedervereinigung beider Confessionen unter dem Namen: Evangelische Kirche, 27. August 1817, ms., pag. 2-5	1817
		- Consistorial-Verfügung vom 19. Dez. 1817 welche die Zusammenberufung der Kreis-Synode betrifft und gemeinsame Berufungs-Schreiben der Synode auf den 29ten Januar 1818, hs., pag. 16-19	1817
		- Bekanntmachung des Kgl. Consistoriums zu Coblenz vom 19ten Dezember 1817 die Circumscription des Synodal Sprengels zu Saarbrücken betr., hs., pag. 20-21	1817

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Entwurf der Synodal Ordnung für den Kirchen Verein beider evangelischer Confessionen im Preußischen Staate, 29. Januar 1818, hs., pag. 22-41	1818
	05-2	Synodalversammlung der Diözese Ottweiler Enthält:	1723-1726
33	05-21	Protocollum synodale id est Historia Synodorum seu conventum fraternalium ministerii ecclesiastici in Dioecesi Ottovillana, zusammengestellt von Inspektor Johann Tobias Lex, 1723-1725, pag. 1-39 Enthält:	1723-1725
		- Geschichte der Synode, pag. 2-7	
		- Prima Synodus, o.D., pag. 7-8	1723
		- Secunda Synodus, 6. Mai 1724, pag. 8-9	1724
		- Tertia Synodus, 7. Dezember 1724, pag. 9-11	1724
		- Quarta Synodus, 21. Juni 1725, pag. 11-16, hier auch Anmerkungen zu Visitationen	1725
		- Quinta Synodus, 11. Oktober 1725, pag. 16-18	1725
		- Bericht der Generalvisitation durch Generalsuperintendent Johann Christian Lange 1726, pag. 19-22	1726
		- Nachrichten zur Reformation, beginnend 27. November 1520, pag. 23-25	o.D.
		- Notizen zur den Visitationen von Superintendent Laurentius Stephani im Ottweilerschen, darinnen Nachrichten zu den Pfarreien, pag. 26-28	o.D.
		- Constitutio ecclesiarum in territorio Ottweiler, darin Nachrichten zu den Gemeinden und zu den Pfarren bis Ende 17. Jh., pag. 29-39	o.D.
34	05-22	Predigten aus der Synode Ottweiler Enthält:	1737-1785
		- Georg Christian Woytt, Valet-Gespräch zwischen Eltern und Kindern, 7. August 1785 (?), hs., pag. 1-2	1785
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Luk. 16 zum 9. Sonntag nach Trinitatis, 1737 (1755), hs., pag 3-6 (Fragment) Anm.: Es stehen immer zwei Jahreszahlen da, als wenn Vater Woytt die Predigt 1737 und Sohn Woytt 1755 gehalten hat.	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Matth. 4, 1737 (1755), hs., pag. 7-14, Papierschaden	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Mark. 7 zum 12. Sonntag nach Trinitatis, 1737 (1755), hs., pag 15-23	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Joh. 14 zu Pfingstsonntag, 1737 (1755), hs., pag. 24-33	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt, Predigt über Matth. 7 zum 8. Sonntag nach Trinitatis, 1737 (1755), hs., pag. 34-41	1737-1755

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		Anm.: Hier ist in der Mitte der S. 24 vermerkt: „Anno 1755 predigte der Diaconus Frdr. Woytt“, das wäre Friedrich Ludwig Woytt.	
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Luk. 2 zum 1. Sonntag nach Epiphania, 1737 (1755), hs., pag. 42-52	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Luk. 6 zum 4. Sonntag nach Trinitatis, 1737 (1755), hs., pag. 53-67	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt zum 10. Sonntag nach Trinitatis, 1737 (1755), hs., pag. 68-79	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Matth. 5 zum 6. Sonntag nach Trinitatis, 1737 (1755), hs., pag. 80-90	1737-1755
		- Philipp Jakob Engel, Predigt über Joh. 16 zum 5. Sonntag nach Ostern (Rogate), 1755, hs., pag. 91-101 Anm. pag 101: „Examen Schrift; – Mein; – Balthasar Barron; – Ottweiler den 9ten Aprill; – 1753“	1755
		- Friedrich Ludwig Woytt, Predigt über Luk. 18 zum 2. Sonntag nach Trinitatis, 1737 (1755), hs., pag. 102-108 Anm.: Hier ist in der Mitte der S. 102 vermerkt: „Anno 1755 predigte F.L. Woytt“	1737
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Mark. 16 zum Ostersonntag, 1755, hs., pag. 109-118	1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Luk. 18 zum Sonntag Estomihi, 1737 (1755), hs., pag. 119-129	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Joh. 20 zum Sonntag Quasimodogeniti, 1737 (1755), hs., pag. 130-137, leichter Papierschaden	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Joh. 10 zum Sonntag Misericordias Domini, 1737 (1755), hs., pag. 138-142	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Luk. 24 zum Ostermontag, 1737 (1755), hs., pag. 143-150	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Joh. 8 zum Sonntag Judica, 1737 (1755), hs., pag. 151-158	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Luk. 5 zum 5. Sonntag nach Trinitatis, 1737 (1755), hs., pag. 159-166	1737-1755
		- Friedrich Ludwig Woytt [?], Predigt über Matth. 11 zum Fest St. Matthäus (oder zum Sonntag Reminiscere?), 1737 (1755), hs., pag. 167-176	1737-1755
35	05-23	ACTA LUÆDAM [?] ad Synodos Ottovillenses ab anno 1723 ad 1725 Spectantias Anm. Es sind Predigten, aber nicht von 1723-1725. Enthält:	1737-
		- Predigt über Matth. 21 zum Ersten Advent, 1737 (1755), hs., pag. 1-12	1737-1755
		- Predigt über Matth. 23 zum Dienstag nach Weihnachten, 1736 (1756), hs., pag. 1-12	1736-1756
		- Predigt über Joh. 20 zum Fest St. Thomas (21. Dezember), 1754, hs., pag. 1-15	1754

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Friedrich Ludwig Woytt, Predigt über Matth. 2 zum Epiphaniastag, 1737 (1755), hs., pag. 1-6 Anm.: Hier ist in der Mitte der S. 1 vermerkt: „Anno 1755 predigte F.L. Woytt“	1737-1755
		- Predigt über Matth. 21 zum Ersten Advent, 1736 (1754), hs., pag. 1-11	1736-1754
		- Predigt über Matth. 13 zum 5. Sonntag nach Epiphania, 1737, hs., pag. 1-11	1737
		- Predigt über Joh. 2 zum 5. Sonntag nach Epiphania, 1737, hs., pag. 1-7	1737
		- Predigt über Joh. 6 zum Sonntag Laetare, 1755, hs., pag. 1 (Fragment)	1755
		- Predigt über Mark. 8 zum 7. Sonntag nach Trinitatis, 1737, hs., pag. 1-8	1737
		- Predigt über Mark. 8,1-9 zum 7. Sonntag nach Trinitatis, 1755, hs., pag. 1-8	1755
		- Predigt über Joh. 10 [?] zum Sonntag Jubilate, 1737 (1755), hs., pag. 1-11	1737-1755
		- Predigt über Matth. 8,23ff. zum 4. Sonntag nach Epiphania 1737, hs., pag. 1-8	1737
		- Predigt über Matth. 11 zum 3. Advent 1736 (1754), hs., pag. 1-10, Papierschaden	1736-1754
		- Predigt über Luk. 19 zum Sonntag Cantate 1737, hs., pag. 1-9	1737
		- Predigt über Luk. 2 zum Weihnachtsfest 1754, hs., pag. 1-14	1754
		- Predigt zu Visitatio Mariae [2. Juli] 1737, hs., pag. 1-8	1737
		- Predigt über Joh. 3 zum Pfingstmontag 1737 (1755), hs., pag. 1-11, Papierschaden	1737-1755
		- Predigt über Matth. 8 zum 3. Sonntag nach Epiphania 1737, hs., pag. 1-11	1737
36	05-24	Reihe F – LENZA [?] Dominorum pastorum in Synodo Ministerij Ottovillani den 21ten Junii 1725 exhibita Enthält:	1723-1725
		- anonym, Theses quadam Theologiae de usu Rationis in Theologia ventilate in prima Ministerij Ottov. Synoda, Anno 1723 den 22ten Junij, hs., vier Bünde A bis D, pag., 2-16	1723
		- anonym, Modus habendi Synodos aut Colloquia fraterna in Dioecesi Nassvico-Ottovillana, o. J. (vermutl. 1723), hs., ein Bund E, pag. 17-20	1723
		- Johann Daniel Engel, Pfarrer von Wiebelskirchen (amt. 1724-1728), Exegese zu 1. Tim. 1,8 vom 21. Juni 1725, hs., pag. 2-6	1725
		- Johann Friedrich Justus Westermann, Pfarrer von Neunkirchen (amt. 1724-1727), Exegese zu 1. Tim. 1 vom 21. Juni 1725, hs., pag. 7-10	1725

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Johann Georg Bager, Pfarrer von Niederlinxweiler (amt. 1712-1764), Exegese zu 1. Tim. 1 vom 21. Juni 1725, hs., pag. 11-14	1725
		- Johann Nikolaus Andrea, Pfarrer von Dörrenbach (amt. 1708-1728), Dogmata Controversa zu 1. Tim. 1,1-10 vom 21. Juni 1725, hs., pag. 15-18	1725
		- Johann Tobias Lex, Pfarrer und Inspektor von Ottweiler (amt. 1710-1727), Tractatio zu 1. Tim. 1,1-10 vom 21. Juni 1725, hs., pag. 19-22	1725
		- Johann Ludwig Morch, Pfarrer von Dirmingen (amt. 1709-1739), Exegese zu 1. Tim. 1,1-10 vom 21. Juni 1725, hs., pag. 23-26	1725
		- Johann Eberhard Lauckhard, Pfarrer von Jugenheim (amt. 1709-1753), Exegese zu 1. Tim. 1,1-10 vom 21. Juni 1725, hs., pag. 27-39	1725
37	05-25	Reihe G – LENSEA [?] Dominorum pastorum in Synodo Ministerij Ottovillani den 11ten Octobris 1725 exhibita Enthält:	1725
		- Johann Friedrich Justus Westermann, Pfarrer von Neunkirchen (amt. 1724-1727), Dispositio textualis zu 1. Tim. 1,12-14 vom 11. Oktober 1725, hs., pag. 2-5	1725
		- Johann Nikolaus Andrea, Pfarrer von Dörrenbach (amt. 1708-1728), Notamina quodam Controversa zu 1. Tim. 1,12-14 vom 11. Oktober 1725, hs., pag. 6-9	1725
		- Johann Georg Bager, Pfarrer von Niederlinxweiler (amt. 1712-1764), Pensum Polemicum zu 1. Tim. 1,12-14 vom 11. Oktober 1725, hs., pag. 10-13	1725
		- Johann Daniel Engel, Pfarrer von Wiebelskirchen (amt. 1724-1728), Exegese zu 1. Tim. 1,12-14 vom 11. Oktober 1725, hs., pag. 14-18	1725
		- Johann Ludwig Morch, Pfarrer von Dirmingen (amt. 1709-1739), Exegese zu 1. Tim. 1,12-14 vom 11. Oktober 1725, hs., pag. 19-26	1725
		- Johann Tobias Lex, Pfarrer und Inspektor von Ottweiler (amt. 1710-1727), Tractatio zu 1. Tim. 1,12-14 vom 11. Oktober 1725, hs., pag. 27-30	1725
		- Georg Christian Woytt, 2. Pfarrer von Ottweiler (amt. 1719-1728), Positiones quodam Dogmatica zu 1. Tim. 1,12-14 vom 11. Oktober 1725, hs., pag. 31-44	1725
38	05-26	Reihe H – LENSEA [?] Dominorum pastorum in Synodo Ministeriali Ottovillani den 20ten May 1728 exhibita Enthält:	1728
		- Johann Eberhard Lauckhard, Pfarrer von Jugenheim (amt. 1709-1753), Collecta dogmata zu 1. Tim. 2,1-7 vom 20. Mai 1728, hs., pag. 2-8	1728
		- Johann Christoph Haun, Pfarrer von Wiebelskirchen (amt. 1728-1745), Theses Doctrinae moralis zu 1. Tim. 2,1-7 vom 20. Mai 1728, hs., pag. 9-10	1728

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Johann Friedrich Justus Westermann, 2. Pfarrer von Ottweiler (amt. 1728-1743), Exegese zu 1. Tim. 2,1-7 vom 20. Mai 1728, hs., pag. 11-14	1728
		- Johann Nikolaus Andrae, Pfarrer von Neunkirchen (amt. 1724-1727), Exegese zu 1. Tim. 2,1-7 vom 20. Mai 1728, hs., pag. 15-22	1728
		- Johann Georg Bager, Pfarrer von Niederlinxweiler (amt. 1712-1764), Exegese zu 1. Tim. 2,1-7 vom 20. Mai 1728, hs., pag. 23-26	1728
		- Johann Ludwig Morch, Pfarrer von Dirmingen (amt. 1709-1739), Exegese zu 1. Tim. 2,1-7 vom 20. Mai 1728, hs., pag. 27-38	1728
39	05-27	Kreissynode Saarbrücken Enthält:	1829-1890
		- Konsistorialreskript vom 23. September 1828 zur Berufung der Kreissynode Saarbrücken zum 13. Januar 1829, hs., pag. 1-4	1829
		- Entwurf für die Geschäftsordnung der Kreissynode, gedruckt, o.D., pag. 5-6	o.D.
		- Einladung von Superintendent Dr. Wilhelm Follenius zur Wahl des Moderaments vom 14. April 1836, hektrogr., pag. 7	1836
		- Einladung von Superintendent Dr. Wilhelm Follenius zur Kreissynode vom 9. Mai 1836, hektrogr., pag. 8	1836
		- Protokoll der Kreissynode unter dem Vorsitz von Superintendent Karl Ludwig Alexander Zimmermann vom 13. Mai 1835, hs., pag. 10-16	1835
		- Protokoll der Kreissynode unter dem Vorsitz von Synodalassessor Dr. Wilhelm Follenius vom 25. Mai 1836, hektrogr., pag. 11-21	1836
		- Protokoll der Kommission vom 2. Januar 1837 zur Einteilung der Pfarreien in Klassen, hektrogr., pag. 22-27	1837
		- Protokoll der Kreissynode unter dem Vorsitz von Superintendent Karl Ludwig Römer vom 26. Juli 1837 nebst Anlagen, hektrogr., pag. 28-38	1837
		- Protokoll der Kreissynode unter dem Vorsitz von Superintendent Karl Ludwig Römer vom 20./21. Juni 1838 nebst Anlagen, hs., pag. 39-53	1838
		- Schreiben der Superintendenzen zum Tod von Pfarrer Edmund Böskens, Philipp Jakob Mängel, Philipp Christian Herrmann, Heinrich Ludwig Fauth, hs., pag. 54-61	1838-1844
		- Einladungen zu Synoden, hs., pag. 62-64	1838
		- Protokoll der Kreissynode unter dem Vorsitz von Superintendent Karl Ludwig Römer vom 27. Juli 1840 nebst Anlagen, hs., pag. 63-73	1838
		- Dienstkorrespondenz der Superintendenzen 1841-1890, hs., tlw. hektrogr., pag. 74-104	1841-1890



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
40	05-4	Superintendent Enthält:	1817-1857
		- Konsistorialverfügung vom 19. Dezember 1817 die Bestätigung der Herren Philipp Ludwig Hildebrand, Karl Ludwig Alexander Zimmermann und Philipp Ludwig Gottlieb als Superintendenten betr., hs., pag. 1-5	1817
		- Mitteilung vom Tode des Superintendenten Karl Ludwig Alexander Zimmermann am 17. September 1835 durch Synodalassessor Dr. Wilhelm Follenius, hs., pag. 6-7	1835
		- Formschreiben des Konsistoriums an die Superintendenten betr. Geldbußen bei Versäumnissen, 30. Juni 1857, Druck, pag. 8-9	1857
	05-9	Gemeinden der Herrschaft Ottweiler	
	05-90	Korrespondenz der Pfarrer der Herrschaft Ottweiler mit Inspektor Georg Christian Woytt Anm.: Die Briefe waren bei der Paginierung nicht chronologisch geordnet; nun sind sie geordnet, aber damit gegen die Paginierung. Auch gab es lose Briefe, die nun eingeordnet sind.	1727-1789
41	05-90,1	Brief von Thomas Balthasar Rollé, Superintendent in Saarbrücken (amt. 1742-1780), an Inspektor Georg Christian Woytt, Dezember 1750, Siegel vollständig, hs., pag. 14-15	1750
42	05-90,2	Pfarrei Dirmingen, Uchtelfangen und Berschweiler Enthält:	1728-1732
		- Korrespondenz mit Johann Ludwig Morch (amt. 1709-1739), mit Titelblatt, tlw. mit Siegelresten, hs. 3. März 1728, pag. 1-2 und 21; – 8. Juli 1728, pag. 5-6; – 13. Februar 1729, pag. 29-30; – 22. März 1729, pag. 20-21; – 1. April 1729, pag. 12-14; – 6. Mai 1729, pag. 9-11; – 29. Mai 1729, pag. 15-16; – 12. August 1729, pag. 7-8; – 19. August 1729, pag. 17-19; – 26. Februar 1730, pag. 37-38; – 10. März 1730, pag. 22; – 19. März 1730, pag. 25-26; – 16. April 1730, pag. 27-28; – 18. Juni 1730, pag. 42-43; – 18. Juli 1730, pag. 39-41; – 1. August 1730, pag. 33-36; – 25. Oktober 1730, pag. 31-32; – 24. November 1730, pag. 23-24; – 17. September 1731, pag. 44-46; – 19. September 1731, pag. 47-50; – 22. Dezember 1731, pag. 15-16; – 2. Juni 1732, pag. 53-54; – 19. Juli 1732, pag. 2-4; – 17. September 1732, pag. 51-52	
43	05-90,3	Pfarrei Dörrenbach, Fürth, Werschweiler, Lauterbach und Mainzweiler Enthält:	1727-1732
		- Johann Nikolaus Andreae (amt. 1708-1728), mit Titelblatt, tlw. mit Siegelresten, hs. 3. Dezember 1727, pag. 2-3	1727

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Johann Daniel Engel (amt. 1728-1779), tlw. mit Siegelresten, hs. 28. März 1728, pag. 4-5; – 26. April 1728, pag. 7-9; – 12. Mai 1728, pag. 10-12; – 28. Mai 1728, pag. 16-18; – 2. Juni 1728, pag. 17; – 24. Juli 1728, pag. 6-8; – 1. Dezember 1728, pag. 6; – 15. März 1729, pag. 22; – 11. Juni 1729, pag. 18-21; – 25. Juli 1729, pag. 13-16; – 31. Juli 1729, pag. 9-11; – 26. April 1730, pag. 23-24; – 3. Juni 1730, pag. 25-28; – 23. Juni 1730, pag. 35-38; – 5. August 1730, pag. 33-34; – 8. Dezember 1730, pag. 29-32; – 24. März 1732, pag. 39-42; – 24. März 1732, pag. 43-46; – 1. Juni 1732, pag. 49 (Kollektenmeldung); – 6. August 1732, pag. 47-48	1728-1732
		- Andere Schriftstücke, u.a. ein Bericht zu Vermögensfragen, 1732, 1734, 1789	1732-1789
44	05-90,4	Pfarrei Jugenheim Enthält:	1726-1732
		- Johann Eberhard Lauckhard (amt. 1709-1753), tlw. mit Siegelresten, hs. 29. Oktober 1726, pag. 32-33; – 18. Oktober 1727, pag. 42-44; – 28. Oktober 1727, pag. 45-46; – 9. Dezember 1727, pag. 38-41; – 15. März 1728, pag. 34-37; – 11. Mai 1728, pag. 47-48; – 8. Juni 1728, pag. 49; – 28. Oktober 1728, pag. 18-20; – 25. Dezember 1728, pag. 21-23; – 29. Juni 1729, pag. 8-9; – 29. November 1729, pag. 5-7; – 24. Januar 1730, pag. 12-13; – 23. Mai 1730, pag. 10-11; – 18. Juli 1730, pag. 50-53; – 1. August 1730, pag. 29-31; – 12. September 1730, pag. 24-27; – 18. November 1730, pag. 16-17; – 15. Februar 1731, pag. 28; – 7. Mai 1731, pag. 14-15; – 25. September 1731, pag. 2; – 6. Februar 1732, pag. 3-4	
45	05-90,5	Pfarrei Neunkirchen, Spiesen, Wellesweiler und Schiffweiler Enthält:	1727-1731
		- Johann Friedrich Justus Westermann (amt. 1724-1727), tlw. mit Siegelresten, hs. 8. Oktober 1727, pag. 2-5; – 14. Oktober 1727, pag. 1-4; – 14. Oktober 1727, pag. 16-19; – 20. Oktober 1727, pag. 21-24; – 23. Oktober 1727, pag. 13-15; – 25. Oktober 1727, pag. 11-13; – 24. November 1727, pag. 6-9; – 27. Dezember 1727, pag. 10-12	1727
		- Johann Nikolaus Andreae (amt. 1728-1734), mit Titelblatt, tlw. mit Siegelresten, hs. 16. Oktober 1727, pag. 7-9; – 12. Juni 1728, pag. 27-29; – 23. Oktober 1728, pag. 30; – 27. November 1728, pag. 25-26; – 21. März 1729, pag. 53-55; – 28. März 1729, pag. 60; – 11. April 1729, pag. 49-52; – 15. April 1729, pag. 31-34; – 23. Mai 1729, pag. 56-59; – 10. Juni 1729, pag. 43-48; – 29. September 1729, pag. 39-42; – 6. Oktober 1729, pag. 35-38; – 9. Mai 1730, pag. 17-20; – 4. Juni 1730, pag. 98-101; – 19. Juli 1730, pag. 65-68; – 20. Juli 1730, pag. 106-107; – 6. August	1727-1731

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		1730, pag. 61-64; – 20. September 1730, pag. 88-91; – Ohne Datum, Fragment, pag. 102; – 22. September 1730, pag. 103-105; – 24. September 1730, pag. 92-93; – 25. September 1730, pag. 80-83; – 5. Oktober 1730, pag. 77-79; – 6. November 1730, pag. 84-87; – 18. November 1730, pag. 73-76; – 11. Dezember 1730, pag. 69-72; – 4. Januar 1731, pag. 124; – 8. März 1731, pag. 135-136; – 10. März 1731, pag. 132-134; – 1. Mai 1731, pag. 128-131; – 20. Juni 1731, pag. 108-111; – 8. September 1731, pag. 125-127; – 5. November 1731, pag. 119-123; – 8. November 1731, pag. 117-118; – 18. November 1731, pag. 114-116; – 27. November 1731, pag. 94-97; – 27. Dezember 1731, pag. 112-113; – 30. Januar 1732, pag. 139-142; – 18. Februar 1732, pag. 143; – 1. März 1732, pag. 144-147; – 6. März 1732, pag. 137-138; – 9. März 1732, pag. 148; – 11. April 1732, pag. 149-150; – 28. Mai 1732, pag. 151; – 1. Juni 1732 Kollektenmeldung, pag. 155; – 8. August 1728, pag. 18-19; – 3. Juni 1732, pag. 152-154; – 1. Oktober 1731, pag. 4-6	
		- Georg Christian Woytt, Unterthänigstes ohnmaßgebliches Project dessen, was auf die neue Glocke zu Neunkirchen könnte gegossen werden, o.D. [1727], hs., pag. 20	1727
46	05-90,6	Pfarrei Wiebelskirchen Enthält:	1727-1732
		- Johann Daniel Engel (amt. 1724-1728), mit Titelblatt, tlw. mit Siegelresten, hs. 24. Februar 1727, pag. 163-166; – 29. Oktober 1727, pag. 157-160; – 7. November 1727, pag. 161-162; – 4. Februar 1728, pag. 155-156; – 13. Februar 1728, pag. 151-154	1727
		- Johann Christoph Haun (amt. 1728-1745), mit Titelblatt, tlw. mit Siegelresten, hs. ohne Datum, pag. 1 und 21; – ohne Datum, pag. 5-7; – ohne Datum, pag. 29-31; – Ohne Datum, pag. 103-104; – 23. April 1728, pag. 139-142; – 6. Mai 1728, pag. 58-61; – 11. Mai 1728, pag. 113-115; – 4. Juli 1728, pag. 79-82; – 9. Juli 1728, pag. 143-146; – 12. September 1728, pag. 137-138; – 20. September 1728, pag. 116-118; – 25. September 1728, pag. 12-13; – 6. Dezember 1728, pag. 121-123; – 17. Februar 1729, pag. 109-110; – 23. März 1729, pag. 119-120; – 13. April 1729, pag. 76-78; – 11. Juni 1729, pag. 19-20; – 5. Juli 1729, pag. 2-3; – 8. September 1729, pag. 20-21; – 26. September 1729, pag. 15-17; – 27. Oktober 1729, pag. 18-19; – 28. Oktober 1729, pag. 2-3; – 12. Januar 1730, pag. 124-126; – 15. Januar 1730, pag. 12-14; – 22. Februar 1730, pag. 96-99; – 26. März 1730, pag. 66-69; – 30. März 1730, pag. 105-108; – 10. April 1730, pag. 57; – 2. Mai 1730, pag. 127-129; – 3. Mai 1730, pag. 100-102; – 17. Juni 1730, pag. 73-75; – 20. Juli 1730, pag.	1728-1732

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		147-150; – 2. August 1730, pag. 62-65; – 22. September 1730, pag. 50-53; – 3. Oktober 1730, pag. 47-49; – 27. Dezember 1730, pag. 130-133; – 8. Januar 1731, pag. 94-95; – 2. Februar 1731, pag. 111-112; – 6. Februar 1731, pag. 83-86; – 8. März 1731, pag. 87-89; – 10. März 1731, pag. 90-93; – 13. März 1731, pag. 70-72; – 18. Mai 1731, pag. 14-17; – 31. August 1731, pag. 43-46; – 20. November 1731, pag. 22-25; – 9. Dezember 1731, pag. 32-35; – 9. Januar 1732, pag. 8-11; – 16. Januar 1732, pag. 4-7; – 23. Februar 1732, pag. 12-14; – 19. April 1732, pag. 39-42; – 1. Juni 1732, pag. 36-38; – 14. Juli 1732, pag. 134-136	
		- Sonstiges: Brief des Organisten und Komponisten Johann Jakob Brand, Saarbrücken, an Inspektor Georg Christian Woytt vom 8. Juli 1728, pag. 54-56 Briefe von Inspektor Georg Christian Woytt an Pfarrer Johann Christoph Haun, Wiebelskirchen, 19. November 1731, hs., pag. 26-28	1728-1731
	05-91	Die Pfarreien-Akten	
47	05-91,1	Pfarrei Dirmingen, darin auch Dokumente zu Uchtelfangen Enthält u.a.:	1731-1827
		- Visitationsbericht von Johann Ludwig Morch (amt. 1709-1739) 1731, hs., fadengeheftet, pag. 1-8, darin auch ein Lebenslauf des Pfarrers	1731
		- Bittschrift betr. Glockengeläut an Charlotte Amalie von Nassau-Usingen, 1731, hs., pag. 9-15	1731
		- Visitationsbericht an den Amtmann Albrecht Johann Schulz und den Inspektor Georg Christian Woytt vom 21. September 1737, hs., pag. 16-33	1737
		- Notiz über die Baufälligkeit der Dirminger Kirche, 8. Juni 1744, pag. 34	1744
		- Stipendium von Fürst Wilhelm Heinrich an die Lehrwitwe Maria Magdalenas Hold, 13. Mai 1746, hs., pag. 35-36	1746
		- Klage über den ausstehenden Bau eines Pfarrhauses, 10. April 1753, hs., pag. 37-38	1753
		- Zimmermannsspruch nach Aufbau des Dachs der neuen Kirche, o.D., hs., pag. 39-30	o.D.
		- Baurechnung zur Dirminger Kirche, begonnen 18. Februar 1746, vollendet 20. März 1747, hs., pag. 41-59	1747
		- Spezifikation der Schulbesoldung, 9. Oktober 1763, pag. 61-62	1763
		- Korrespondenz mit Pfarrer Johann Peter Gollmann (amt. 1789-1808) betr. das Schaf.- und Gänsehalten, 1790, hs., pag. 65-71	1790
		- Korrespondenz betr. der Stellung eines Pferdes für den Gottesdienst in Uchtelfangen, 1790, hs, pag. 72-81	1790

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Korrespondenz betr. den Wechsel von Niederlinxweiler, die Vorstellung und Besoldung von Pfarrer Johann Peter Gollmann in Dirmingen, 1787- 1789, hs., pag. 82-95	1787-1789
		- Abgang von Pfarrer Johann Heinrich Wagner (amt. 1766-1789) zum 26. Juli 1789, hs., Fragment, 1789, pag. 96-97	1789
		- Auflistung der Einnahmen in der Pfarrei Dirmingen 10. August 1789, hs., pag. 97-102	1789
		- Korrespondenz betr. die Gestellung eines Pferdes für den Pfarrdienst, 1789, pag. 103-119	1789
		- Korrespondenz betr. die Amtsführung von Pfarrer Martin Cüppers, 1827, hs., pag. 123-135	1827
48	05-91,2	Pfarrei Dörrenbach Enthält:	1708-1764
		- Visitationsbericht von Johann Nikolaus Andreae (amt. 1708-1728) 1725, hs., fadengeheftet, pag. 1-7	1725
		- Bericht von Inspektor Georg Christian Woytt zu Leben und Wirken des Lehrers Johann Castor Hold, 1728, hs, pag. 8-9	1728
		- Auflistung u.a. der Kirchengeräte, der Pfarrgüter bei Abzug des Pfarrers Johann Nikolaus Andreae, 29. Juni 1728, hs., pag. 10-11	1728
		- Predigt zum Abschluss der Visitation vom 12. August 1731, hs., pag. 12-15	1731
		- Visitationsbericht von Johann Daniel Engel (amt. 1728-1779), einschl. Bericht des Lehrers Georg Friedrich Albrecht, 12. August 1731, hs., pag. 16-28	1731
		- Register der Hausväter und Hausmütter in Dörrenbach, 1731, hs. pag. 29-31	1731
		- Visitationsbericht mit zweites Register der Einwohner nach Orten (Fragment, beginnend bei Frage 15), hs., pag. 32-35	o.D.
		- Lebenslauf des Lehrers Georg Friedrich Albrecht, 12. August 1731, hs. Pag. 36-37	1731
		- Meldung zur Kirchenkollekte für den Kirchenbau Wiebelskirchen, 1732, hs., pag. 38-39	1732
		- Aktenstück betr. die Kirchenvisitationen vom 29. August 1734 und 20. Oktober 1737, hs., pag. 40-80 darin u.a. Visitationsberichte Predigt von Inspektor Georg Christian Woytt Brief des Grafen Friedrich Ludwig an den Studenten Johann Nikolaus Andrae vom 15. November 1708	1734-1737
		- Protokoll zu Visitation vom 4. August 1741, hs., pag. 81-90	1741
		- Visitationsbericht und Protokoll zu Visitation vom 31. Mai 1744, hs., pag. 91-98	1744

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Bericht zur Schule in Fürth, 9. Juni 1746, hs., pag. 102-104	1746
		- Visitationsbericht und Protokoll zu Visitation vom 16. April 1744, hs., pag. 108-129	1744
		- Aktenstück betr. die Kirchenvisitationen vom 2. Juli 1750 und vom 14. September 1753 mit Visitationsbericht und Korrespondenz, hs., pag. 130-164	1750-1753
		- Bericht die Schulen betr., 5. Mai 1755, hs., pag. 165-171	1755
		- Gehalt des Lehrers Johannes Hahn, o.D, hs., 172	o.D.
		- Aktenstück betr. den Erwerb einer Glocke aus Ottweiler, 1752, hs., pag. 173-176	1752
		- Schreiben des Konsistoriums betr. den Schuldienst, 1760, hs., pag. 177-179	1760
		- Zuordnung einer Hilfskraft für Johann Daniel Engel, 1764, hs., pag. 180-181	1764
		- Frage des Konfirmationstermins, 28. Mai 1764, hs., pag. 182	1764
49	05-91,3	Pfarrei Glanmünchweiler Enthält:	1804-1811
		- Kirchenrechnung 1804-1805, hs., fadengeheftet, pag. 1-23	1804-1805
		- Kirchenrechnung 1811, hs., fadengeheftet, pag. 1-9	1811
		- Dokument zu nicht vorliegenden Fragen, 1. September 1814, hs., pag. 1	
50	05-91,4	Pfarrei Homburg Enthält:	1726-1742
		- Brief des Homburger Pfarrers an Inspektor Georg Christian Woytt, 18. Februar 1726, hs., pag. 2-8	1726
		- Brief der Senioren an Inspektor Georg Christian Woytt, 25. Februar 1733, hs., pag. 9-12	1733
		- Brief des Homburger Pfarrers an Inspektor Georg Christian Woytt, 21. Dezember 1742, hs., pag. 13-14 und 42, mit vollständigem Siegel	1742
		- Umfangreiches Faszikel betr. die Besetzung der vakanten Homburger Pfarrstelle mit dem Neunkirchener Pfarrer Johann Nikolaus Andreae, 1734, hs. pag. 15-152 [u.a. Inspektor Georg Christian Woytt, Generalsuperintendent Johann Christian Lange, Konsistorium Usingen, Neunkirchener Pfarrer Johann Nikolaus Andreae, Pfarrer Johann Christian Schwendler], u.a. mit vollständigem Siegel]	1734
		- Brief von Ernst Mattheiß an den Homburger Inspektor W. Gönners, 13. März 1740, hs., pag. 153-155	1740
		- Brief von Georg Wilhelm Creutzer an Inspektor N.N., 17. Januar 1737, hs., pag. 156-157	1737

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Brief von N.N. Bockleitner an Inspektor Georg Christian Woytt, hs., 15. Dezember 1737, pag. 158-159	1737
		- Abschrift eines Konsistorialreskripts an Pfarrer Johann Georg Gerstius (1702-1742) mit einer Promemoria von Inspektor Georg Christian Woytt, 15. Dezember 1742, hs., pag. 160-161	1742
		- Abschrift aus einem Mandat von Maximilian Ferdinand von Schütz, 7. Mai 1701, hs., pag. 162	1701
		- Zwei Briefe des Pfarrers Johann Georg Gerstius (1702-1742) an Inspektor N.N., 1742, hs., pag. 163-167	1742
		- Briefe von Pfarrer Hildebrandt an Inspektor N.N., 1742, hs., pag. 168-171	1742
		- Brief von Pfarrer Johann Eberhard Lauckhard an Inspektor N.N., 24. Oktober 1742, hs., pag. 172-175	1742
		- Brief von Georg Friedrich Koch (1706-1789) an Inspektor Georg Christian Woytt, 31. Dezember 1742, mit einer Promemoria von Inspektor Georg Christian Woytt, 5. Januar 1743, hs., pag. 176-178	1742-1743
		- Brief von Pfarrer Johann Eberhard Lauckhard an Inspektor N.N., 28. Dezember 1742, hs., pag. 179-182	1742
		- Brief von Pfarrer Johann Eberhard Lauckhard an Inspektor N.N., 4. Januar 1743, hs., pag. 183-186	1743
		- Brief von Inspektor Georg Christian Woytt an das Konsistorium, 15. Januar 1743, hs., pag. 187-188	1743
		- Brief von Pfarrer Johann Christoph Haun an Inspektor Georg Christian Woytt, 6. Januar 1743, hs., pag. 189-192	1743
		- Brief von Regierungsrat N.N. an Inspektor Georg Christian Woytt, 16. Januar 1743, hs., pag. 193 und 197	1743
		- Brief von Georg Friedrich Koch (1706-1789), Oberbexbach, an Inspektor Georg Christian Woytt, 17. Januar 1743, hs., pag. 194-197	1743
		- Brief von Kirchenzensor Johann Adam Meyer an Inspektor Georg Christian Woytt, 19. Januar 1743, hs., pag. 198-202	1743
		- Fragment, hs. pag. 201	o.D.
		- Visitationsfragebogen, 5. Januar 1743, hs., pag. 203-205	1743
		- Brief des Inspektors Georg Christian Woytt an den Pfarrkonvent, hs., 5. Januar 1743, pag. 206-209	1743
		- Aufstellung, o.D., hs., pag. 210-211	o.D.
		- Drei Briefe von Pfarrer N.N. an Inspektor Georg Christian Woytt, 1742, Entwürfe?, hs., pag. 213-222	1742
51	05-91,5	Pfarrei Mittelbexbach Enthält:	1605-1768
		- Dokumente zur Geschichte der ev. Pfarrei Mittelbexbach 1605, überwiegend von Pfarrer Nikolaus Groß (bezeugt zw. 1604 und 1611), hs., pag. 1-7	1605

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Inventarium über die Ev. Reformierte Kirche und Schule zu Niederbexbach von Georg Friedrich Koch (1706-1789), Pfarrer von Limbach und Niederbexbach, und Johann Heinrich Löster, Schuldiener zu Niederbexbach, 11. November 1754, hs., pag. 8-14	1754
		- Brief von Philipp Ernst Stoll (?) Inspektor Georg Christian Woytt, 25. September 1756, hs., pag. 15-17	1756
		- Brief von Pfarrer Georg Christian Lichtenberger, Neunkirchen, an den Konsistorialkonvent Ottweiler, 5. August 1761, hs. pag. 18-19	1761
		- Brief des Kirchenzensors an das Oberamt Ottweiler, 3. März 1768, hs., pag. 20-21	1768
52	05-91,6	Pfarrei Niederlinxweiler Enthält:	1725-1794
		- Visitationsprotokoll vom 2. Juli 1725, hs., pag. 2-9	1725
		- Verzeichnis der Kirchen- und Hausgeräte, aufgestellt von Pfarrer Johann Georg Bager, 14. Juli 1728, hs., pag. 10-12	1728
		- Berichte über den Zustand a) der Schule von Niederlinxweiler durch Schulmeister Johann Martin Conradi, b) der Schule von Oberlinxweiler und Remmesweiler durch Schulmeister Johann Georg Wagner, 30. Oktober 1728, hs., pag. 13-14	1728
		- Rundschreiben von Inspektor Georg Christian Woytt an die Pfarrerschaft des Oberamtes Ottweiler, 21. Juli 1731, hs., pag., 16-18	1731
		- Bericht des Schulmeister Johann Georg Wagner, Oberlinxweiler, 24. Juli 1731, hs., pag. 19-20 [versehentlich falsch herum paginiert].	1731
		- Visitationsbericht an Inspektor Georg Christian Woytt vom 21. Juli 1731, hs., pag. 21-28 [Blätter teilweise herausgerissen]	1731
		- Visitationsprotokoll von Amtmann Albrecht Johann Schultz und Inspektor Georg Christian Woytt vom 12. September 1734, hs., pag. 29-36	1734
		- Visitationsbericht an Inspektor Georg Christian Woytt vom 6. Oktober 1737, hs., pag. 37-40	1737
		- Visitationsbericht des herrschaftlichen Meyers an Inspektor Georg Christian Woytt, o.D. [1737], hs., pag. 41-44	1737
		- Visitationsprotokoll von Oberamtman von Rockenhäusen und Inspektor Georg Christian Woytt vom 24. August 1741, hs., pag. 45-51, sowie Visitationsbericht, pag. 52-54	1741
		- Bericht über die Schule von Oberlinxweiler und Remmesweiler von Inspektor Georg Christian Woytt, 24. August 1742, hs., pag. 55-56	1742
		- Visitationsprotokoll von Inspektor Georg Christian Woytt, 24. Mai 1744, hs., pag. 57-62, sowie Visitationsbericht, pag. 63-65	1744



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Visitationsprotokoll von Inspektor Georg Christian Woytt, 23. April 1747, hs., pag. 63-72, sowie Visitationsbericht, pag. 73-74	1747
		- Bericht über den Zustand der Schule von Niederlinxweiler durch Schulmeister Johann Martin Conradi, 27. Juni 1750, hs., pag. 75-77	1750
		- Brief von Pfarrer Johann Georg Bager an den Oberamtman von Rockenhausen, 25. April 1750, hs., pag. 78-81	1750
		- Visitationsprotokoll vom Oberamtman von Rockenhausen und Inspektor Georg Christian Woytt, 29. Juni 1750, hs., pag. 82-99, sowie Visitationsbericht, pag. 100-101	1750
		- Brief von Superintendent Thomas Balthasar Rollé an Inspektor Georg Christian Woytt, 24. August 1753, hs., pag. 102-103	1753
		- Rundschreiben von Inspektor Georg Christian Woytt an die Pfarrerschaft des Oberamtes Ottweiler, 28. August 1753, pag. 104-106, Siegel erhalten	1753
		- Konflikt mit dem kath. Bürger Jakob Hannauer vor dem Oberamt wegen Beiträgen zum luth. Schulhaus in Niederlinxweiler, 1786 [?], tlw. hs., pag. 108-119 und dann (irrtümlich) 220 Anm: die erste 2 der Paginierung ist verrutscht und sieht aus wie eine 7, aber bei 225 ist es deutlich zu sehen, dass es eine 2 ist!	1786
		- Neubesetzung der Schulstelle in Niederlinxweiler nach der Ruhestandsversetzung von Christian Wagner und Lebenslauf von Friedrich Samuel Tschunky, 1796, pag. 221-223	1796
		- Akten betr. die Schulkompetenz zu Nieder- und Oberlinxweiler sowie Remmesweiler, hs., 1794, darin auch etliche Dokumente von 1742, dann jeweils ein Dokument von 1755, 1760 und 1761, hs., pag. 224-249	1742-1794
53	05-91,7	Pfarrei Neunkirchen Enthält u.a.:	1722-1753
		- Beschwerde von Pfarrer Georg Christian Woytt, Ottweiler, namens der Kirchengemeinde Neunkirchen über den Pfarrer Philipp Conrad Lind vor Graf Friedrich Ludwig, 14. Dezember 1722, hs. pag. 1-14	1722
		- Beschwerde von Pfarrer Johann Tobias Lex, Ottweiler, über den Pfarrer Philipp Conrad Lind vor Graf Friedrich Ludwig, 13. Dezember 1722, hs. pag. 15-17	1722
		- Visitationsprotokoll vom 25. Juli 1725, hs., pag. 18-25	1725
		- Aufstellung betr. Neubau der Kirche in Neunkirchen [Kirchenstuhlordnung] und Inventarlisten, 20. März 1728, hs., pag. 26-30	1728
		- Korrespondenz zum Wechsel von Pfarrer Johann Nikolaus Andreae von Dörrenbach nach Neunkirchen, 1728, pag. 31-37	1728

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Verzeichnis der Schulkinder betr. Schulholz, 17. Februar 1728, hs., pag. 38-39	1728
		- Korrespondenz zu Schulfragen, darin auch Briefe von Pfarrer Johann Nikolaus Andreae und Lehrer Georg Christian Dürrfeld, 1728-1731, hs., pag. 40-66	1728-1731
		- Schreiben vom Dezember 1741, hs., pag. 67-68	1741
		- Visitationsbericht, 29. Juli 1731, hs., pag. 69-71, sowie Visitationsprotokoll von Amtmann Albrecht Johann Schultz und Inspektor Georg Christian Woytt u.a., pag. 72-87	1731
		- Schreiben von Inspektor Georg Christian Woytt betr. Neubau einer Orgel einschl. Disposition u.a. Schriftstücke, 1731-1732, pag. 88-96	1731-1732
		- Klage des Lehrers Georg Christian Dürrfeld betr. die Schule und weitere Dokumente, hs., 1732, 97-109	1732
		- Korrespondenz zur Bauunterhaltung der Kirchen in Neunkirchen und Dörrenbach, 1733, hs., pag. 110-112	1733
		- Korrespondenz die vakante Schulstelle betr., u.a. mit den Lehrers Johann Valentin Auen, Georg Wilhelm Burg und Johann Philipp Sebastiani, 1733-1734, hs., pag. 113-141	1733-1734
		- Visitationsprotokoll, 1. September 1734, hs., pag. 142-153	1734
		- Examen vom Johann Philipp Sebastiani, 20. Mai 1735, hs., pag. 154-158	1735
		- Brief von Pfarrer Johann Christian Schwendler betr. Pfarrhaus, 18. November 1735, hs., pag. 159	1735
		- Brief von Johann Philipp Sebastiani betr. Schulwohnung, 1735, hs., pag. 160-162	1735
		- Dokumente zur Kirchenvisitation, 27. Oktober 1737, dazu Korrespondenzen bis 1740 und abgeschriebene Kirchenlieder, hs., pag. 164-214	1737-1740
		- Visitationsprotokoll, Visitationsbericht und Korrespondenz, 6. August 1741, hs., pag. 215-236	1741
		- Statistik 1737/38, hs., pag. 237-238	1737
		- Kollekte zum Bau eines Schulhauses, 16. Januar 1742, hs., pag. 239-240	1742
		- Protokollnotiz zu Baulasten, o.D., hs., pag. 241	o.D.
		- Protokollnotiz zur Glockenfrage, 23. Februar 1745, darin ein Dokument vom 7. Juli 1729, hs., pag. 242-245	1729. 1745
		- Visitationsprotokoll, Visitationsbericht und Korrespondenz, 4. April 1747, hs., pag. 246-267	1747
		- Visitationsprotokoll, Visitationsbericht und Korrespondenz, 24. Juni 1750, hs., pag. 268-295	1750
		- Klage wegen des Schulhauses zu Wellesweiler, 1750, hs. pag. 296	1750
		- Schreiben betr. den Lehrer Felix Martin Arnold, 7. Juni 1753, hs., pag. 301	1753

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
54	05-91,8	Ehemalige Pfarreien	
	05-91,81	Ehemalige Pfarrei Spiesen Enthält:	1764
		- Brief von Pfarrer Georg Christoph Lichtenberger, Neunkirchen, an den Konsistorialkonvent, 20. März 1764, hs., pag. 1-2	1764
		- Bericht von Gallus Biehl, Niederlinxweiler, über die alte Kirche und Korrespondenz, 9. März bis 12. Mai 1764, hs., pag. 3-7	1764
	05-91,82	Ehemalige Pfarrei Schiffweiler Enthält:	1581-1630
		- Auflistung der Pfarrer von 1575-1635, hs., pag. 8	o.D.
		- Brief von Wilhelm Kranz von Dreiholz (?) und Johann Ludwig II. von Hagen (* ca. 1540-1589) an Graf Albrecht von Nassau-Saarbrücken, 2. Juni 1581, hs., pag. 9-11	1581
		- Notiz von Pfarrer Philipp Landsiedel, 27. April 1630, hs., pag. 12	1630
	05-91,83	Ehemalige Pfarrei (Ur)Exweiler Enthält:	1609-1765
		- Auflistung der Pfarrer von 1609-1624, hs., pag. 13	o.D.
		- Abschrift eines Briefes des Grafen Ludwig von Nassau-Saarbrücken an Pfarrer Johann Magnus Stephani, Ottweiler, betr. Pfarrer Werner Bubachius, Spießen, 1609, hs., pag. 14-15	1609
		- Abschrift eines Briefes des Grafen Ludwig von Nassau-Saarbrücken an Pfarrer Johann Magnus Stephani, Ottweiler, 8. Juni 1626, hs., pag. 16-17	1626
		- Abschrift eines Briefes des Grafen Ludwig von Nassau-Saarbrücken an Pfarrer Johann Magnus Stephani, Ottweiler, 6. Juni 1610, hs., pag. 16-17	1610
		- Schreiben von Pfarrer Johann Magnus Stephani, Ottweiler, 1609, hs. pag. 19-20	1609
		- Bewilligung für den Pfarrer von Exweiler, 23. Mai 1629, hs., pag. 21	1629
		- Revers, o.D., hs. pag. 22	o.D.
		- Brief von Inspektor Johann Caspar Streccius, 29. April 1765, hs., pag. 23	1765
55	05-91,9	Pfarrei Uchtelfangen Anm.: Dokumente auch im Bestand Dirmingen	
	05-91,91	Sammlung I Schulkompetenz, Kirchenbau, Gottesdienst Enthält:	1629-1789

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Anweisung des Oberamtes Ottweiler an Uchtelfangen zur Durchsetzung der Zahlungen an Pfarrer Johann Heinrich Wagner, Dirmingen, 1773, hs., pag. 2-5. 9-10	1773
		- Protokoll betr. Anschaffung einer Glocke der Fa. Gachot, April 1771, hs., pag. 6-8	1771
		- Korrespondenz betr. die Einrichtung des Gottesdienstes in der neu erbauten lutherischen Kirche, 1774-1775, hs. pag. 9-24	1774-1775
		- Brief von Inspektor Johann Caspar Streccius, 29. Juni 1789, hs., pag. 25-26	1789
		- Bericht über die Einweihung der neu erbauten Kirche in Uchtelfangen, 15. März 1772, dazu auch die vollständige Predigt über Ex. 20,24 von Oberpfarrer und Inspektor Johann Christian Barthels, hs., pag. 1-10	1772
		- Schreiben von Pfarrer Johann Peer Gollmann, 23. September 1789, hs., pag. 1-3	1789
		- Dokumente und Bericht zum Kirchenneubau, 1772, pag. 4-9	1772
		- Visitationsprotokoll, 29. Juni 1731, hs., pag. 10-17	1731
		- Darstellung von Johann Magnus Stephani über die Pfarrer Stephan Saarburg 1577, Johannes Funstenius (oder Knippelius) 1578 bis Conrad Burckhardt 1594, hs., pag. 18-20	vor 1629
	05-91,92	Sammlung II Briefe Enthält:	1592-1736
		- Brief des 2. evangelischen Pfarrers, Conrad Burckhardt, 14. März 1614, hs., pag. 1-2	1614
		- Schreiben vom 26. Juli 1673 zu Grundbesitz und Rechten (?), stark beschädigt, hs., pag. 3-4	1673
		- Schreiben von 1592, sehr stark beschädigt, hs., pag. 5-6	1592
		- Actum betr. Uchtelfangen, 30. August 1613, hs., pag. 8-14	1613
		- Aufstellung über die Rechte, unterzeichnet von Pistor Johann Huart, Georg Friedrich von Löwenstein, Philipp Georg von Piesport, Dr. Bartholomäus Werner, 6. Oktober 1613, hs., pag. 15-17	1613
		- Vertrag zwischen Herzog Henri II von Lothringen und Graf Ludwig von Nassau-Saarbrücken vom 16. September 1621, französisch, betr. die Rechte in Uchtelfangen, beglaubigte Abschrift von 25. Mai 1736, hs., pag. 18-21	1621/ 1736
	05-91,93	Sammlung III Enthält u.a.:	1755-1784
		- verschiedene Schreiben betr. das Glockenläuten, 1755-1760, hs., pag. 2-11	1755-1760

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Auszug aus dem Vertrag zw. Ludwig XV. und dem Fürsten von Saarbrücken, 15. Februar 1766, hs., pag. 12	1766
		- Brief von Pfarrer Johann Heinrich Wagner, Dirmingen, an das Konsistorium, betr. Schulfragen, 2. April 1784, hs., pag. 13-14	1784
		- Anfrage des Lehrers Christian Schneider. Notfalls auf seinen gleichnamigen Sohn zurückgreifen zu dürfen, 31. Mai 1771, hs., pag. 17-18	1771
		- Versch. Schreiben betr. die Nutzung der Glocken und den Bau der neuen Kirche, 1769-1770, hs., pag. 19-68	1769-1770
56	05-91,94	Sammlung IV die Kirche betreffend Enthält u.a.:	1736-1773
		- Schreiben von Inspektor Georg Christian Woytt, ohne Anfang (?), 16. Februar 1736, hs. pag. 2-12	1736
		- Fragment eines Schreibens, hs., pag. 13-16	o.D.
		- Fragment „Die gemeinschaftliche Kirche zu Uchtelfangen ist den 21. Dezember 1735 ...“, o.D., hs., pag. 17-20	o.D.
		- Briefwechsel zw. von Inspektor Georg Christian Woytt und Johann Ludwig Morsch, 4. April/ 8. April 1739, hs., pag. 21-29	1739
		- Brief von Pfarrer Johann Daniel Engel, Dörrenbach, an Inspektor Georg Christian Woytt, 5. Mai 1750, hs. pag. 30-32	1750
		- Korrespondenz von Inspektor Georg Christian Woytt mit Johann Perl, kath. Pfarrer von Eppelborn, und verschiedenen ev. Kollegen sowie dem Konsistorium in Usingen betr. die simultane Nutzung der Kirche einschl. versch. Fragebögen und Grundrisskizze, 1736, hs., pag. 33-75	1736
		- Schreiben verschiedener Gemeindeglieder an die Fürstliche Regierung, 6. August 1740, hs., pag. 76-78	1740
		- Korrespondenz zwischen Inspektor Georg Christian Woytt und Vikar Carl Ludwig Schmidt, 19. Juli 1740, hs., pag. 80-86	1740
		- Testat der Fürstlich Regierung zu Usingen und zugehörige Dokumente u.a. Korrespondenz mit Johann Perl, kath. Pfarrer von Eppelborn, 1736, hs., pag. 87-124	1736
		- Korrespondenz mit Johann Perl, kath. Pfarrer von Eppelborn, 1735, hs., pag. 125-127	1735
		- Brief von Inspektor Georg Christian Woytt an Fürstin Charlotte Amalie von Nassau-Usingen, 16. Februar 1736, hs., pag. 128-157	1736
		- Korrespondenz zw. Fürstin Charlotte Amalie von Nassau-Usingen und Inspektor Georg Christian Woytt, Dezember 1735, hs., pag. 159-171	1735
		- Sammlung von Zeugenaussagen für den Notar im Streit um die Kirche, hs., 1736, pag. 175-180	1736

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Darlehn über sechshundert Gulden aus der Almosenkasse, 2. Januar 1763, hs., pag. 181-183	1763
		- Visitationsbericht, 7. Mai 1747, hs., pag. 184-191	1747
		- Korrespondenz der Regierung von Usingen mit Inspektor Georg Christian Woytt, 1735-1736, hs., pag. 192-196	1735-1736
		- Indienstnahme der Kirche, 26. März 1776, pag. 197-198 und 201-210	1776
		- dazwischen Aufzeichnung von Inspektor Georg Christian Woytt, 1736, hs., pag. 199-200	1736
		- Korrespondenz die Schule, die Glocken, die Errichtung des Gottesdienstes, die Rechte des Pfarrers betreffend, 1772-1773, hs., pag. 211-256	1772-1773
57	05-91,10	Pfarrei Wellesweiler Enthält:	
	05-91,10-1	Sammlung I Bau der neuen Kirche Enthält u.a.:	1758-1770
		- Rechnung über die anno 1758 aufgestellte neue Evangelisch-Lutherische Kirche zu Wellesweiler durch Johann Georg Wagner gebühret, 17. Februar 1763, hs., pag. 3-18	1763
		- „Für Wellesweiler Kirche wurde in ao. 1758 durch Hanß Georg Wagner von daselbs an freywilliger Steuer erhoben...“, 1758-1760, hs., pag. 19-28	1758-1760
		- Urkunden zur Evangelisch-Lutherischen Kirche zu Wellesweiler, darin verschiedene Schriftstücke der Handwerker, 1761-1762, hs., pag. 29-139	1761-1762
		- verschiedene Berichte zum Bau, 1765, pag. 131-134	1765
		- Rechnungsprüfung durch Jost Schmelzer und Jakob Kirchhock [?], 23. März 1762, hs., pag. 135-180	1762
		- Bittschrift der Gemeinde Wellesweiler und Oberbexbach um Überlassung des Kleinen Zehnten der Wellesweiler Kirche, 1768-1770, hs., pag. 181-190	1768-1770
		- verschiedene Dokumente zur Projektierung der Kirchen einschl. Schnittzeichnung der Kirche, 1758, hs., 191-204	1758
		- Frage der Schulden, 1761, hs., pag. 205-214	1761
	05-91,10-1	Sammlung II Varia Enthält u.a.:	1743-1782
		- Schreiben des Oberamtes Ottweiler betr. die Schule Wellesweiler, 23. Dezember 1754, hs., pag. 217-218	1754
		- Bestellung und Bezahlung des Lehrers Johann Wilhelm Tobae für Wellesweiler, 1743-1761, hs., pag. 219-226	1743-1761
		- Zwei Dokumente zur Schulkompetenz von Wellesweiler, 10. Dezember 1763, hs., pag. 229-231	1763

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Ernennung des Lehrers Martin Cußler (?), 6. Februar 1763, hs., pag. 232-234	1763
		- Schreiben betr. die Besoldung der Pfarrer und Lehrer, 8. August 1782, hs., pag. 235-239	1782
		- Fragment eines Schreibens von Inspektor Johann Caspar Streccius, o.D., hs., pag. 240	o.D.
		- Tabelle zur Besoldung der Lehrer Johann Friedrich Groß, Wiebelskirchen, und Johann Theobald Scherer, Hangard, pag. 240	o.D.
		- Tabelle zur Besoldung der Pfarrer und Lehrer im Oberamt Ottweiler, o.D., hs., pag. 241-243	o.D.
		- Aufstellung der Besoldung des Pfarrers Philipp Heinrich Wagner, 1. August 1755, hs., pag. 246	1755
		- Fragebogen zur Steinbacher Schule, o.D. [1763], hs., pag. 247	1763
58	05-91,11	Pfarrei Werschweiler Enthält:	1730-1811
		- Schreiben von Inspektor Johann Friedrich Röchling, 21. Juli 1809, hs., pag. 1-3	1809
		- Schreiben betr. die Kapelle von Werschweiler, 4. Oktober 1743, hs., pag. 4-5	1743
		- Abschrift eines Weistums vom 5. Dezember 1592 betr. Pflichten und Rechte des Pfarrers von Niederkirchen an der Kapelle Werschweiler, 17. Februar 1735, hs., pag. 6	1735
		- Klage betr. die Rechte und Pflichten von Dörrenbach und Werschweiler, darin Zitat aus einem nassauischen Vertrag von 1603, 17. April 1730, hs., pag. 8-10	1730
		- Dokumente, die Kapellengüter von Werschweiler betreffend, häufig von Inspektor Johann Friedrich Röchling, 1809-1811, hs., gebunden, Dokumente nummeriert von 1-67	1809-1811
59	05-91,12	Pfarrei Wiebelskirchen Enthält u.a.:	1717-1794
		- Schülerliste, u.a. mit Geburtsdaten und Zeugnis, o.D. [nach 1727], hs., pag. 1-4	o.D.
		- Handschriftlicher Lebenslauf von Pfarrer Johann Christoph Haun, 11. April 1717, hs., pag. 5-8	1717
		- Abschrift von Schriftstücken des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler zur Ernennung von Johann Daniel Engel zum Pfarrer von Wiebelskirchen (1724) und Dörrenbach (1728) u.a., hs., pag. 9-12	1724-1728
		- Besoldung eines Pfarrers von Dörrenbach anlässlich der Umsetzung von Johann Daniel Engel, o.D. [1728], hs., pag. 13-14	1728
		- Visitationsprotokoll, 24. August 1725, hs., pag. 15-21	1725
		- Besoldung des Pfarrers von Wiebelskirchen einschl. Wiesen etc., 7. September 1727, hs., pag. 22-25	1727

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Kollekte für die Kirche in Wiebelskirchen, 6. Februar 1728, hs., pag. 26-27	1728
		- Brief von Johann Balthasar Groß, Lehrer zu Wiebelskirchen, vom 1. September 1728, hs., pag. 28-29	1728
		- Reparatur der Kirche von Wiebelskirchen einschl. Aufstellung der Baukosten, 8. Oktober 1731, hs., pag. 30-32	1731
		- Verzeichnis der Kinder in Wiebelskirchen, 1730, hs., pag. 33	1730
		- Verzeichnis der Einnahmen in Wiebelskirchen, 1731, hs., pag. 34-36	1731
		- Visitationsbericht, einschl. Gravamina von Pfarrer Johann Christoph Haun, 5. August 1731, hs., pag. 37-65	1731
		- Korrespondenz zur Reparatur und Einweihung der Kirche in Wiebelskirchen, 1731-1733, hs., pag. 66-87	1731-1733
		- Visitationsbericht, 30. Mai 1734, hs. pag. 88-95	1734
		- Schreiben an das Konsistorium betr. die Schule in Wiebelskirchen, 8. Dezember 1732, hs., pag. 96-99	1732
		- Korrespondenz mit dem Oberkonsistorium in Usingen wegen der Kirche in Wiebelskirchen, 1733, pag. 100-106	1733
		- Gravamina betr. die Kirchen- und Schulvisitation in Wiebelskirchen, 30. Mai 1734, hs., pag. 107-113	1734
		- Schreiben des Lehrer Johann Friedrich Groß in Wiebelskirchen einschl. Aufstellungen betr. die Schule, dazu zwei Texte von Kindern oder Censoren [?], 28. Februar 1738, pag. 114-128	1738
		- Visitationsprotokoll, 6. Juni 1734, hs., pag. 129-130	1734
		- Brief von Pfarrer Johann Christoph Haun, 26. März 1735, hs., pag. 131-133	1735
		- Briefe von Pfarrer Johann Christoph Haun, 6. Januar 1736/ 25. April 1736, hs., pag. 134-140	1736
		- Aufstellung über liederliche Zustände in der Pfarrei Wiebelskirchen, 29. September 1736, hs., pag. 145-150	1736
		- Gravamina betr. die Schule in Wiebelskirchen, 3. Oktober 1737, hs., pag. 151-158	1737
		- mehrere Dokumente vermutl. von Schülern und ein Schreiben des Lehrer Johann Friedrich Groß, 1738, hs., pag. 159-178	1738
		- Brief von Pfarrer Johann Christoph Haun, 5. September 1739, hs., pag. 179-180	1739
		- Brief von Pfarrer Johann Christoph Haun, 14. Juli 1737, hs., pag. 183-188	1737
		- Visitationsbericht, 13. Oktober 1737, hs., pag. 189-197	1737
		- Visitationsbericht und –protokoll sowie Schulgravamina, 27. August 1741, hs., pag. 198-214	1741
		- Brief von Superintendent Thomas Balthasar Rollé an Inspektor Georg Christian Woytt, 17. Dezember 1742, hs. pag. 215	1742



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Brief von Pfarrer Johann Christoph Haun an Inspektor Georg Christian Woytt, 19. Dezember 1742, hs. pag. 216-217	1742
		- Briefe von Pfarrer Johann Christoph Haun an das Konsistorium, 14. Juli 1743/ 11. April 1744, hs. pag. 218-222	1743-1744
		- Visitationsbericht, 28. Mai 1744, hs., pag. 223-238	1744
		- Brief von Pfarrer Johann Christian Schwendler, Neunkirchen, an Inspektor Georg Christian Woytt, 24. Januar 1745, hs. pag. 239-240	1745
		- Schreiben der Gemeindevorsteher von Wiebelskirchen und von Philipp Andreas Posth, 2. Pfarrer in Ottweiler, 1745, hs., pag. 242-245	1745
		- Visitationsbericht, 11. Mai 1747, und versch. Korrespondenz, hs., pag. 246-265	1747
		- Schreiben des Konsistoriums betr. Pfarrstellenwechsel, 4. November 1749, hs., pag. 266	1749
		- Visitationsbericht sowie Schulgravamina und Korrespondenz, 12. Juli 1750, hs., pag. 267-298	1750
		- Verschiedene Korrespondenz von Pfarrer Johann Heinrich Friedrich Karcher, 1751-1760, hs., pag. 299-316	1751-1760
		- Schreiben des Konsistoriums, 17. Juni 1784, hs., pag. 317-319	1784
		- Besetzung der Pfarrstelle in Wiebelskirchen, 20. August 1794, hs., pag. 320-321 (irrtümlich pag. 420-421)	1794
	<b>06</b>	<b>Ev. Kirche im Rheinland, EKU, EKD</b>	
	06-1	Landeskirche	
60	06-11	Oberkonsistorium, Konsistorium und Sous-préfecture Enthält u.a.:	1729-1812
		- Schreiben des Generalsuperintendenten Dr. Johann Christian Lange, Usingen, „worin er seine Ernennung ankündigt und Instruction für die Inspectoren und Oberpfarrer...“, 23. März 1729, hs., pag. 1-7	1729
		- Schreiben des Saarbrücker Konsistorium mit Nachtrag durch die Ottweiler Pfarrer Johann Kaspar Streccius, Johann Christian Bartels, Johann Friedrich Röchling und Johann Georg Weyrich, 18. Januar 1775, pag. 8-9	1775
		- Schreiben des Sous-préfets de Saarbruck, 22. Frimaire XIV (= 13. Dezember 1805), hs., pag. 10-13 [auf der Rückseite dann ein Rundschreiben des Konsistoriums Koblenz vom 22. April 1861]	1805
		- Schreiben von Inspektor Johann Friedrich Röchling, 2. Dezember 1809, hs., pag. 14	1809
		- Schreiben des Sous-préfets de Saarbruck, 14. Vend[émiaire] (?), Jahr unklar, hs., pag. 15	o.D.

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Schreiben von Inspektor Johann Friedrich Röchling, 19. September 1811, hs, pag. 16	1811
		- Schreiben an den Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, 27. September 1811, hs., pag. 17	1811
		- Einladung von Johann Friedrich Röchling zur Installation der lutherischen Lokalkonsistorien Saarbrücken, Ottweiler und St. Johann am 16. September 1805, 29. August 1805, hs., pag. 18-20	1805
		- Schreiben des kaiserlichen Prokurators Wilhelm Heinrich Dern an Inspektor Johann Friedrich Röchling, 16. Oktober 1811, hs., pag. 21-23	1811
		- Schreiben des Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach an Inspektor Johann Friedrich Röchling, 20. Juni 1806, hs., pag. 24-27	1806
		- Schreiben des Inspektors Johann Friedrich Röchling an den Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, 9. November 1811, hs., pag. 28-30	1811
		- Schreiben von Balthasar Pietsch, Präfekt des 1808 von Napoleon eingerichteten Konsistoriums Mainz, 8. Juli 1812, hs., pag. 31	1812
61	06-12	Ev. Kirche der Rheinprovinz, Teil I Enthält u.a.:	1819-1849
		- Einladung des Konsistoriums Koblenz zur Tagung der Provinzialsynode am 20. April 1819, 1. März 1819, hs., pag. 1-4	1819
		- Schreiben betr. die Inkraftsetzung der Kirchenordnung, 13. April 1835, hs. pag. 5	1835
		- Rundschreiben des Konsistoriums Koblenz, 17. April 1837, hs., pag. 6-20	1837
		- Rundschreiben des Ev. Oberkirchenrates Berlin, 27. August 1853, hs., pag. 22-27	1853
		- Kirchenordnung, 5. März 1835, Druck, pag. 28-55	1835
		- Mitteilung des Konsistoriums u.a. der Ernennung von Wilhelm Roß zum Bischof und zum Generalsuperintendent, 28. September 1836, hs., pag. 56-57	1836
		- Einladung zur Einführung des Superintendenten Carl Ludwig Römer und des Assessors Wilhelm Follenius am 3. November 1836 in Dudweiler durch den stellv. Gen. Sup. Dr. Johann Abraham Küpper, 20. Oktober 1836, hs., pag. 58-59	1836
		- Sendschreiben des Generalsuperintendenten der Rheinlande, Bischof Wilhelm Ross, an alle Pfarrer, März 1836, Druck, pag. 60-67	1836
		- Instruktion für die Generalsuperintendenten, o.D. [1836], hs., pag. 68-76	1836
		- Mitteilungen des Konsistoriums zu verschiedenen Themen, 1836-1840, hs., auch tlw. Druck, pag. 77-94	1836-1840
		- Sendschreiben der Provinzialsynode betr. die Einführung der Agende, 1835, Druck, pag. 95-101	1835

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Mitteilungen des Konsistoriums und des Generalsuperintendenten zu verschiedenen Themen, 1838-1849, hs., auch tlw. Druck, pag. 102-160; darin auch ein „Hirtenbrief der Provinzialsynode“ von 1849 (pag. 159-160)	1838-1849
		- Bericht des Provinzialsynodalpräses Georg August Ludwig Schmidtborn, 19. März 1849, Druck, 31 S., pag. 161-162	1849
		- Begutachtung der Verhandlungen der Rheinischen Provinzialsynode durch den Minister der geistlichen etc. Angelegenheiten, Dr. Friedrich Eichhorn (1779-1856), 27. Juni 1845, Druck, 68 S., pag. 163-164	1845
62	06-13	Ev. Kirche der Rheinprovinz, Teil II Enthält u.a.:	1850-1877
		- Gutachten der 1. Abteilung der 1. Kommission zur Revision der Kirchenordnung, 1850, Druck, 16 S., pag. 165-166	1850
		- Verhandlungen der vereinigten Kommissionen der Westfälischen und der Rheinischen Provinzialsynode zur Revision der Kirchenordnung, 1850, Druck, 72 S., pag. 167-168	1850
		- Drei Predigten zu Rheinischen Provinzialsynode, 1850, Druck, 41 S., pag. 169-170	1850
		- Kirchenordnung, 1853, 66 S., pag. 173-174	1853
		- Synopse der Revisionstexte, 1876/77, Druck, 18 S. pag. 175-176	1877
		- Bericht des stellv. Provinzialsynodalpräses Georg August Ludwig Schmidtborn, 10. Oktober 1853, Druck, 26 S., pag. 177-178	1853
		- Mitteilungen des Konsistoriums und des Generalsuperintendenten zu verschiedenen Themen, 1853-1859, hs., auch tlw. Druck, pag. 194-207, darin auch die Gründung der Schmidtborn-Stiftung, 13. Februar 1860, pag. 197	1853-1859
		- Verschiedene Drucksachen, 1859-1862, pag. 208-217	1859-1862
		- Mitteilungen des Konsistoriums und des Generalsuperintendenten zu verschiedenen Themen, 1860-1877, hs., auch tlw. Druck, pag. 218-247	1860-1877
63	06-14	Verzeichnisse der Pfarrer, der Gemeinden etc. Hier: 1852, 1861, 1863, 1884, 1887, 1890, 1893, 1895, 1901, 1905, 1907, 1909, 1920, pag 248-279	1852-1920
64	06-6	Kirchenkampf Enthält:	1934-1936
		- Offener Brief an Landespfarrer Dr. Heinrich Oberheid, 19. Januar 1934, hektogr., 2 S.	1934
		- Wir antworten... 118 Antworten der Deutschen Christen auf Glaubens- und Kirchenfragen der Gegenwart, 1936, Druck, 16 S.	1936

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Die Kirchengemeinschaften und die junge Kirche, 1936, Druck, 15 S.	1936
		- Mitteilungen der Rheinischen Provinzialkirche Nr. 3 (26. Oktober 1936)	1936
	<b>07</b>	<b>Andere Religionsgemeinschaften</b>	
	07-1	Evangelische Freikirchen	
65	07-1,1	Korrespondenz betr. die Reformierten in der Grafschaft Enthält u.a.:	1730-1783
		- Geschichte der Reformierten in der Grafschaft Ottweiler, nach 1780, hs., pag. 1-3	1780
		- Schreiben der Fürstlich Regierung, 14. April 1770, hs., pag. 4-6, darin ein Schreiben vom 1. April 1730	1730/1770
		- Brief der reformierten Untertanen an Fürstin Charlotte Amalie von Nassau-Usingen, o.D. [vor 1738], pag. 7-10	o.D-
		- Korrespondenz mit dem Konsistorium Saarbrücken, 23. Februar/ 3. März 1730, hs., pag. 11-15	1730
		- Korrespondenz des Amtmanns Johann Albert Schulz und des Inspektors Georg Christian Woytt betr. Bitte von Johannes Schmoltzy von Wellesweiler, seine Tochter in der reformierten Religion zu erziehen, 1731, hs., pag. 16-20	1731
		- Schreiben an die Pfälzischer Regierung in Zweibrücken, 31. Januar 1744, hs., pag. 21-23	1744
		- Schreiben des Konsistorialkonventes an Fürstin Charlotte Amalie von Nassau-Usingen, 1731, pag. 25-30	1731
		- Schreiben an das Oberkonsistorium in Usingen in Sachen Schmoltzy, 1732, pag. 31-38	1732
		- Korrespondenz des Konsistorialkonventes, des Amtmanns Albert Johann Schutz und des Inspektors Georg Christian Woytt betr. eine uneheliche Schwangerschaft, 1733, hs., pag. 39-44	1733
		- Korrespondenz betr. eine Kollekte zum Bau der reformierten Kirche in Saarbrücken, 1747, und Aufstellung der Kollekte, 1748, hs., pag. 46-50 [darin ein Schreiben mit einem fast vollständigen Siegel]	1747-1748
		- Akt mit Dokumenten von Pfarrer Johann Daniel Engel, Dörrenbach, zum Übertritt der Margaretha Fuchs, Tochter von Johann Adam Fuchs, zur reformierten Religion, 1768-1769, hs., pag. 51-80, darin auch ein Fall von 1752	1768-1769
		- Akt mit Dokumenten von Pfarrer Johann Daniel Engel, Dörrenbach, zum Übertritt de Johann Nikolaus Illinger/ Illicker, Wetschhauser Hof, zur reformierten Religion, 1752, hs., pag. 80-104	1752
		- Anfrage reformierter Untertanen aus dem Höchster und Weiler Hof um Anstellung eines Lehrers, 1757, hs. pag. 105-107	1757

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Bericht an den reformierten Pfarrer Jean Jacques Mansa zu Saarbrücken betr. Reformierte in der Herrschaft Ottweiler einschl. Liste, 1749, hs., pag. 108-113	1749
		- Korrespondenz um das Schulgeld einer Frau aus Lauterbach, 1771, hs., pag. 114-120	1771
		- Auseinandersetzung mit Bernhard Rusty wegen der Erziehung seiner Kinder in der reformierten Religion, 1780-1783, hs., pag. 123-144, 157-179, 188-191	1780-1783
		- Korrespondenz betr. eine Kollekte für die reformierte Kirche in Saarbrücken, 1761, hs., pag. 145-148	1761
		- Trennung der reformierten und evangelisch-lutherischen Schulen, 1781, hs., pag. 149-151	1781
		- Weitere Korrespondenz betr. Wechsel bestimmter Kinder zur reformierten Religion, 1781-1783, hs., pag. 180-187 und 192-197	1781
		- Akten des reformierten Pfarrers von Homburg, die Reformierten in Oberbexbach betr., 1758-1759, hs., pag. 200-203	1758-1759
		- Schulfragen im Blick auf Rechte und Pflichten reformierter Untertanen, 1782, 1788, 1792, 1797, hs., pag. 204-229	1782-1797
66	07-1,2	Andere Bekenntnisse	
		Wiedertäufer Enthält u.a.:	1763-1786
		- Korrespondenz betr. die Beerdigung eines Wiedertäufers aus Niederbexbach auf dem lutherischen Friedhof, 1763, hs., pag. 1-2	1763
		- Korrespondenz betr. die Erlaubnis der Beerdigung eines Kindes eines Wiedertäufers auf dem lutherischen Friedhof, 1786, hs., pag. 3-4	1786
		Altlutheraner Hier: Bitte der altlutherischen Gemeinde in Fürth um Beisetzung ihrer Glaubensgenossen auf dem evangelischen Friedhof in Ottweiler, 1908, hs., pag. 5-6	1908
67	07-2	Katholische Kirche	
	07-21	Beschwerde wegen der Fronleichnamsprozession in Ottweiler, 22. Februar 1901, hs., pag. 1	1901
	07-21	Der Schiffweiler Glockenstreit Enthält u.a.	1742-1826
		- Abschrift eines Schreibens von Ernestus Salentinus Hoffmann, Pastor in Schaumburg, an Inspektor Georg Christian Woytt, 13./ 22. Dezember 1742, hs., pag. 3-4	1742

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Dekret des Fürsten Heinrich von Nassau-Saarbrücken betr. die Nutzung der Kirche in Schiffweiler, 2. September 1794, hs., pag. 5-7	1794
		- Ermächtigung für das ev. Presbyterium zu Ottweiler zum Rechtsstreit wegen die kath. Kirchenverwaltung zu Schiffweiler, 15. März 1827, hs., pag. 8-11	1827
		- Schreiben der Regierung von Trier, 1. Mai 1824, hs., pag. 12-13	1824
		- Zwei Schreiben von Pfarrer Ludwig Christian Chelius an den Landrat Joseph Schönberger und den Superintendenten, 11./ 13. Februar 1824, hs., pag. 14-21	1824
		- Schreiben des Landrates Joseph Schönberger an Pfarrer Ludwig Christian Chelius mit Abschrift eines Briefes des kath. Kirchenrates zu Schiffweiler sowie Antwort, 16./ 18./ 21. Februar 1824, hs., pag. 22-28	1824
		- Darstellung des Presbyteriums zum Glockenstreit, 1. Juni 1824, hs., pag. 29-31	1824
		- Schreiben von Pfarrer Ludwig Christian Chelius an den Landrat Joseph Schönberger und den Bürgermeister, 1./ 2. Juni 1824, hs., pag. 33-39	1824
		- Schreiben der Regierung von Trier, 15. Juli 1824, hs., pag. 40-43	1824
		- Verzeichnis der ev. Gemeinde Schiffweiler, o.D. [1824], pag. 49	o.D.
		- Schreiben von Pfarrer Ludwig Christian Chelius an den Landrat Joseph Schönberger, 31. Juli 1824. hs., pag. 52-55	1824
		- Schreiben von Pfarrer Ludwig Christian Chelius an den Landrat Joseph Schönberger, 11. August 1824. hs., pag. 70-90	1824
		- Entwurf eines Schreibens von Ludwig Christian Chelius, vermutl. an den Landrat, o.D. [1824], hs., pag. 91-98	o.D.
		- Abschriften von Schreiben der Regierung von Trier, 28. Mai 1825, hs., pag. 99-105	1825
		- Korrespondenz zw. Landratsamt und Pfarramt, 1826, hs., pag. 108-112	1826
		- Abschrift von Korrespondenz, u.a. des Trierer Bischofs Joseph von Hommer, 1825-1826, pag. 113-118	1825-1826
68	07-3	Sekten Hier: Korrespondenz der Kirchengemeinde Ottweiler mit dem Konsistorium wegen einer Sekte, die für 1842 das Kommen des Erlösers voraussagt, 1841, hs., pag. 1-8	1841
69	07-5	Jüdische Bürger Enthält:	1746-1827
		- Verfügung des Fürsten Wilhelm Heinrich gegen Wucher, 14. Januar 1746, Druck, pag. 2-4	1746
		- Zwei Schriftstücks „Die Juden“, 1776, hs., pag. 5-6	1776

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Schreiben an das Oberamt, 27. Dezember 1776, hs., pag. 7	1776
		- Abschrift eines Dekrets betr. die Juden, 22. April 1778, hs., pag. 8-9	1778
		- Schreiben der Ottweilerschen Bürgerschaft an Fürst Ludwig wegen des Juden Hertz Jacob, 1778, hs., pag. 10-26	1778
		- Ministerialerlass vom 9. Juli 1821, welcher den Geistlichen verbietet, den gottesdienstlichen und religiösen Feierlichkeiten der Juden beizuwohnen, hs., pag. 27-31	1821
		- Korrespondenz zw. Pfarrer Wilhelm Daniel Wittich, Neunkirchen, und Superintendent Philipp Ludwig Hildebrand wegen der Konversion der Jüdin Caroline Kleinberg, 1826-1827, hs., pag. 32-56	1826-1827
	<b>08</b>	<b>Verhältnis zu kommunalen und staatlichen Stellen, Parteien und Vereinigungen</b>	
70	08-1	Verhältnis zu kommunalen Behörden Enthält:	1801-1860
		- Ernennung des Citoyen Louis Hermann durch die Sous-préfecture zum Maire für Ottweiler, 11. Floréal anno 10 (= 30. April 1801), hs., pag. 1-4	1801
		- Übersicht über die Verwaltung des Kreises Ottweiler, 1860, Druck, pag. 5-13	1860
		- Verfügung der Kgl. Regierung in Trier vom 18. April 1831 betr. Nichteinmischung in evangelische Angelegenheiten durch die Zivilbeamten, hs., pag. 14-15	1831
71	08-2	Verhältnis zu staatlichen Behörden I Enthält u.a.:	1719-1918
		- Schreiben von Generalsuperintendent Dr. Johann Christian Lange an Pfarrer Georg Christian Woytt, 11. Oktober 1719, hs., pag. 1-4	1719
		- Schreiben des Generalgouverneurs Justus Gruner an Inspektor Johann Friedrich Röchling, 16./ 28. Februar 1814, hs., pag. 5-6	1814
		- Schreiben des Kreisdirektors an Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, 18. April 1814, hs., pag. 7	1814
		- Bestimmungen für die Schar der Freiwilligen vom Rhein, der Mosel und Saar, Druck, zweifach, pag. 8-11 und 12-15	o.D.
		- Schreiben des Generalgouverneurs Justus Gruner an Inspektor Johann Friedrich Röchling, 16./ 28. Februar 1814, hs., pag. 16	1814
		- Schreiben des Kreisdirektors Joseph Schönberger an Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, 6. Juli 1816, hs., pag. 17-18	1816
		- Schreiben der Kgl. Regierung in Trier an die Landräte, 2. November 1825, Druck, pag. 19-22	1825

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Schreiben des Landrates Carl von Rohr an Pfarrer Ludwig Christian Chelius, 3. August 1832, hs., pag. 23-25	1832
		- Ministerialerlass, 15. Dezember 1848, und Schreiben des Konsistoriums, 9. Januar 1849, Druck, pag. 26-27	1849
		- Schreiben der Kgl. Regierung in Trier wegen der „Königswarte“ auf dem Erbeskopf, 29. August 1852, hs., pag. 28-29	1852
		- Rundschreiben des EOK Berlin, 2. April 1862, Druck, pag. 30-32	1862
		- Stiftung für Preußens Krieger, o.D., Druck, pag. 34-39	o.D.
		- Trennung von Kirche und Staat, o.D. Druck, pag. 42	o.D.
		- Flugblätter „Um die Zukunft der evangelischen Kirche“, Gesetzessammlung u.a., 1918, Druck, pag. 44-77	1918
72	08-3	Verhältnis zu staatlichen Behörden II Enthält u.a.:	
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. Urlauberteilung für die Beamten, 17. November 1834, hs., pag. 1-5, weitergegeben an Schulinspektor und Oberpfarrer Ludwig Christian Chelius	1834
		- Allerhöchste Kabinettsorder betr. Trunksucht bei Beamten an Superintendent Karl Ludwig Römer, 24. Dezember 1836, hs., pag. 6-7	1836
	<b>1</b>	<b>Kirchliche Mitarbeiter</b>	
	<b>11</b>	<b>Pfarrer</b>	
73	11-0	Allgemeines Enthält:	1805-1847
		- Zirkular des Präsidenten des Generalkonsistoriums Mainz, Balthasar Pietsch, betr. die Amtstracht, 20. Vendémiaire XIV (= 12. Oktober 1805), hs., pag. 1-2	1805
		- Kaiserliches Dekret betr. Anzeigepflicht bei Amtsantritt und –verzicht, 10. Brumaire XIV (= 1. November 1805), hs., pag. 3-4	1805
		- Zirkular des Präsidenten des Generalkonsistoriums Mainz, Balthasar Pietsch, betr. die Ausübung der Jagd durch die Geistlichen, 30. Juli 1807; dazu Antwort von Pfarrer Herrmann, Baumholder, an Inspektor Ludwig Heinrich Drach, 10. August 1807, hs., pag. 5-8	1807
		- Schreiben des Inspektors Johann Friedrich Röchling betr. Anwendung des Code civil auf alle Geistlichen, 22. Januar 1807, und weitere Korrespondenz, hs., pag. 10-20	1807
		- Kaiserliches Dekret betr. die Festsetzung des Ordinationsalters auf 25 Jahre, 25. März 1807, hs., pag. 21-24	1807
		- Schreiben des Kultusministers Félix Julien Jean Bigot de Préameneu an die Konsistorialpräsidenten betr. die	1808



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		umgehende Anzeige von Personalveränderungen, 1. Juli 1808, hs., pag. 25-32	
		- Zirkular des Präsidenten des Generalkonsistoriums Mainz, Balthasar Pietsch, betr. die Abwesenheit der Geistlichen an Sonn- und Feiertagen, 18. Oktober 1808, hs., pag. 33-35	1808
		- Schreiben betr. einen Pfarrer Thiels im Mainzer Hospiz, 1. Februar 1816, hs., pag. 36-38	1816
		- Ministerialverordnung betr. Stellvertretung durch Geistliche, die sich nicht mehr im Amt befinden, 5. Juli 1821, hs., pag. 39-42	1821
		- Ministerialverordnung betr. Disziplinarverfahren gegen Pfarrer und Lehrer, 27. August 1824, hs., pag. 43-46	1824
		- Bekanntmachung der Kgl. Regierung in Trier betr. Urlaub der Pfarrer und Lehrer, 27. Juli 1825, hs., pag. 47-51	1825
		- Konsistorialverordnung betr. Predigtstätigkeit auswärtiger Prediger (Wanderprediger), 12. Dezember 1826, hs., pag. 52-54	1826
		- Schreiben des Konsistoriums zur Erfassung der Amts- und Lebensdaten der Pfarrerschaft, 20. Dezember 1827, hs., pag. 56-57	1827
		- Verbot der Teilnahme von Geistlichen an der Jagd durch die Kgl. Regierung in Trier, 18. Oktober 1829, hs., pag. 58-59	1829
		- Rundschreiben der Superintendentur Saarbrücken, 29. März 1831, hs., pag. 60-64	1831
		- Ermahnung des Koblenzer Konsistoriums zur Mäßigung gegen andere Konfessionen, 11. Januar 1831, hs., pag. 65-66	1831
		- Schreiben der Kgl. Regierung in Trier betr., Amtsjubiläen der Geistlichen, 24. Februar 1832, hs., pag. 67	1832
		- Schreiben des Koblenzer Konsistoriums betr. die licentia concionandi, 17. Mai 1837, hs., pag. 68-69	1837
		- Schreiben der Kgl. Regierung in Trier betr. Anschaffung von Chorrock und Barrett in den Filialkirchen, 13. August 1840, hs., pag. 70	1840
		- Schreiben des Konsistoriums betr. die Oberpfarrer, 5. Juni 1847, hs., pag. 71-72	1847
74	11-1	Bewerbungen um Pfarr- und Hilfspredigerstellen, hs., pag. 1-47, u.a. Karl Jacob, August Kittel, Arthur Korte, Theodor Wagner, Theodor Meyer, Heinrich Schulte, Johannes Thaelmel, Ewald Majert, Ernst Dittmar, Richard Gräwe, teilweise mit Lebenslauf	1892-1920
	11-2	Pfarrstellenakten	
75	11-21	Pfarrstellenakten I Enthält u.a.:	1712-1754

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Abschrift eines Schreibens des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler betr. die Berufung von Johann Georg Bager zum Nachfolger von Bernhard Nikolaus Leonhardi in Niederlinxweiler, 17. Juni 1712, hs., pag. 1-2	1712
		- Abschrift eines Schreibens des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler betr. die Berufung von Johann Daniel Engel zum Nachfolger von Philipp Conrad Lind in Wiebelskirchen und Loslösung der Pfarrei Wiebelskirchen, 21. Juli 1724, hs., pag. 3-5	1724
		- Abschrift eines Schreibens des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler betr. die Wiederbesetzung der Pfarrei Breifturt nach Johann Nikolaus Schott, 29. Januar 1724, hs., pag. 6-7 und 13	1724
		- Abschrift zweier Schreiben der Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler und Carl Ludwig Krafft von Nassau-Saarbrücken betr. die Wiederbesetzung der Pfarrstelle zu Burg Schwalbach, 23. Juli 1723, hs., pag. 8-11	1723
		- Schreiben vom 1. Februar 1724, ohne Unterschrift, hs., pag. 12	1724
		- Abschrift eines Schreibens des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler betr. Versetzungen, nämlich Georg Christian Woytt zum Inspektor und Nachfolger von Johannes Tobias Lex, Johann Friedrich Westermann, Neunkirchen, zum 2. Pfarrer von Ottweiler, Johann Nikolaus Andreas, Dörrenbach, zum Pfarrer von Neunkirchen, 10. März 1728, hs., pag. 14-15	1728
		- Abschrift eines Schreibens des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler betr. die Versetzung von Johann Nikolaus Andreas, Dörrenbach, zum Pfarrer von Neunkirchen, 10. März 1728, hs., pag. 16-18	1728
		- Abschrift zweier Schreiben von Inspektor Georg Christian Woytt an Generalsuperintendent Dr. Johann Christian Lange betr. die Ordination von Johann Christian Schwendler und die Präsentation von Johann Nikolaus Andreae in Homburg, 29. Oktober 1734, hs., pag. 19-22	1734
		- Zwei Schreiben des Konsistoriums zur Ernennung des Lehrers und Kandidaten der Theologie Johann Philipp Sebastian zum Vikar von Johann Ludwig Morsch in Dirmingen, 19. März 1737, hs., pag. 23-26 und 45	1737
		- Schreiben des Lehrers und Kandidaten der Theologie Johann Philipp Sebastian an Fürstin Charlotte Amalie betr. seine Berufung zum Feldprediger des Regiments Royal Allemand, dazu Schreiben von Johann Ludwig Morsch, Dirmingen, an das Konsistorium, 20. April 1737 (Abschrift), hs., pag. 27-36	1737
		- Drei Schreiben von Pfarrer Johann Ludwig Morsch, Dirmingen, an das Konsistorium, 20. April 1737 (Original), 6. Mai 1737 und 12. Februar 1738, hs., pag. 37	1737-1738
		- Abschrift eines Dekretes betr. Pfarrvermögen bei Pfarrerwechsel, 4. Februar 1751, hs., pag. 46-47	1751

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Schreiben betr. die Einzäunung der Pfarrgüter, 1745-1756, hs., pag. 48-51	1745-1751
		- Anordnung der Einführung von Georg Christoph Lichtenberger in Wiebelskirchen am 18. Juli 1745, 25. Juni 1745, hs., pag. 52-53	1745
		- Einführung von Johann Heinrich Friedrich Karcher als 3. Pfarrer von Ottweiler und Rektor der Lateinschule, 6. Juli 1751, hs., pag. 54	1751
		- Fragment, pag. 55	o.J.
		- Einführung von Johann Heinrich Friedrich Karcher als Pfarrer in Wiebelskirchen, 29. Juli 1754, hs., pag. 56	1754
76	11-22	Pfarrstellenakten II Enthält u.a.:	1806-1840
		- Zwei Schreiben des Inspektors Johann Friedrich Röchling betr. die Besetzung der 2. Ottweiler Stelle, 11. Januar und 3. März 1806, hs., pag. 64-66	1806
		- Korrespondenz des Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, Ottweiler, und Inspektor Johann Friedrich Röchling, Saarbrücken, betr. Pfarrstelleninhaber Schmoll gen. Eisenwerth, Herrmann u.a., 1806-1807, hs., pag. 67-85	1806-1807
		- Auflistung der Pfarrer im Ottweiler Sprengel, o.D. [vermutlich 1809], hs., pag. 86	o.D.
		- Korrespondenz des Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, Ottweiler, und Inspektor Johann Friedrich Röchling, Saarbrücken, 1809, hs., pag. 87-94	1809
		- auszugsweise Abschrift eines Schreibens von Oberkonsistorialpräsident Balthasar Pietsch, Mainz, betr. Pfarrstellenbesetzungen, o.D., hs., pag. 96	o.D.
		- Mahnung von Oberkonsistorialpräsident Balthasar Pietsch, Mainz, an Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, Ottweiler, 21. April 1810, hs., pag. 96-98	1810
		- Protokoll des Sitzung des Lokalkonsistoriums Ottweiler vom 28. August 1816, hs., pag., 99-101	1816
		- Korrespondenz zur Wiederbesetzung der Pfarrei Neunkirchen nach dem Abgang von Pfarrer Johann Carl Constans, 1816, hs., pag. 102-109	1816
		- Allerhöchste Kabinettsordre betr. die Besoldung der 2. Ottweiler Pfarrstelle, 17. August 1821, und Bestimmung der Amtsverhältnisse, 27. Januar 1822, hs., pag. 110-115	1821-1822
		- Verfügungen betr. Nutzung der Pfarrwiese durch die Witwe von Pfarrer Wilhelm Jakob Wagner, 1823, hs. pag. 116-122	1823
		- Verwaltung der 1. Ottweiler Pfarrstelle durch den 2. Pfarrer Ludwig Christian Chelius bis zur Wiederbesetzung, hs., 1823, pag. 123-125	1823
		- Übertragung des halben Einkommens der unbesetzten 1. Pfarrstelle zu Ottweiler zum Pfarrstellenvermögen, 1824, hs., pag. 126-131	1824

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Rechnung der 1. Ottweiler Pfarrstelle 1823-1826 und Korrespondenz nebst Heberegister, hs., [hier ist die Paginierung durcheinandergeraten], hs., pag. 132-134, 125-138 [teilweise doppelt zu oben]	1823-1827
		- Amtsverrichtungen u.a., 3. Juli 1829, hs., pag. 139-141	1829
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. Gehalt des Oberpfarrers Ludwig Christian Chelius, 23. Juli 1829, hs., pag. 142-144	1829
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. Amtsverrichtungen der beiden Pfarrstellen, 11. August 1829, hs., pag. 145-149	1829
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier betr. Anstellung des 2. Ottweiler Pfarrers Johann Gottfried Schirmer, 23. Juni 1829, hs., pag. 150-167	1829
		- Regelung der Stellvertretung durch Ludwig Christian Chelius in Wiebelskirchen nach Weggang des Pfarrers Karl Maaß (späterer Präses), 29. März 1825, hs., pag. 168-169	1825
		- Bitte der beiden Superintendenten an Oberpfarrer Ludwig Christian Chelius zur Beerdigung des Neunkircher Pfarrers Wilhelm Daniel Wittich, 2. Oktober 1830, hs., pag. 171-172	1830
		- Korrespondenz betr. die Ernennung von Dr. Johann Friedrich Wilhelm Pustkuchen zum Pfarrer von Wiebelskirchen, 1831, hs., pag. 171-176 und 199-200	1831
		- Korrespondenz betr. die Rechte an den Pfarrgütern in Wiebelskirchen, 1831, hs., pag. 178-192 und 195	1831
		- Bericht über die Einführung von Dr. Johann Friedrich Wilhelm Pustkuchen zum Pfarrer von Wiebelskirchen, 31. Juli 1731 (?), hs., pag. 193-194	1831
		- Schreiben des Synodalassessor Dr. Wilhelm Follenius betr. die Vakanzverwaltung in Dirmingen durch Georg Conrad Brandt, 28. Juni 1836, hs., pag. 201-202	1836
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier betr. die Vakanzverwaltung in Ottweiler durch Johann Wilhelm Schaller, 1. November 1837, hs., pag. 204-205	1837
		- Mitteilung des Konsistoriums in Koblenz betr. das Verfahren der Pfarrstellenbesetzung, 21. Januar 1846, hs., pag. 208-209	1846
		- Schreiben des Konsistoriums in Koblenz betr. den Umstand, dass der pensionierte Pfarrer Martin Küppers eine Mühle in Dirmingen betreibt und nicht als Vertretung bestellt werden darf, 11. Mai 1838, pag. 210	1838
		- Faszikel mit verschiedenen Schreiben zur Pfarrstellenbesetzung a) vor der Revolution, b) unter Frankreich und c) unter Preußen, 1836-1840, hs., pag. 211-238, betr. Pfarrer Tobias Schneegans, Recht auf die Pfarrwahl	1836-1840
77	11-23	Pfarrstellenakten III Enthält u.a.:	1836-1938

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Faszikel „Besetzung der hiesigen II. Pfarrstelle“, 1836-1840, hs. pag. 239-295, u.a. die Wahl von Johann Wilhelm Schaller aus Krefeld am 8. Dezember 1837 und von Ludwig Voswinkel aus Altona am 2. Januar 1840, jeweils zum 2. Pfarrer von Ottweiler	1836-1840
		- Dokumente zum Tod des Pfarrers Johann Wilhelm Schaller am 8. November 1838, bestattet am 12. November 1838, und zur Versorgung der Witwe, 1838, hs., pag. 296-324, darin u.a. ein Brief an Bischof Wilhelm Roß	1838-1839
		- Korrespondenz zur Rechtsstellung und Finanzierung der zweiten Ottweiler Pfarrstelle, 1841-1846, hs., pag. 326-331	1841-1846
		- Korrespondenz zur Besetzung der zweiten Ottweiler Pfarrstelle, 1851, hs., pag. 332-342	1851
		- Faszikel zur Rechtsstellung und Finanzierung der beiden Ottweiler Pfarrstellen einschl. Gehaltsaufstellungen, betr. die 2. Pfarrer Johann Leonhard Hempel, Heinrich Wilhelm Hugo Schonebohm, Jakob Christian Simon, aber auch Oberpfarrer Karl Friedrich Zickwolff, 1857-1867, pag. 344-414	1857-1867
		- Faszikel zur Einsetzung und Finanzierung von Georg Friedrich Hugo Oertel, 1864-1867, hs., pag. 415-427 - Darin auch zur Vermietung der Stühle in der Kirche	1864-1867
		- Wahl von Jakob Christian Simon aus Kirchenbollenbach zum 2. Pfarrer in Ottweiler, August 1882 einschl. Faszikel über die Gehaltsnachweisung, hs., pag., 431-446	1882
		- Korrespondenz zur Ruhestandsversetzung von Oberpfarrer Karl Friedrich Zickwolff zum 15. September 1892, zur Vakanz der zweiten Pfarrstelle durch Wechsel von Jakob Christian Simon auf die 1. Pfarrstelle und zur Wahl von Ernst Walther Henning auf die 2. Pfarrstelle, 1892-1893, pag. 447-456	1982-1893
		- Dokumente betr. Pfarrer Friedrich Becker, ausgeschieden am 30. Januar 1913, Arnold Krüssenberg, eingeführt am 22. Februar 1914, ausgeschieden zum 1. April 1937, Einweisung des Hilfspredigers Erwin Henßen zum 16. November 1937, teilw., hektrogr., teilw. Ms., pag. 458-485	1913-1938
	11-4	Personalakten der Pfarrer	
78	11-4,1	Ludwig Christian Chelius (1794-1871), Oberpfarrer 1822-1828 Ottweiler II, 1828-1840 Ottweiler I Hier: Quittung über die Staatsbesoldung, 22. November 1825, hs., pag. 1	1825
79	11-4,2	Dr. Wilhelm Karl Gottlob Follenius (1794-1850), Oberpfarrer 1826-1828 Ottweiler I Enthält u.a.:	1850

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Mitteilung des Assessors Johann Gottfried Schirmer über den Tod des Superintendenten Dr. Wilhelm Follelius am 3. November 1850 in Duisburg auf der Tagung der Provinzialsynode, 5. November 1850, hs., pag. 2	1850
		- Mahn- und Trostworte am Grabe von Dr. Karl Immanuel Nitzsch, 1850, Druck, 8 S., pag. 3-3a	1850
		- Gedächtnispredigt von Assessor Johann Gottfried Schirmer, 1850, Druck, 15 S., pag. 4-5, darin ein Lebenslauf S. 13-15	1850
80	11-4,3	Johann Leonhard Hempel (1816-1869) 1851-1863 Ottweiler II Enthält u.a.:	1851
		- Mitteilung über den Eintritt des Feldpredigers Johann Leonhard Hempel und Einführung am 31. August 1851, 9. August 1851, hs., pag. 2	1851
		- Verzögerung der Berufung durch eine Eingabe von Pfarrer Ludwig Voswinkel, 18. Februar 1851, hs., pag. 3	1851
		- Eingabe von Pfarrer Ludwig Voswinkel, 17. Februar 1851, hs., pag. 4	1851
		- Scheiben von Oberpfarrer Tobias Schneegans wegen der Bestattung von Pfarrer Ludwig Voswinkel am 5. März 1851, hs., pag. 5	1851
		- Nachweisung der Amtsverrichtungen, 26. April 1851, hs., pag. 6-7	1851
		- Drei Briefe von Synodalassessor Johann Gottfried Schirmer, 1851, hs., pag. 8-11	1851
		- Zirkular des Oberpfarrer Tobias Schneegans die Pfarrwahl betreffend, 23. Juli 1851, hs., pag. 12	1851
81	11-4,4	Ernst Walther Henning (1866-1934) 1893-1907 Ottweiler II Enthält u.a.:	1906-1907
		- Kündigung zum 1. Januar 1908, 7. Dezember 1907, hs., pag. 2	1907
		- Abschrift eines ärztlichen Attestes, 30. Dezember 1906, hs., pag. 3-4	1906
82	11-4,5	Erwin Henßen (1901-1972) 1938-1953 Ottweiler I Enthält u.a.:	1938-1939
		- Beglaubigung des Beschlusses, Erwin Henßen vom Konsistorium zu erbitten, 29. Januar 1938, ms., pag. 2	1938
		- Schreiben betr. Umzugskosten, 22. Juli 1938/ 14. Februar 1939, ms., pag. 3-4	1938-1939
		- Schreiben betr. mögliche Evakuierung, 16. September/ 20. September, 16. Dezember 1939, ms., pag. 5-6	1939

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
83	11-4,6	Johann Tobias Lex (1683-1727), Inspektor 1710-1727 Ottweiler I Hier: Schreiben von Inspektor Georg Christian Woytt betr. die Nachkommenschaft von Inspektor Johann Tobias Lex, 10. Februar 1732, hs., pag. 2-3	1732
84	11-4,7	Philipp Konrad Lind (* ca. 1690) 1713-1719 Ottweiler II (Diakon), 1719-1724 Wiebelskirchen und Neunkirchen Hier: Schreiben von Inspektor Georg Christian Woytt betr. Amtsführung von Pfarrer Philipp Konrad Lind, 27. März 1729, hs., pag. 2-5	1729
85	11-4,8	Theodor Albert Georg Adolf Meyer (1880-1934) 1908-1910 Ottweiler II Enthält u.a.:	1908
		- Reisekosten des Skribas Karl Imig zur Wahl am 22. Ap- ril 1908, 24. April 1908, hs., pag. 2	1908
		- Reisekosten des Superintendenten Wilhelm Lichnock zur Einführung am 5. Juli 1908, 5. Juli 1908, hs., pag. 3	1908
		- Pacht zweier Grundstücken, 12. Dezember 1908, hs., pag. 4	1908
		- Umzugskosten, 16. Juli 1908, hs., pag. 5	1908
86	11-4,9	Georg Friedrich Hugo Oertel (1827-1909) 1864-1867 Ottweiler II Enthält u.a.:	1863-1867
		- Präsentation zum 2. Pfarrer durch das Konsistorium, 27. November 1863/ 21. Dezember 1863, hs., pag. 2-3	1863
		- Bitte um Erstattung der Reisekosten, 12. März/ 19. Juli 1864, hs., pag. 4-6	1864
		- Ankündigung von Superintendent Johann Gottfried Schirmer zur Einführung am 1. Mai 1864, 3. März 1864, hs., pag. 7-10	1864
		- Ankündigung des Wechsels nach Simmern, 3. Oktober 1867, hs., pag. 11-12	1867
		- Ankündigung der Abschiedspredigt für den 27. Oktober 1867, 13. Oktober 1867, hs., pag. 13	1867
87	11-4,10	Dr. phil. Gustav Pfeiffer (1889-1976) 1921-1959 Ottweiler II Hier: Schreiben des Konsistoriums betr. Voraussetzungen zur Stellenübernahme, 7. Januar 1921, ms., pag. 2-3	1921
88	11-4,11	Heinrich Wilhelm Hugo Schonebohm (1837-1897) 1868-1882 Ottweiler II Enthält u.a.:	1867-1868

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Ankündigung von Superintendent Johann Gottfried Schirmer über den Wechsel des Synodalkandidaten auf die 2. Ottweiler Stelle, 18. Oktober 1867, hs., pag. 1-2	1867
		- Ankündigung von Superintendent Johann Gottfried Schirmer über die Einführung am 10. Mai 1868, 22. April 1868, hs., pag. 3	1868
		- Schreiben des Konsistoriums betr. den Konflikt Zickwolff/ Oertel, 18. März 1868, hs., pag. 4-5	1868
		- Schreiben betr. die Amtsnachweisung, 18. April 1868, hs., pag. 6-7	1868
89	11-4,12	Jakob Christian Simon (1841-1912), Oberpfarrer 1882-1892 Ottweiler II, 1892-1912 Ottweiler I Enthält u.a.:	1912
		- Todesanzeige von Oberpfarrer em. Jakob Christian Simon, gest. 23. April 1912 in Hameln, bestattet 27. April 1912 in Hameln, Druck, dazu Telegramm des Sohnes, pag. 2-3	1912
		- Bescheid des Konsistoriums betr. die Vertretung wegen Erkrankung des Pfarrers, 26. Januar 1912, hs., pag. 4-5	1912
		- Überlegungen des Konsistoriums zur Bestellung von Pfarrer Friedrich Becker, 7. Oktober 1912, ms., pag. 8	1912
		- Zwei Schreiben zur Ruhestandsversetzung, 19. April 1912, hs., pag. 10-11	1912
90	11-4,13	Ludwig Voswinkel (1809-1851) 1840-1851 Ottweiler II Hier: Schreiben des Oberpfarrers Ludwig Christian Chelius betr. den Termin der Einführung, 17. Januar 1840, hs., pag.2	1840
91	11-4,14	Johann Friedrich Justus Westermann (1688-1743) 1728-1743 Ottweiler II Hier: Lebenslauf, 1753, darin auch Angaben zur Familie, zu den Einkünften einschl. der Kopien der Vokationsurkunden des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Saarbrücken für Neunkirchen vom 21. Juli 1724 und für Ottweiler vom 10. März 1728, hs., pag. 2-9	1753
92	11-4,15	Georg Christian Woytt (1694-1764), Inspektor 1719-1728 Ottweiler II, 1728-1756 Ottweiler I Enthält:	1732-1757
		- Poem „Cron und Creutz stehn gern bey“, o.D., hs., pag. 2-3	o.D.
		- Daten der Amtsverrichtungen, 1718-1732, hs., pag. 4-10 [Anm.: oft steht „in anno“, aber die Jahreszahl fehlt.]	1718-1732



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Poem „Stille Seuffzer, stille Klagen“, o.D., Druck, pag. 11-12	o.D.
		- Abschrift eines Poems „Ich will in mein Verhängniß gehen“ von Lorenz Wolfgang Woytt (1672-1739), 20. Juni 1785, hs, pag 13	1785
		- Extrakt Nr. 2 des Kommissionsprotokolls von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder gegen Inspektor Georg Christian Woytt, 28. Juni 1756, hs., pag. 15-18	1756
		- Schreiben der Fürstlichen Regierung durch Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder an das Konsistorium betr. Umgang von Inspektor Georg Christian Woytt mit der Witwen- und Waisenkasse, 11. Juli 1757, hs., pag. 19-32	1757
		- Extrakt Nr. 3 des Kommissionsprotokolls von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder gegen Inspektor Georg Christian Woytt, 4. April 1757, hs., pag. 33-34	1757
		- Extrakt Nr. 4 des Kommissionsprotokolls von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder gegen Inspektor Georg Christian Woytt, 29. Juni 1756/ 4. April 1757, hs., pag. 35	1756-1757
		- Extrakt Nr. 6 des Kommissionsprotokolls von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder gegen Inspektor Georg Christian Woytt, 28. Juni 1756/ 4. April 1757, hs., pag. 36-37	1756-1757
		- Nr. 7 Zeugenaussage der Anna Margaretha Morch, Witwe des Pfarrers Johann Ludwig Morch, 21. Juni 1756/ o.D., hs., pag. 38	1756-1757
		- Nr. 8 Aufstellung von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder, 17. September 1756/ 4. April 1757, hs., pag. 39	1756-1757
		- Nr. 9 Versteigerungsprotokoll der Äcker, von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder, 9. Juli 1756/ 4. April 1757, hs., pag. 40	1756-1757
		- Nr. 10 Versteigerungsprotokoll des Viehs, von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder, 28. Juli 1756/ 4. April 1757, hs., pag. 41	1756-1757
		- Nr. 11 Versteigerungsprotokoll der Gärten, von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder, 3. September 1756/ 4. April 1757, hs., pag. 42	1756-1757
		- Nr. 12 Versteigerungsprotokoll der Möbel, von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder, 3. September 1756/ 4. April 1757, hs., pag. 43	1756-1757
		- Nr. 15 Aufstellung von Regierungsrat Christian Friedrich von Lüder, 18. Juni 1756/ 4. April 1757, hs., pag. 44	1756-1757
		- Nr. 18 Aufstellung der Anna Margaretha Morch, Witwe des Pfarrers Johann Ludwig Morch, 14. Dezember 1756/ o.D., hs., pag. 38	1756
		- Nr. 17 Quittung über 16 Gulden, 4 Albus, 4 Pf., 13. November 1756, hs., pag. 46	1756

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Nr. 19 Übergabe von vier Quittungen, 23. September 1756/ 4. April 1757, hs., pag. 47	1756-1757
		- Nr. 20 Schreiben an die Pfarrer des Sprengels Ottweiler betr. die Pfarrwitwen- und -waisenkasse, 2. Januar 1758, hs., pag. 48-50	1758
93	11-4,16	Karl Friedrich Zickwolff (1822-1894), Oberpfarrer 1855-1892 Ottweiler I Enthält u.a.:	1855-1892
		- Ernennung von Karl Friedrich Zickwolff zum Oberpfarrer, 21. Juli 1855, hs., pag. 2-3	1855
		- Bericht von Pfarrer Jakob Christian Simon über die Abschiedspredigt von Karl Friedrich Zickwolff am 11. September 1892, 27. September 1892, hs., pag. 4-5	1892
		- Bitte von Karl Friedrich Zickwolff an das Presbyterium um einen stillen Abschied, 23. August 1892, hs., pag. 6	1892
		- Todesanzeige von Oberpfarrer em. Karl Friedrich Zickwolff, gest. 18. Juli 1894, bestattet am 21. Juli 1894 in Kreuznach, Druck, pag. 7	1894
		- Nachfrage des Superintendenten Adolf Zillesen betr. eine Kanzelerklärung von Oberpfarrer Karl Friedrich Zickwolff im Rahmen eines Konfliktes mit dem Presbyterium, 27. Juni 1884, hs., pag. 8	1884
		- Besetzung der ersten Ottweiler Pfarrstelle, Superintendent Johann Gottfried Schirmer, 30. Mai 1855, hs., pag. 9	1855
		- Korrespondenz um ein Dimissoriale zu der Taufe der Familie Karl Kausch, 1864, hs., pag. 10-26	1864
		- Korrespondenz zum Streit mit Pfarrer Georg Friedrich Hugo Oertel, 1867, hs., pag. 27-47	1867
		- Korrespondenz zum Streit mit dem Presbyter Gerichtschreiber Sander, 1869, hs., pag. 48-63	1869
		- Schreiben betr. die Schulinspektion, 14. April 1875, hs., pag. 64	1875
		- Varia, u.a. Frage der Konfirmation des Kindes von Johann Debus, 1879-1884, hs., pag. 66-75	1879-1884
94	11-6	Pfarrstellenverwalter, Vikare, Vikarinnen, Theologiestudenten Enthält u.a.:	1727-1854
		- Abschrift der ersten Vokation von Ludwig Friedrich Rodenberger zum Vikar für Ottweiler durch Graf Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler, 18. August 1727, hs., fadengebunden, pag. 1-7	1727
		- Zirkular von Balthasar Pietsch, Präsident des Generalkonsistoriums zu Mainz, betr. eine Zulassung von Pfarramtskandidaten nur nach Studium in Strasbourg oder einer anderen franz. Universität, 26. Frimaire XIV (= 17. Dezember 1805) hs., pag. 8-10	1805
		- Schreiben von Balthasar Pietsch betr. Stipendien für Theologiestudierende, 4. April 1810, hs., pag. 11-15	1810

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Schreiben des Kreisdirektors Karsch betr. das kanonische Alter von Pfarramtskandidaten, 26. November 1814, hs., pag. 16-18	1814
		- Verfügung des Konsistoriums betr. die Licentia concionandi, 7. November 1827, hs., pag. 19-20	1827
		- Verfügung des Konsistoriums betr. Nichtzulassung junger Leute zum Theologiestudium wegen „fehlender Geistesfähigkeiten“, 31. Januar 1829, hs., pag. 21-22	1829
		- Verfügung des Konsistoriums betr. Nichtzulassung ungeprüfter Theologen zu Kanzelvorträgen, 2. Mai 1830, hs., pag. 23-24	1830
		- Verschiedene Verfügungen des Konsistoriums u.a. betr. pfarramtliche Zeugnisse zum Theologiestudium, 1846-1854, hektrogr., pag. 25-46	1846-1854
	<b>13</b>	<b>Andere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen</b>	
	13-3	Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im diakonische Dienst Enthält:	1903-1917
95		- Kassenbuch der Sparkasse Ottweiler betr. die Schwesternstation, 1903-1917, hs., gebunden, pag. 1-46	1903-1917
96		- Korrespondenz u.a. mit Hugo Reich, Bescheide u.a. zur Unterhaltung einer Kleinkinderschule (1904) und einer Krankenstation (1891), Dienstanweisungen, 1891-1916, pag. 1-183  Anm.: Namentlich genannt werden Anna Laux, Maria Sick, Luise Schindowsky, Magdalene Scheel, Inge Überbacher, Rosa Rixecker, Anna Kaubke, teilweise mit Lebenslauf	1891-1916
97	13-5	Kirchenmusiker Enthält:	1763-1956
		- Verzeichnis der Besoldung des Kantors Karl Gottlob Bock in Ottweiler, 5. Dezember 1763, hs., pag. 1-2	1763
		- Bestellung des Lehrer G. Hans aus Grünbach zum Organisten, 27. November 1886	1886
		- Mitteilung des Lehrers und Cantor Houy über seine Pensionierung zum 31. Dezember 1886, 19. August 1886, hs., pag. 4-5	1886
		- Dienstanweisung des Organisten G. Hans samt Korrespondenz, 6. Juli 1887, hs., pag., 6-113	1887
		- Dienstanweisung für den Lehrer Sammler als Organist, dreifach, 11. Oktober 1895, hektrogr., pag. 14-21	1885
		- Dienstanweisung für den Lehrer Sammler als Organist, 11. Februar 1896, hs., pag. 26-29	1886
		- Kündigung des Lehrers und Organisten Sammler aus gesundheitlichen Gründen zum 1. Oktober 1906, 26. Juli 1906, hs., pag. 30	1906
		- Zuwendung an den Organisten Friedrich Bolz, 31. März 1907, hs., pag. 31	1907

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Dienstanweisung für den Organisten Friedrich Bolz, 24. April 1907, hs., pag. 32-34	1907
		- Korrespondenz mit dem Organisten Friedrich Bolz betr. Lohnerhöhung, 1916-1924, hs., pag. 35-42	1916-19240
		- Dienstanweisung für den Organisten Ludwig Cano, zwei unterschriebene Originale und zwei Durchschläge, 11. März 1953, ms., pag. 43-55	1953
		- Dienstvertrag mit dem Organisten Ludwig Cano, 1. April 1956, ms., pag. 56-58, sowie zwei Privatdienstverträge, 31. März 1956, pag. 59-62	1956
	13-6	Küsterdienst	
98	13-61	Glöckner- und Küsterdienst, teilweise Lehrer, Teil I Enthält:	1719-1895
		- Die Besoldung des Glöckners oder Küsters, dazu umfassende Korrespondenz, 1719-1742, hs., fadengeheftet, pag. 2-24, dazwischen auf ein fast vollständiges Siegel	1719-1742
		- Beschwerde des Lehrers Johannes Hold/ Bold wegen Schäden am Schulhaus, 21. September 1737, hs., pag. 25	1737
		- Schreiben des Konsistoriums an Fürst Ludwig von Nassau-Saarbrücken wegen des Todes des Kantors Johann Michael Hagen, der Nachfolge durch den Sohn Johann Heinrich Ludwig Hagen und der Bezahlung, 3. Dezember 1778, hs., pag. 26-29	1778
		- Schreiben von Maria Charlotte Martin, Witwe des Küsters Johann Christian Martin, wegen rückständiger Gehaltszahlungen, 17. August 1812, hs., pag. 30-33	1812
		- Korrespondenz mit Herrn Gottlieb, Birkenfeld, betr. Glöcknerdienst, 1810, hs., pag. 34-37	1810
		- Reglement der Superintendenten Gottlieb, Hildebrand und Zimmermann zum Dienst des Schullehrers, 8. Oktober 1818, hs., pag. 38-41	1818
		- Genehmigung der Kgl. Regierung zu Trier zu Vergleich zwischen Maria Charlotte Martin, Witwe des Küsters Johann Christian Martin, und dem Presbyterium inkl. Verschiedener Dokumente, 22. Februar 1819, hs., pag. 42-48	1819
		- Schreiben betr. die Tätigkeit der Lehrer Ludwig Herrmann und Karl Samuel Tschunky, 17. November 1821, hs. pag. 49-50	1821
		- Anstellung und Besoldung des Küsters und Glockners Valentin Preßer, 15. März 1826, hs., pag. 51-52	1826
		- Korrespondenz zum Dienst des Küsters Simon, 1830, hs., pag. 53-57	1830
		- Korrespondenz des Lehrers Karl Samuel Tschunky, 8. Juni 1854, hs., pag. 62-63	1854
		- Disziplinarverfahren gegen den Lehrer und Küster Kötz, 1858-1862, hs., pag. 64-86	1858-1863

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Dienstanweisung mit Korrespondenz, 24. September 1863, hs., pag. 87-93	1863
		- Neubesetzung der Küsterstelle nach dem Tod des Küsters Karl Preßer, 16. September 1887, einschl., Dienstanweisung 12. Mai 1888, hs., pag. 99-108	1887-1888
		- Dienstanweisung für Küster Jakob Bach, 6. Mai 1895, hs., pag. 109-140	1895
99	13-62	Glöckner- und Küsterdienst, teilweise Lehrer, Teil II Enthält: Dienstanweisungen für Küster Jakob Bach, 18. Oktober 1894 (hs.), für Küster Philipp Staudter, 23. März 1910 (hs.), für Küster Christian Sticher, 1. Juli 1923 (hs.), für Küsterin Ida Bechthold, 15. Juli 1950 (ms., zweifach), für Küster Herman Schneider, 11. Juli 1956 (ms.), samt Korrespondenz, hs., pag. 1-46	1894-1956
100	13-7	Mitarbeiter in der Verwaltung Enthält:	1790-1832
		- Bericht zum Tode des Oberschultheiß Schmoll, 7. Juni 1790, hs., pag. 1-4	1790
		- Ministerialverfügung über die Trennung der Ämter des Aktuars und des Rendanten, 16. Februar 1832, hs., pag. 5-8	1832
101	13-8	Mitarbeiter auf kirchlichen Friedhöfen Enthält:	1895-1932
		- Entwurf einer Dienstanweisung für den Totengräber, o.D., hs., pag. 1-3	o.D.
		- Dienstanweisung für den Totengräber Jakob John, zwei Exemplare, 6. Mai 1895, hs., pag. 4-13	1895
		- Bewerbung des Konrad Brenner (4. Juli 1924), des Wilhelm Diesel (5. Juli 1924), Karl Sick (3. Juli 1824), Ludwig Köpf (8. Juli 1924) um Anstellung als Friedhofswärter, 4. Juli 1924, hs., pag. 15-17	1924
		- Dienstanweisung für den Friedhofswärter, 15. Juni 1932, ms., pag. 18-19	1932
		- Schreiben des Totengräber Friedrich Martin um Rücknahme der Kündigung, 22. Oktober 1932, ms., pag. 20	1932
102	13-9	Sonstige Enthält:	1919-1942
		- Dienstanweisung für Hausmeisterin Wtw. Schneider, 4. November 1919, hs., pag. 1	1919
		- Dienstanweisung für Hausmeister Hr. Bischoff, o.D., ms., sowie Kündigung von Sophie Bischoff, 30. Dezember 1942, pag. 2-3	1942
	<b>15</b>	<b>Bezüge der Mitarbeiter</b>	

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
103	15-1	Besoldung der Pfarrer I Barockzeit und Französische Zeit Enthält u.a.:	1722-1815
		- Aufstellung der Besoldung der Pfarrerschaft, nach Gemeinden geordnet, 1755, fadengebunden, hs., pag. 1-117	1755
		- Aufstellung der Besoldung des Inspektors, 6. Oktober 1756, hs., pag. 118-122	1756
		- Spezifikation und Nachricht betr. die Pfarrbesoldungen in der Stadt Ottweiler und den Dörfern der Inspektion (Neunkirchen, Dirmingen, Niederlinxweiler, Dörrenbach, Wiebelskirchen), 11. November 1728, und weitere Schriftstücke u.a. Abschriften gräflicher Dekrete u.a. von 1722, fadengeheftet, pag. 123-153	1722-1728
		- Kompetenz des Ersten Stadtpfarrers zu Ottweiler, 23. Februar 1743, fadengeheftet, hs., pag. 153-160	1753
		- Weitere Aufstellungen, 4. April 1756, 2. Oktober 1756, hs., pag. 161-162	1756
		- Brief von Regierungsadvokat Friedrich Wilhelm Lautz an Oberpfarrer Christian Albrecht Westermann, 9. September 1797, hs., pag. 163-164 [mit fast vollständigem Siegel]	1797
		- Korrespondenz des Stadtamtmanns und –schreiber Bunck mit Oberpfarrer Christian Albrecht Westermann, 1797, hs., pag. 165-178	1797
		- Aufstellungen, Briefe des Inspektors Johann Friedrich Röchling an Präsident Ludwig Heinrich Drach, kaiserliche Dekrete, 1798-1815, hs., pag. 179-235	1798-1815
104	15-2	Besoldung der Pfarrer II Preußische Zeit bis 1900 Enthält u.a.:	1821-1901
		- Aufstellung der Besoldung von Ludwig Christian Cheilius, 1827-1828, hs., pag. 241-245	1827
		- Faszikel zur Regelung der Besoldung der 2. Ottweiler Pfarrstelle einschl. der Nachweisung 1843, 1851, Grundplan der Wies obig dem Wingertsweyer, 1821-1851, hs., pag. 246-280	1821-1851
		- Faszikel zur Regelung der Besoldung der 1. Ottweiler Pfarrstelle, 6. Mai 1830, hs., pag. 281-283	1830
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier, dass die Gründung einer Pfarrpensionskasse vorerst unterbleibt, 22. August 1833, hs., pag. 291-293	1833
		- Rechnung über das Pfarrvermögen, 30. September 1840, hs., pag. 302-304	1840
		- Nachweisung des Gehaltes des Oberpfarrers Karl Friedrich Zickwolff, 1881, hs., pag. 347-349	1881
		- Nießbrauch des Stellenvermögens der Pfarrstellen I-III und Etat, 1900-1901, hs., pag. 371-382	1900-1901

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
105	15-3	Besoldung der Pfarrer III Preußische Zeit, Teil 1 [hier ist die Chronologie durcheinander] Hier: Gehaltsabrechnungen, Nachweisungen etc. 1901-1924, 1935-1947, pag. 393-676	1901-1924 1935-1947
106	15-4	Besoldung der Pfarrer IV Preußische Zeit, Teil 2 Hier: Gehaltsabrechnungen, Nachweisungen etc. 1925-1934, pag. 677-837	1925-1934
	<b>17</b>	<b>Soziale Betreuung</b>	
	17-1	Pfarrwitwen- und -waisenkasse der Grafschaft Ottweiler	
107	17-11	Statuten Enthält u.a.:	1728-1909
		- Unvorgreifliches Projekt einer Neu aufzurichtenden Pfarr-Witwen- und Waisen-Cassa, Wie solches/ anfänglich/ Von denen gesammten Evangelisch-Lutherischen Pfarrern Der Dioezes Ottweiler/ Nach gehaltenem Frühlings-Ministerial-Convent, den 20. May Anno 1728 [...] verabredet [...] von Georg Christian Woytt/ der Ottweilerschen Diöcese Inspectore, Zweybrücken/ gedruckt bey Georg Nicolai/ Hochfl. Pfalz-Zweybr. Buchdr., Druck, gebunden, pag. 1-2	1728
		- Satzung samt Bestätigung der Pfarrwitwen- und -waisenkasse durch das Königreich Preußen, 24. Mai 1843, fadengeheftet, hs., pag. 3-21, dazu drei Abschriften, 22-42, 43-46, 47-56	1843
		- Satzung, 12. Januar 1847, fadengeheftet, hs., pag. 57-64	1847
		- Satzung, 28. Mai 1884, fadengeheftet, hs., pag. 65-98	1884
		- Satzung, 24. November 1885, fadengeheftet, hs., pag. 99 und 102-119, dazu Druckfassung pag. 100-101	1885
		- Die Pfarrwitwenkasse. Neue Statuten, 3. März 1843, fadengeheftet, hs., pag. 120-129	1843
		- Satzung, 23. Oktober 1894, fadengeheftet mit Siegel, hs., pag. 131-133, dazu eine hektrogr. Fassung samt Korrespondenz, pag. 134-154 und eine Druckfassung vom 1884 mit Eintragungen 1893, pag. 159-160	1894
		- zwei Expl. der Satzung, 24. November 1885, pag. 155-156, 157-158	1885
		- Nachtrag, 4. Oktober 1909, Druck, pag. 161, dazu Korrespondenz, pag. 162-181	1909

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
108	17-11	Donationsurkunden Enthält u.a.:	1651-1753
		- Schreiben von Graf Johann Ludwig von Nassau-Saarbrücken betr. die Versorgung der Pfarrwitwen, 26. Februar 1651, hs., pag. 2-3	1651
		- Schreiben von Fürst Georg August Samuel von Nassau-Idstein betr. die Versorgung der Pfarrwitwen, 22. Dezember 1693, hs., ohne Paginierung	1693
		- Memorial zur Gründung der Pfarr-Witwen- und Waisen-Cassa von Inspektor Georg Christian Woytt, 11. November 1728, hs., pag. 4-10	1728
		- Extract Wittumbs Verpfändung, 28. August 1728, hs., ohne Paginierung	1728
		- Brief an Inspektor Georg Christian Woytt von einem Pfarrer aus Homburg, 12. Mai 1729, hs., pag. 11-13	1729
		- Schreiben der Gräfin Christiane von Nassau-Saarbrücken, des Grafen Walrad, Wild- und Rheingrafschaft, der Räte Friedrich von Bode und Wilhelm Heinrich Grün betr. Ableben des Grafen Friedrich Ludwig, 2. März 1729, hs., pag. 14-16	1729
		- Faszikel zur Gründung der Pfarr-Witwen- und Waisen-Cassa von Inspektor Georg Christian Woytt, 29. Oktober 1730, hs., pag. 18-35	1730
		- Pfandbrief, 14. Mai 1732, hs., pag. 36-38	1732
		- Schreiben den Inspektion Ottweiler, 30. Juni 1746, hs., pag. 39-42	1746
		- Korrespondenz von Inspektor Georg Christian Woytt, 1730-1739, pag. 43-53	1730-1739
		- Zwei Donationsschreiben der Gräfin Luise Sophie von Nassau-Saarbrücken sowie Korrespondenz, 1737-1739, hs., pag. 54-62	1737-1739
		- Schreiben und Aufstellungen, 1746-1753, pag. 63-79	1746-1753
109	17-12	Verpfändungen, Kaufbriefe, Donationsurkunden Enthält u.a.:	1706-1765
		- Schreiben verschiedener Verfasser u.a. an Kammerrat Schmidt, dazu Aufstellungen, Korrespondenz, 1706-1732, hs., pag. 80-95	1706-1732
		- Donationsschreiben der Gräfin Luise Sophie von Nassau-Saarbrücken, 26. August 1737, mit fünf Zeugen, alle sechs Siegel erhalten, hs., pag. 96-98	1737
		- Abschrift des Donationsschreibens des Fürsten Karl von Usingen und der Gräfin Luise Sophie von Nassau-Saarbrücken betr. Hof Sauermilch bei Ottweiler, 26. August 1737, hs., pag. 99-107	1737
		- Faszikel zum Sauermilchhof, 1746-1751, hs., pag. 108-116	1746-1751



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Abschrift des Donationsschreibens der Landgräfin Christiane Charlotte von Hessen-Homburg geborene Gräfin von Nassau-Ottweiler, 11. März 1751, sowie weitere Schreiben 1751-1765, hs. pag. 117-130 [Original siehe Nr. 213]	1751-1765
110	17-13	Beschlüsse und Korrespondenz des Konventes 1757-1788 Enthält:	1757-1788
		- Versammlung des evangelischen Pfarrwitwenkonvents von Ottweiler, 8. Juli 1837, hs., pag. 131-134	1837
		- Confirmirtes Original-Project des geistl. Pfarr, Wittwen und Waysen Cassa in der Dioeces Ottweiler nebst Beylagen, 4. April 1757, hs. pag. 137-145	1757
		- Aufstellung der Kasse, 21. Juni 1762, hs., pag. 146-150, mit den Originalunterschriften der Pfarrer Johann Kaspar Streccius (1. Pfarrer in Ottweiler), Philipp Heinrich Wagner (Dirmingen), Friedrich Ludwig Woytt (2. Pfarrer zu Ottweiler), Johann Georg Bager (Emeritus Niederlinxweiler), Johann Daniel Engel (Dörrenbach), Johann Heinrich Karcher (Wiebelskirchen), Hildebrand Ludwig Albrecht Abraham (Niederlinxweiler) und Georg Christoph Lichtenberger (Neunkirchen)	1762
		- Korrespondenz 1763-1788, pag. 151-168; u.a. Superintendent Thomas Balthasar Rollé, 6. August 1775	1763-1788
111	17-14	Geschäftsangelegenheiten, Teil I Enthält:	1783-1850
		- Korrespondenz, u.a. mit Pfarrwitwen, und zu Geschäftsangelegenheiten, 1783-1850, hs., pag. 169-183	1783-1850
		- Bordereau einer Pfandschaft des Schlossers Jakob Mayer vor dem Notar Ludwig Kayser, Ottweiler, 5. Mai 1817, pag. 184-195	1817
		- Bordereau einer Pfandschaft der Witwe Christiane Kuntz vor dem Notar Ludwig Kayser, Ottweiler, 8. April 1817, pag. 196-206	1817
		- Beschlüsse des Convents einschl. Beitrittsschreiben verschiedener Pfarrer, 1818-1840, hs., pag. 208-230	1818-1840
		- Revisionsbemerkungen und Verfügungen der Behörden, 1824-1841, hs., pag. 231-288	1824-1841
	17-15	Geschäftsangelegenheiten, Teil II Enthält:	1834-1851
112		- Streitigkeiten betr. §3 der Statuten im Konvent der Pfarrwitwen- und -waisenkasse 1838-1841, dazu: Verzeichnisse der Donationen, Kapitalien und Korrespondenzen, u.a. Bescheinigung, dass Sophie Pustkuchen noch lebt, und Protokolle, 1834-1849, hs., pag. 2-30. 32-96	1834-1849
113		- Korrespondenz, 1841-1848, einlegt in Zeitungen von 1842-1845, hs., pag. 97-134, 135-194, 195-233	1841-1848

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
114		- Korrespondenz und Aufstellungen, 1844-1851, darin Statuten vom 17. November 1843, Auszug aus dem Grundsteuerkataster, Bordereau einer Pfandschaft des Schneider Ludwig Preßer vor dem Notar Johann Philipp Lautz (3. April 1847), Ottweiler hs., pag. 234-299	1841-1851
115		- Korrespondenz und Aufstellungen, 1841-1843, einlegt in Zeitungen von 1843-1845, hs., pag. 300-316, 317-371, 372-486	1837-1842
116		- Korrespondenz und Aufstellungen, 1843-1846, einlegt in Zeitungen von 1843-1845, hs., pag. 487-529, 530-575, 576-623, 624-698	1843-1846
	17-16	Geschäftsangelegenheiten, Teil III Enthält:	1850-1927
117		- Korrespondenz und Aufstellungen, 1850-1859, einlegt in eine Zeitung von 1843, darin eine Schülerliste der ev. Schule Wellesweiler 1853 (pag. 271-273), hs., pag. 5-313	1850-1859
118		- Korrespondenz und Aufstellungen, 1861-1868, hs., pag. 1-183	1861-1868
119		- Korrespondenz und Aufstellungen, 1870-1879, darin eine Urkunde des Notars Anton Joseph Wüst 1877, hs., pag. 1-115	1870-1879
120		- Korrespondenz und Aufstellungen, 1880-1927, tlw. hs., ms., 1880-1887, pag. 1-26; 1890-1892, pag. 1-11; 1900-1909, pag. 1-32, darin eine Urkunde des Notars Dr. Peter Honecker, 7. März 1904; 1910-1915, pag. 1-11; 1921-1927, pag. 1-5	1880-1927
121	17-2	Pfarrwitwen- und -waisenkasse der Kreissynode Saarbrücken Enthält:	1872-1892
		- Entwurf der Statuten der Pfarrwitwen- und Waisenkasse der evangelischen Kreissynode Saarbrücken, 29. Oktober 1872, Druck, zweifach, 8. S.	1872
		- Statut der Pfarrwitwen- und Waisenkasse der Kreissynode Saarbrücken, 17. Dezember 1885, Druck 1886, 8. S.	1885-1886
		- Satzungen der Pfarrwitwen- und Waisenkasse der Kreissynodes Saarbrücken und St. Johann, 1898, Druck, 11 S.	1898
		- Abschriften von Dokumenten zum Gnaden- oder Nachjahr, 1839-1849, hs., pag. 1-8	1839-1840
		- Entwurf der Statuten der Pfarrwitwen- und Waisenkasse der evangelischen Kreissynode Saarbrücken, 16. Januar 1873, hektrogr., pag. 9-12 und 24-28	1873
		- Schreiben von Superintendent Gustav Zillessen, 1884-1892, hs., tlw. hektrogr., pag. 13-14	1884-1892

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Abschriften zur Korrespondenz der Gründung der Pfarrwitwen- und Waisenkasse der Kreissynode Saarbrücken und Satzungsentwurf, 1873, hektrogr., pag. 15-23	1873
122	17-32	Sonstiges Enthält:	
		- Vier und Zwanzigste   Rechnung   über alle   Einnahm und Ausgab   des   Saarbrückischen Pfarr-Witwen Capitals   welches   Wilhelm Weyland der Hochgebohrene Graf u. Herr   Herr Ludwig Crafft   Graf zu Naßau Saarbrücken und Saarwerden   Herr zu Lahr Wiesbaden und Idstein Hochsel[igen] Andenkens   Vor die   Evangelisch-Lutherischen Pfarrers-Witwen   in der Grafschaft gändigst   legitimiert hat [...] geführet durch J[ohann] C[aspar] Streccius   Pfarrer zu Völcklingen   über das 1748. Jahr, hs., 43 S. mit den Originalunterschriften der Pfarrer Mag. Thomas Balthasar Rollé (Superintendent), Johann Matthias Lichtenberger (St. Johann), Christian Ludwig Bartels (Malstatt und Gersweiler), Johann Marius Schmidt (St. Arnual und Güdingen), Johann Erhard Rupp (Rektor Saarbrücken), Christian Conrad Seidel (Kölln), Johann Ludwig Handel (Bischmisheim und Fechingen), Friedrich Jakob Beltzer (Prorektor in Saarbrücken), Ludwig Carl Schmidt (Saarbrücken), Carl Friedrich Hild (Heusweiler und Wahlschied), Johann Georg Beyer (Karlsbrunn) und Johann Christian Barthels (Freiprediger Saarbrücken)	1748
		- Die, von der   Duchlauchtigsten Landesherrschaft,   gnädigst confirmirt und privilegirte,   im Jahr 1751, errichtete,   Wittwen und Waysen-   Caße-Ordnung,   der Fürstlichen,   Nassau- Saarbrückischen   Weltlichen Dienerschaft   Saarbrücken,   Gedruckt in der Fürstlichen Hof- und Canzley-   Buchdruckerey dasselbst, 17. Juli 1751/ 17. Dezember 1768, Druck, 16. S.	1768
	<b>2</b>	<b>Gottesdienst, Amtshandlungen, Seelsorge</b>	
	<b>21</b>	<b>Gottesdienste und Gottesdienstliche Veranstaltungen</b>	
123	21-0	Allgemeine Verfügungen Enthält u.a.:	1724-1840
		- Landesherrliche Kanzelabkündigung zum Osterfest betr. das geordnete Miteinander der Konfessionen, 23. März 1724, Druck, pag. 1	1724
		- Landesherrliche Verordnung gegen das Huttragen in lutherischen und reformierten Gottesdiensten, 25. Juni 1763, dazu die Antwortschreiben der Pfarrerschaft, hs., pag. 2-19	1763
		- Verfügung des Konsistoriums zum Verbot von Kontrovers-Predigten, 19. Juni 1827, hs., pag. 20-23	1827

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Aufnahme der Kgl. Familie in die Fürbitte, 16. Juli 1840, und Anordnen des Läutens für den 18. Juli 1840, hs., pag. 25-26	1840
124	21-1	Gottesdienste und Abendmahlsfeiern Enthält u.a.:	1724-1910
		- Schreiben des Konsistorialkonventes Ottweiler über die Feierlichkeiten zum 200jährigen Jubiläum des Augsburger Religionsfriedens samt den zu verwendenden Texten, 1755, hs., pag. 1-72	1755
		- Dekret des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler betr. das Singen des Liedes „Wir glauben all an einen Gott“ vor der Predigt an allen Sonn- und Feiertagen, 6. März 1724, hs., pag. 1-4 mit vollständigem Siegel	1724
		- Verordnung des Oberkonsistoriums Usingen zur Abhaltung der monatlichen Buß- und Bettage am ersten Mittwoch, 12. Januar 1730, hs., pag. 5-16, darin eingebunden zwei Schriften Richtiger und Beständiger Canon des Monatlichen Buß- und Bettages, o.D., Druck, 2 S., pag. 13-14 Verfügung von Generalsuperintendent Dr. Johann Christian Lange betr. den Umgang mit dem Neujahrstag als dem Tag der Beschneidung des Herrn, 17. Dezember 1728, Druck, 16 S., pag. 15-16	1728-1730
		- Verordnung des Oberkonsistoriums Usingen zur Einführung eines Erntedankfestes in den Nassau-Saarbrückischen Landen, erstmals am 17. November 1732 (23. Sonntag nach Trinitatis), 2. Oktober 1732, hs., pag. 17-24	1732
		- Korrespondenz betr. das Erntedankfest 1734 bis 1757 und die zu verwendenden Texte, fadengeheftet, hs., pag. 25-60	1734-1757
		- Schreiben des Superintendenten Mag. Thomas Balthasar Rollé betr. die Terminierung des Erntedankfestes auf den Letzten Sonntag nach Trinitatis, 26. Oktober 1743, hs., pag. 62-66	1743
		- Verordnung des Konsistoriums Saarbrücken zur Einführung eines Lob- und Dankfestes am Sonntag Exaudi, 5. Mai 1763, hs., pag. 67-70	1763
		- Verordnung des Konsistoriums Saarbrücken betr. eine Predigt am 15. Sonntag nach Trinitatis über die Wichtigkeit und Heiligkeit des Eides, 19. August 1779, hs., pag. 71-72	1779
		- Bekanntmachung der Kgl. Regierung betr. die Einführung einer allgemeinen Totenfeier am Letzten Sonntag nach Trinitatis, 12. November 1817, hs., pag. 73-74	1817
		- Vorschlag zur Einführung des Semmelbrotes anstelle der Hostien beim Abendmahl nach dem Gebrauch der bayerischen und coburgischen Gemeinden, 1824, hs., pag. 7679	1824

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Einführung einer allgemeinen Totenfeier am Letzten Sonntag nach Trinitatis, 21. April 1829, pag. 80-82	1829
		- Verordnung des Konsistoriums Koblenz betr. eine jährliche Predigt am 1. Sonntag im August über die Wichtigkeit des Eides, 14. März 1833, hs., pag. 83-84	1833
		- Korrespondenz zur Verlegung der Beichte zur Vorbereitung des Abendmahls vom Samstag auf den Sonntag vor dem Gottesdienst, 10. August 1888, hs., pag. 86-88	1888
		- Genehmigung der Verlegung des Nachmittagsgottesdienstes auf den Vormittag (2. Gottesdienst), 26. Juni 1905, hektrogr., pag. 89	1905
		- Genehmigung, dass nur ein Pfarrer dem Gottesdienst vorsteht und die anderen nicht mehr assistieren müssen, 19. Januar 1910, hektrogr., pag. 90	1910
125	21-2	Lesegottesdienst Enthält u.a.:	1832-1837
		- Regelung der Lesegottesdienste durch Lehrer, 18. November 1832, hektrogr., pag. 2-4	1832
		- Schreiben von Superintendent Karl Ludwig Römer zur Regelung der Lesegottesdienste durch Lehrer, 24. März 1837, hs., pag. 5-7	1837
126	21-5	Wochengottesdienst und Bibelstunden Enthält u.a.:	1837-1856
		- Vorschlag des Konsistoriums zur Einführung von Wochen- und Abendgottesdienste zur Vertiefung der Schriftkenntnis, 19. Juni 1837, hs., pag. 1-2 und abschlägiger Bescheid aus Ottweiler, 14. August 1837, pag. 3	1837
		- Fragebogen des Konsistoriums zu Passionsandachten, 4. Januar 1856 nebst Antwort, hektrogr., pag. 5-8	1856
127	21-6	Besondere Gottesdienst	
	21-61	Jubelfest der Confessio Augustana Enthält u.a.:	1730-1755
		- Reglement.   Oder   Verordnung   Wie es mit Begehung des   auff den 25. Juni a.c. bevorste   henden zweyten Jubilaei Confessionis Au   gustanae in Hoch-Fürstlich-Nassau-Saar   brück-Usingischen Landen   solle gehalten werden [...], 31. Mai 1730, Druck einschl. Texten für das Fest (Deut. 4,9-10), 24. S.	1730
		- Predigt von Johann Nikolaus Andreae, Neunkirchen, 1730, hs., pag. 1-14	1730
		- Predigt von Johann Daniel Engel, Dörrenbach, 1730, hs., pag. 15-24	1730
		- Predigt von Johann Georg Bager, Niederlinxweiler, 1730, hs., pag. 25-28	1730

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Predigt von Johann Christoph Haun, Wiebelskirchen, 1730, hs., pag. 29-38	1730
		- Korrespondenz, 1755, hs., pag. 1-16	1755
	21-62	Sonstiges Enthält u.a.:	1814-1860
		- Anordnung zu einem Dank und Siegesfest, 7. Februar 1814, hs., pag. 1-2	1814
		- Konsistorialverordnung zur Feier des 300. Wiederkehr der Confessio Augustana einschl. Texte, 4. Juni 1830, hs., pag. 1 und 10-16 sowie Bericht aus Ottweiler über die Durchführung, hs., pag. 2-9	1830
		- Entwurf einer Ankündigung der Gedächtnisfeier des Augsburgerischen Religionsfriedens von 1555, o.J., Druck, pag. 1-3	1855
		- Gedenkfeier zum 300. Todestag von Philipp Melancthon, 22. Februar 1860, hektogr., pag. 7-8	1860
		- Anordnung des Konsistoriums Koblenz zum jährlichen Reformationstag am 31. Oktober, 2. Oktober 1844, hektogr., pag. 9-12	1844
128	21-7	Geläut und Läuteordnung Enthält u.a.:	1856-1874
		- Anfrage des Konsistoriums wegen des Tagzeitenläutens, 8. Oktober 1856, hektogr., pag. 1-2	1856
		- Frage nach dem vollen Geläut am Vorabend und morgens in der Frühe, 30. August 1874, hs., pag. 3-5	1874
		- Läuten für die Durchreise des Kronprinzen, 8. September 1871, hs., pag. 6	1871
	<b>22</b>	<b>Liturgik, auch Paramenteordnung</b>	
129	22-1	Fürbitten, Gottesdienste usw. für die fürstlichen Familie	
	22-11	Fürbitten, Danksagung etc., die Fürstlich Nassau-Saarbrückische Familie betreffend Enthält u.a.:	1728-1789
		- Bericht   Das aufnächst-kommenden I. August ann[is] current[is]   Dermahln vorstehende letzte öffentliche   Nassau-Saarbrückische   Hoch Gräfliche   Ehren-Gedächtniß   anbetreffend   Publicirt auf hohe Verordnung, den 22. Juli im Jahr 1728   Truckts, zu Itzstein Erdmann Andreas Lyce, 10 S. (zwei Exemplare), pag 2-12 bzw. 13-17 und 22-25	1728
		- Briefkorpus mit der Anordnung zu Fürbitten aus verschiedenen Anlässen, 1730-1789, hs., pag. 26-143 u.a. Bußgottesdienste mit dem Choral „Verleih uns Frieden“ (1733, pag. 45) und Erntedankfest (1733, pag. 46)	1730-1789

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		<p>Gebet zur Bestattung der Fürstin Charlotte Amalie am 9. November 1738 (pag. 49-50),  Gebetsformular (1735, pag. 63)  Brief des Grafen Karl zur Ernennung von Thomas Balthasar Rollé zum Superintendenten (1742, pag. 70-71)  Gebetsformular für den Kaiser, die Kurfürsten usw., 1742, pag. 80  Gebetsformular zu geschehenen Wahl eines Kaisers (pag. 112)</p>	
	22-12	<p>Neujahrstexte, 1733-1756, hs., pag. 1-82  Hier u.a.: Anordnung von Predigttexten</p>	1733-1756
	22-13	Fürbitten und Abkündigungen, die sich auf das Kgl. Haus beziehen, 1816-1834, hs., zw. Druck, pag. 1-25	1816-1835
130	22-4	<p>Dokumente zum preußischen Agendenstreit  Darin u.a.:</p>	1823-1830
		- Vorlage der neuen Agende, 21. März 1822/ 27. November 1823, hs., pag. 2-7	1822-1823
		- Schreiben von Oberpfarrer Ludwig Christian Chelius zur Ablehnung der Agende, 3. Juni 1824, pag.	1824
		- Schreiben des Ministers Karl von Stein zum Altenstein, 4. Juli 1825, hs., pag. 123-18	1825
		- Special Erklärung des Pfarrers [Ludwig Christian] Chelius zu Ottweiler die neue Agende betreffend, 1. Oktober 1825, hs., pag. 20-29 [Ablehnung der katholischen liturgischen Stücke, Ablehnung des Kruzifix und der Altarleuchter, Exorzismus bei der Taufe; in Gebrauch ist die Agende nach der Saarbrücker Kirchenordnung von 1617]	1825
		- Zeugnis der dienstältesten Pfarrer der Synode Ludwig Heinrich Schneider, Heusweiler Johann Daniel Ludwig Wagner, Bischmisheim Friedrich Köllner, Malstatt Johann Adam Messerer, St. Johann „in Ermangelung anderer Belege“, dass bei der Saarbrücker Union die Kurpfälzische Agende eingeführt worden sei, die auch schon Fürst Ludwig in Gebrauch genommen habe, 3. Oktober 1825, hs., pag. 36 [im Widerspruch zu Chelius, s.o.)	1825
131	22-5	<p>Weitere Dokumente, pag. 1-251  überwiegend Fürbitten für das Kgl. Haus  Darin u.a.:</p>	1805-1840
		- Schreiben u.a. von Balthasar Pietsch, Präfekt des 1808 von Napoleon eingerichteten Konsistoriums Mainz, zur Fürbitte für den Frieden, 6. Brumaire XIV (= 28. Oktober 1805, u.a. 1805-1826, hs., pag. 1-9	1805-1826

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Verhandlungen der niederrheinischen Provinzialsynode, Koblenz, 15.-18. Juni 1830, hektrogr., pag. 10-22	1830
		- Dokumente zur Einführung der Agende nach ihrer Modifizierung durch Zusätze, 1835-1840, pag. 32-47	1835-1840
	<b>23</b>	<b>Amtshandlungen</b>	
132	23-1	Taufen Enthält u.a.:	1765-1887
		- Verordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken betr. die gegenseitige Zulassung der lutherischen und reformierten Paten, 28. November 1765, hs., Pag. 1-6	1765
		- Verordnung des Fürsten Ludwig von Nassau-Saarbrücken betr. die Zulassung der katholischen Paten, 8. April 1787, hs., Pag. 7-9	1783
		- Konsistorialerlass zur Taufe von Proselyten aus dem Judentum, 5. Juli 1824, hs., pag. 11 und 15	1824
		- Ministerialerlass, dass den Juden, die zum Christentum übergehen wollen, keine Schwierigkeiten gemacht werden sollen, 13. November 1826, hs., pag. 12-14	1826
		- Ministerialverfügung über die Eintragung der an jüdischen Proselyten verrichteten Taufhandlung in den Taufregistern, 14. Mai 1829, hs., pag. 17-20	1829
		- Verfügung des Konsistoriums über den Vollzug der Taufe in einer Frist von sechs Wochen nach der Geburt, 18. April 1837, hs., pag. 21-22	1837
		- Verfügung der Kgl. Regierung in Trier, dass Privattaufen bei Leibesschwäche des Kindes etc. erlaubt werden, 24. April 1835, hektrogr., pag. 23-24	1835
		- Verfügung des Konsistoriums betr. Nottaufe, 23. Juni 1834, hs., pag. 25-26	1834
133	23-2	Konfirmation Enthält u.a.:	1724-1910
		- Reskript des Oberkonsistoriums zu Usingen, dass die Kinder vom 7 bis zum 14. Lebensjahr die Schule besuchen und mit 14 konfirmiert werden, 11. März 1735, hs., pag. 1-4	1735
		- Verfügung des Konsistoriums Saarbrücken über die Festsetzung des 14. Lebensjahres als Konfirmationsalter und die Führung von Konfirmandenverzeichnissen und ihre Einreichung, hs., 8. April 1750, pag. 5-7	1750
		- Zirkular von Superintendent M. Thomas Balthasar Rollé betr. die Konfirmation, 14. Mai 1762, hs., pag. 8-11	1762
		- Schreiben von Inspektor Georg Christian Woytt mit Tabelle der Ottweiler Kinder einschl. Lebensalter, 14. Dezember 1763, hs. pag. 12-14	1763



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Schreiben von Oberpfarrer Dr. Wilhelm Follenius zur Entbindung vom Konfirmationsalter, 10. September 1827, hs., pag. 17, und ähnliche Scheiben, pag. 18-59, 63-74 und öfter	1827
		- Erlaubnis des Konsistoriums in Koblenz zur Konfirmation an Ostern oder an den Sonntagen bis Pfingsten, 31. März 1828, pag. 60-62 einschl. der Konfirmandenliste von Dirmingen	1828
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. Dispensation vom Konfirmationsalter, 6. Januar 1831, hs., pag. 75-76	1831
		- Zirkular der Superintendentur Saarbrücken betr. Dispensation vom Konfirmationsalter, 8. März 1831, hs., pag. 77-78	1831
		- Schreiben von Superintendent Karl Ludwig Römer mit Vorlage der Tabelle für die Konfirmandenlisten, 7. April 1837, hs., pag. 100-101	1837
		- Liste der Dispensationsgesuche der Pfarrei Ottweiler von Oberpfarrer Tobias Schneegans, 1845-1847 einschl. Korrespondenz, pag. 111-134	1845-1847
		- Verfügung des Konsistoriums betr. Dispensation, 8. Februar 1848, Druck, pag. 135-137	1848
		- Liste der Dispensationsgesuche der Pfarrei Ottweiler von Oberpfarrer Karl Friedrich Zickwolff, 1856 einschl. Korrespondenz, pag. 144-148	1856
		- Schreiben von Superintendent Wilhelm Reichard betr. Konfirmationstermin, 28. Dezember 1942, ms., pag. 183	1942
134	23-3	Trauungen Hier: zwei Formschriften 1827 und 1874	1827-1874
135	23-3	Bestattung Enthält:	1761-1856
		- Schreiben von Oberpfarrer Johann Caspar Streccius betr. Beerdigungsverfügung, 8. November 1761, hs., pag. 1	1761
		- Schreiben von Pfarrer Jakob Christian Simon betr. Uhrzeit der Bestattungen, 19. August 1762, hs., pag. 2	1762
		- Verfügung von Balthasar Pietsch, Präfekt des 1808 von Napoleon eingerichteten Konsistoriums Mainz betr. Leichengänge, 20. Vendémiaire XIII und 4. Thermidor XIV (= 25. September 1804/ 22. Juli 1805), hs., pag. 3-6	1804-1805
		- Begräbnisordnung des Bürgermeisters von Ottweiler, 8. Februar 1808, hs. pag. 7	1808
		- Schreiben des Konsistoriums zur Wiederherstellung der kirchlichen Bestattung, 2. Februar 1856, hs., pag. 11-14	1856

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
	<b>24</b>	<b>Seelsorge</b>	
136	24-1	Seelsorge in Anstalten und unter besonderen Verhältnissen Enthält u.a.:	1834-1893
		- Verfügungen betr. die Militärseelsorge, 1834-1841, hs., pag. 1-6	1834-1841
		- Verfügungen betr. die Gefangenenseelsorge und die Gründung von Vereinen zur Betreuung der Gefangenen und Entlassenen, 1836-1841, hs., pag. 7-25, darin: Statuten des Vereins im Regierungs-Bezirk Trier zur Verhütung von Verbrechen durch Besserung, 1841, Druck, 12 S., pag. 14-24	1836-1841
		- Rundschreiben des Konsistoriums Koblenz betr. die Auswanderung, 23. März 1855, hektrogr., pag. 26-27	1855
		- Rundschreiben des Konsistoriums Koblenz betr. Seelsorge an den Eisenbahnarbeiter, 6. September 1857, hektrogr., pag. 28-31	1857
		- Rundschreiben des Konsistoriums Koblenz betr. Gefangenenseelsorge, 1854-1893, hektrogr., tlw. hs., pag. 33-43	1854-1893
137	24-3	Schutz des Gemeindelebens Enthält u.a.:	1711-1857
		- Undatierter Brief, vermutl. um 1730, hs., pag. 1-2	o.D.
		- Revidirte und erneuerte Censur-Ordnung, 180 Artikel, hs., o.D. [Mitte 18. Jh.], pag. 4-37	um 1750
		- Abschrift der Zensurordnung des Grafen Friedrich Ludwig von Nassau-Saarbrücken, 147 Artikel, 1. August 1711, hs., pag. 37-71	1711
		- Hochgräflich-Nassau-Saarbrückische-Censur-Ordnung vor die Gemeindten der Pfarreien zu Dudweiler, Mohlstadt und Friedrichsthal [...] extrahirt [...] von Christian Ludwig Barthels, Evang.-Luth. Pfarrer, 26 Artikel, Anno 1726, hs., pag. 72-83	1726
		- Beschwerde des kath. Pfarrers von Eppelborn betr. Missbrauch der Sonn- und Feiertage, 23. Dezember 1740, hs., pag. 84-86 und 89	1740
		- Korrespondenz verschiedener Beschwerden und Promemoria, 1740-1763 sowie 1778-1857, hs., pag. 87-104 und 113-137	1740-1857
		- Verordnung die Abstellung verschiedener Missbräuche, welche in dem öffentlichen Gottesdienste Unordnung verursachen, betreffend, 3. März 1770, hs., pag. 105-112	1770-1773
138	24-4	Sonn- und Feiertagsschutz Enthält u.a.:	1747-1856

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Verordnung des Konsistorialkonventes Ottweiler betr. die Begehung der evangelischen Feier- und Bettage – auch von den Katholiken, 3. August 1747, und Korrespondenz 1743-1754, hs., pag. 1-10	1743-1754
		- Verordnung zu den monatlichen Buß- und Bettagen, 9. November 1756, hs., pag. 11-12	1756
		- Verordnung des Konsistoriums, dass Gründonnerstag und Karfreitag als halbe Feiertage zu feiern sind, 18. April 1763/ 9. April 1764, hs., pag. 13-17	1763-1764
		- Verordnung des Konsistoriums betr. Mariae Verkündigung, 15. März 1756, hs., pag. 18-19	1756
		- Schreiben des Kultusministers Félix Julien Jean Bigot de Préameneu betr. die Feiert der staatlich abgeschafften Feiertage, 8. Oktober 1808, hs., pag. 20-26	1808
		- Verordnung über den Sonntagsschutz, 6. November 1847, hs., pag. 28-31	1846
		- Verordnung über den Sonntagsschutz, 11. Januar 1876, hs., pag. 32-36	1876
139	24-5	Bekämpfung öffentlicher Unsitten Enthält u.a.:	1730-1887
		- Verordnung der Fürstin Charlotte Amalie von Nassau-Usingen betr. Tanzverbot auf Kirchweihfesten, 13. Januar 1730, hs. dazwischen mehrfache Drucke der Verordnung, pag. 1-8	1730
		- Bekanntmachung des Oberamtes Ottweiler betr. die Bestrafung der Straßenbettelei, 2. Mai 1744, hs., dazwischen Druck der Bettelordnung vom 24. Mai 1753, pag. 9-17	1744-1753
		- Verordnung der Fürstlichen Regierung Saarbrücken betr. Tanzverbot in der Betwoche, 25. September 1749, hs., pag. 19-21	1749
		- Verordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken betr. „das Laster der Trunkenheit“, 2. November 1752, hs., pag. 22-29	1752
		- Trauerordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken, 31. Januar 1753, hs., dazwischen Druckfassung, pag. 30-37	1753
		- Verordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken betr. die übermäßigen Gastmahle bei Hochzeiten, Taufen und Begräbnisse, 3. August 1759, hs., pag. 38-40	1759
		- Verordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken betr. die „Abstellung der Missbräuche bei Kindtaufen“, 19. November 1759, hs., pag. 41-45	1759
		- Verordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken betr. die Taufen, Hochzeiten und Begräbnisse, 18. Dezember 1760, hs., dazwischen Druckfassung, pag. 46-51	1760

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Verordnung der Fürstlichen Regierung Saarbrücken betr. „daß während der Adventszeit die Hochzeiten still und ohne Musik gefeiert werden sollen“, 23. November 1768, pag. 52-53	1768
		- Verordnung des Konsistoriums betr. Strafen „peto anticipati concubitus“, 21. Februar 1790, hs., pag. 54-55	1790
		- Schreiben des Bürgermeisters von Ottweiler betr. Dissens mit der Pfarrerschaft über die Ausstellung von Geburtsurkunden für „Auswanderungslustige“, 22. März 1828, hs., pag. 56	1828
		- Aufruf des Central-Enthaltsamkeit-Vereins für die Rheinprovinz, März 1846, Druck, pag. 57-60	1846
		- Verschiedene Schreiben und Rundschreiben betr. Brandwein, Einsetzung von Schiedsgerichte, 1837-1850, hs., tlw. Drucke, pag. 61-72	1837-1850
		- Nutzen und Schaden des Branntweintrinkens, 1838, Druck, 48 SD., pag. 65-66	1838
		- Auszug aus der Geschichte der nordamerikanischen Mäßigkeit Gesellschaft, o.D., hs., pag. 74-86	o.D.
		- Schreiben des Konsistoriums Koblenz betr. Versammlungen in den Dörfern in den Wintermonaten und das Problem außerehelicher Schwangerschaften, 18. März 1840, hs., pag. 88-90	1840
140	24-6	Ehesachen Enthält u.a.:	1722-1952
		- Dokumente zu verschiedene Ehefragen, 1722-1756, hs., pag. 1-8, 13-15	1722-1732
		- Verordnung der Fürstlichen Regierung Saarbrücken betr. Verbot gemischter Ehen, 3. Oktober 1751, dazu verschiedene Schriftsätze, hs., pag. 9-12	1751
		- Verordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken betr. Eheverlöbnisse, 19. November 1759, hs., pag. 16-18	1759
		- Verfügung des Königs von Preußen betr. gemischte Ehen, 17. Mai 1838, hs., pag. 19-22	1838
		- Pro memoria der Konsistorialpräsidenten betr. den Missstand nicht gesetzlich geschlossener Ehen, 20. Juli 1813, hs., pag. 23-27	1813
		- Verfügung der Kgl. Regierung in Trier betr. gemischte Ehen, 4. März 1819, hs., pag. 31-33	1819
		- Faszikel zum Thema Ehescheidung einschl. Aufstellungen, 1821-1854, hs., pag. 34-46	1821-1854
		- Ministerialverfügung betr. Dimissoriale an Angehörige des Militärs, 7. August 1821, hs., pag. 48-54	1821
		- Ministerialverfügung betr. die Trauung beurlaubter Soldaten, 19. Juni 1827, hs., pag. 55-58	1827
		- Verfügung des Konsistoriums Koblenz betr. gemischte Ehen, 23. April 1827, hs., pag. 59-61	1827

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Verfügung des Konsistoriums Koblenz betr. Dispens bei gemischten Ehen, 8. Januar 1828, hs., pag. 62-63	1828
		- Ministerialverfügung betr. Trauung der Militärangehöriger, 19. Oktober 1831, hs., pag. 66-68	1831
		- Verfügung des Konsistoriums Koblenz betr. gemischte Ehen, 2. März 1832, hs., pag. 69-70	1832
		- Erlass des Oberpräsidiums betr. die Dispensation der Aufgeborenen, 26. Dezember 1833, hs., pag. 71-72	1833
		- Verfügung des Konsistoriums Koblenz betr. Verfahren bei gemischten Ehen, 11. November 1834, hs., pag. 73-77	1834
		- Verfügung des Konsistoriums Koblenz betr. Dispensation der kirchl. Aufgeborenen, 1. Januar 1834, hs., pag. 78-80	1834
		- Gutachten der Ev.-Theol. Fakultät der Universität Bonn betr. kirchliche Trauung Geschiedener, 1836, Druck, 25 S., pag. 84-85	1836
		- Faszikel Korrespondenz, 1836-1899, hs., pag. 86-174	1836-1899
		- Faszikel Mischehenpflege, 1932-1952, darin mehrere Drucksachen zum Thema, ms., pag. 176-219	1932-1952
141	24-7	Pfarramtliche Bescheinigungen, Dimissoriale, auch Beipapiere zu Amtshandlungen Enthält u.a.:	1758-1914
		- Reisepass des Paulus Tressen, ausgestellt „auf Befehl Ihro Majesté Elisabeth Petrowna, Kayserin und Selbstherrscherin aller Reussen etc.“ mit vollständigem Siegel der Zarin, 8. Januar 1758, Druck/ hs., pag. 1	1758
		- Sterbeurkunde des Benjamin Zeiger aus Castll bei Mainz mit vollständigem Siegel, 13. März 1786, hs., pag. 2	1786
		- Entlassungszeugnis des Capitains Johann von Kuratowski durch den König von Preußen mit Siegelmarke, 24. Februar 1809, hs., pag. 4-5	1809
		- Bitte um ein Taufzeugnis für Philipp Jakob Pfeiffer, 18. Dezember 1811, hs., pag. 6-7	1811
		- Zeugnis über ein „unbescholtenes und exemplarisches Leben“ des Pfarrers Georg Christian Zang, 31. Oktober 1816, hs., pag. 9	1816
		- Verschiedene Zeugnisse u.a. über die Wiederezulassung zum Abendmahl nach erfolgter Kirchenbuße, 1869-1895, hs., pag. 10-12	1869-1895
		- Bitte des A. Rupp, Crailsheim, um Auskunft über wirtschaftliche und familiäre Verhältnisse eines Reisevertreters aus Ottweiler wegen geplanter Ehe, 20. Januar 1914, hs., pag. 13	1914
	<b>25</b>	<b>Kirchenmusik</b>	

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
142	25-1	Gemeindegesehbuch und Choralbuch Enthält u.a.:	1836-1929
		- Vergleich des Berliner und des Elberfelder Gesangbuchs, 27. Februar 1836, hs., pag. 1-37	1836
		- Schreiben des Konsistoriums in Koblenz betr. die Verbesserung des Gemeindegesehgs, 20. Juni 1844, hektogr., pag. 38-45	1844
		- Bitte der Gemeinde Ottweiler an das Lehrerseminar, mit Chorgesang die Gottesdienste zu verbessern, 24. Dezember 1878, hs., pag. 48-50	1878
		- Anfrage und Antwort betr. Zahl, Art und Größe kirchlicher Vereine, 30. April/ 1. Mai 1928, ms., pag. 53-54	1928
		- Anfrage des Vorstandes des Ottweiler Kirchenchores an das Presbyterium betr. angebliches Verbot der Mitwirkung im Gottesdienst, 15. Februar 1929, ms., pag. 55	1929
	<b>26</b>	<b>Kollekten, Sammlungen</b>	1732-1904
143	26-1	Kollekten nebst Korrespondenz aus der Fürsteneit Enthält u.a.:	
		- Schreiben der Ev.-Luth. Pfarreien an den Grafen, o.D., hs., pag. 1-3	o.D.
		- Generalquittung des Geheimen Registrators Karl Christoph Hagemann von Usingen betr. Kollekte für die Salzburgerischen Emigranten, 8. Mai 1732/ 10. Juli 1732, hs., pag. 4-12	1732
		- Schreiben des Inspektors Georg Christian Woytt an die Pfarrerschaft des Oberamtes Ottweiler betr. eine Kollekte für die neuerbaute Schule in Neunkirchen, 25. Januar 1742, hs., pag. 13-15	1742
		- Faszikel betr. die Erbrechung der Almosenkasse, die der Glöckner Johann Friedrich Martin zur öffentlichen Verwaltung hat, 1762-1763, hs., pag. 16-66	1762-1763
		- Abschrift eines Schreibens von Friedrich Joachim Stengel betr. die Fortsetzung des Baus der Ludwigskirche, 20. Februar 1772, hs., pag. 67-68	1772
		- Mehrere Quittungen zu Kollekten für die Ev.-Luth. Gemeinde in Berleburg, 1782, hs., pag. 71-77	1782
144	26-2	Kollektenempfehlungen in preußischer Zeit bis pag. 250 Enthält u.a.:	
		- Kollektenaufstellungen, 1819-1831, hs., pag. 78-113	1891-1831
		- Kollekten für die Waldensergemeinden, um 1820, hs. pag. 114-120	o.D.
		- Kollekte für die Gemeinde in Mayen, April 1828, Druck, 4 S., mehrere Drucke, pag. 137-148	1828

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Korrespondenz mit dem Bürgermeister von Ottweiler betr. ein schweres Einzelschicksal, 1824, hs., pag. 149-151	1824
		- Zehnter Jahresbericht der Kölner Missionsgesellschaft, 1832, Druck, mehrere Exemplare, 163-172	1832
145	26-3	Kollektenempfehlungen in preußischer Zeit bis pag. 609 Enthält u.a.:	
		- Kollektenempfehlung für Rio de Janeiro, 1828, Druck, pag. 254-255	1828
		- Kollektenempfehlung für die Bibelgesellschaft, 1835, Druck, pag. 273-278	1835
		- Abschied von Karl Immanuel Nitsch aus dem Rheinland, 1847, Druck, pag. 279	1847
		- Aufruf zur Errichtung eines Denkmals für die in Pfalz und Baden gefallenen preußischen Soldaten, 1849, Druck, pag. 290-293	1849
		- Kollekte zum Bau einer ev. Kirche in Jerusalem samt Aufstellung der Kollekten nach Synoden, 31. Mai/ 4. Juli 1842, hs., tlw. hektogr., 309-320	1842
		- Aufstellung des Kollektenaufkommens in Ottweiler, 1841-1850, hs., pag. 379-380	1841-1850
		- Schreiben an die ev. Gemeinden der Rheinprovinz betr. Hilfe für die Diaspora, 1855, Druck, 48 S., pag. 419-420	1855
		- Kollekte für die Restaurierung des Ulmer Münsters, 1857, Druck, pag. 431-434	1857
		- Kollektenaufstellungen, seit 1852, Druck, pag. 546-585	1852
		-	
	<b>3</b>	<b>Unterrichtswesen, Schule, Theologische Lehre</b>	
146	<b>31</b>	<b>Religionsunterricht an Schulen</b> Enthält u.a.:	1825-1943
		- Verfügung der Kgl. Regierung in Trier betr. den Gebrauch der Bibel in der Katechisation, 29. August 1825, hs., pag. 1-3	1825
		- Verfügung betr. den Schulbesuch evangelischer Kinder in katholischen Schulen, 30. Dezember 1844, hektogr., pag. 4-11	1844
		- Schreiben des Direktors der Staatlichen Landesstudienanstalt an Pfarrer Dr. Gustav Pfeiffer betr. den ev. Religionsunterricht der dortigen Anstalt, 10. Oktober 1828, hs., pag. 14	1928
147	<b>32</b>	<b>Konfirmandenunterricht</b> Enthält u.a.:	1826-1938

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Anfrage und folgender Bericht von Pfarrer Ludwig Christian Chelius an die Superintendentur betr. Konfirmandenunterricht, 6. September 1826, hektogr., pag. 1-3	1826
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier und des Konsistoriums zu Koblenz betr. das Konfirmationsalter, 15./26. April 1826, hektogr., pag. 4-6	1826
		- Verfügung des Konsistoriums zu Koblenz betr. Verweigerung der Konfirmation bei mangelnder Unterrichtsteilnahme, 12. September 1828, hektogr., pag. 7-9	1828
		- Verfügung des Konsistoriums zu Koblenz betr. Konfirmandenunterricht, 16. Mai 1830, hektogr., pag. 10-14	1830
		- Verfügung des Konsistoriums zu Koblenz betr. Privatunterricht, 9. Dezember 1831, hektogr., pag. 15-16	1831
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. Heizung des Unterrichtszimmers, 9. Oktober 1832, hektogr., pag. 17-19	1832
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. Konfirmandenunterricht, 25. Februar 1833, hs., pag. 22-27	1833
		- Schreiben des Reichskommissars für das Saarland betr. Aufteilung der Zeiten zw. Kirche und Hitlerjugend, 17. August 1938, ms., pag. 31	1938
	<b>34</b>	<b>Kirche und Schule</b>	
148	34-1	Volksschulen Anm.: Die Paginierung hat Lücken, es fehlen offenbar Dokumente] Enthält u.a.:	1731-1911
		- Ausgefüllter Fragebogen des Schulmeisters Johann Martin Conrad, Niederlinxweiler, darin auch ein Lebenslauf, 24. Juli 1731, hs., pag. 1-2 [nachträglich hs.]	1731
		- Bericht des Hans Martin Neufang an den Amtmann betr. das baufällige Schulhaus zu Dörrenbach, 16. November 1736, hs., pag. 1-6	1732
		- Kompetenz eines Kantors und Organisten, zugleich Präzeptor der deutschen Knabenschule, 23. Februar 1743, hs., pag. 7-14	1743
		- Dienstbesoldung eines Kantors und Organisten, zugleich Präzeptor der deutschen Knabenschule, 24. Dezember 1751, hs., pag. 15-23 (starker Befall durch Bücherwurm]	1751
		- Schreiben betr. die Schulpflicht, 7. Mai 1755, hs., pag. 29-31	1755
		- Konsistorialreskript betr. die Schulkompetenz in Dirmingen, die Kinder von Berschweiler u.a., 1755, hs., pag. 32-35	1755
		- Tabelle betr. Einnahmen der Lehrer, o.J. (Mitte 18. Jh.), pag. 35-37	o.D.



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Verordnungen des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken betr. die Sommerschulen, 21. August 1760/ 22. April 1763, dazu Akten betr. die Schulen in Berschweiler, Neunkirchen, Dörrenbach, Ottweiler, 1759-1763, hs., pag. 38-67 und pag. 71-75	1760-1763
		- Verordnung des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau-Saarbrücken betr. die Einrichtung von Sonntagsschulen zum Schreiben und Lesen für die konfirmierte Jugend, 12. November 1762, hs., pag. 68-69	1762
		- Befehl an die Schulmeister auf dem Land, 1763, hs., pag. 76-79	1763
		- Akten betr. die Schulen in Niederlinxweiler, Oberlinxweiler und Remmesweiler einschl. eine Tabelle zu den Einnahmen und der Vita der Lehrer Georg Cüßler und Johann Nikolaus Stahl, 10. März 1763, pag. 80-87 und pag. 89-97	1763
		- Befehl an die Meyer, 1763, hs., pag. 88	1763
		- Einsetzung des Lehrers Georg Christian Braunschweig, vormals Dirmingen, zum Nachfolger des verstorbenen Heinrich Ludwig Haag von Ottweiler, 6. Januar 1791, und weitere Dokumente 1792-1795, hs., pag. 106-121 [pag. 98-195 fehlt]	1791-1795
		- Tabelle der Schulen und Lehrer im Luth. Lokalkonsistorium Ottweiler, o.D. [um 1800], hs., pag. 122	um 1800
		- Brief von Nikolaus Zimmer, kath. Schuldiener von Waldmohr, o.D. [um 1800], hs., pag. 123-125	um 1800
		- Korrespondenz des Inspektors Johann Friedrich Röchling, 1806-1807, hs., pag. 126-127	1806-1807
		- Brief von Präsident Ludwig Heinrich Drach betr. Tod des Lehrers Carl Martin, Wiebelskirchen, und Nachbesetzung durch Friedrich Keßler, Birkenfeld, Juli 1814, hs., dazu weitere Dokumente, pag. 128-141	1818
		- Korrespondenz zwischen Präsident Ludwig Heinrich Drach und Landrat Joseph Schönberger, 1816, hs., pag. 144-150	1816
		- Korrespondenz der Kgl. Höheren Mädchenschule in Trier mit dem Ottweiler Pfarramt betr. die Nachteile einer Übungsschule, 1911, ms., pag. 154-155	1911
		- Faszikel auf Generalia und Spezialia Gemischte Schulakten, teilw. mit Listen, 1841-1845, 199-218	1841-1845
149	34-2	Akten der Schulinspektion Ottweiler „Voswinceliana“ [fadengeheftet, pag. 1-25 lose] Hier: überwiegend Korrespondenz, 1837-1847, hs., pag. 1-167	1837-1847
150	34-3	Ottweiler Schulakten [fadengeheftet, tlw. lose] Hier: überwiegend Korrespondenz, 1864-1869, hs., pag. 1-145	1864-1869

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
151	34-6	Höhere Schule Hier: Johann Nikolaus Kiefer, École secondaire de Sarrebruck/ Sekundarschule zu Saarbrück. Schulorganisation französisch/ deutsch, 1805, Druck, 6 S., ohne Pag.	1805
152	34-7	Berufs- und Fachschulen Enthält u.a.:	1924-1932
		- Korrespondenz um eine Stelle als Handarbeitslehrerin, 1924, hs., pag. 1-6	1924
		- Einrichtung einer Berufsschule in Ottweiler, 1925, ms., pag. 7	1925
		- Auszüge aus dem Berufsschulgesetz, o.D. [vermutlich 1925], ms., pag. 8-10	1925
		- Methodische Bemerkungen für den Unterricht in der Berufsschule, o.D. [vermutlich 1925], ms., pag. 11-12	1925
		- Korrespondenz betr. Religionsunterricht in Berufsschule, 1928, ms., pag. 13-15	1928
		- Bildung eines Schulausschusses für die Berufsschule einschl. Zusammensetzung und Stundenplan, 1932, ms., pag. 16-18	1932
153	<b>35</b>	<b>Ev. Privatschule</b> Hier: Werbung für das Auguste-Viktoria-Stift in Courcelles Chaussy/ Kurzel Urville, o.D., Druck, pag. 1-2	o.D.
	<b>4</b>	<b>Gemeindearbeit</b>	
154	<b>41</b>	<b>Volksmision, Evangelisation, Bibelwoche</b> Enthält:	1844-1848
		- Rundschreiben der Kommission für Innere Mission und Bibelmissionsstunden der Synode Saarbrücken, o.D. (um 1844), hektogr., pag. 1-2	o.D.
		- Schreiben des Konsistorium Koblenz betr. die Verteilung von Bibeln durch die Elberfelder Bibelgesellschaft, 25. Oktober 1844, hektogr., pag. 3-6	1844
		- Kurzer Bericht über den Saarbrücker Bibel- und Missionsverein, 14. Juli 1848, Druck, pag. 7-8	1848
	<b>42</b>	<b>Ev. Kleinkinderschule Ottweiler</b>	
155	42-6	Finanzierung Enthält:	1903-1928
		- Schulgeld-Kassenbuch, 1919-1928, hs., pag. 1-55	1919-1928
		- Schreiben der Kgl. Bergwerksdirektion Saarbrücken betr. Zuschüsse, 2. Oktober 1903	1903

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
	<b>43</b>	<b>Jugendarbeit</b>	
156	43-0	Allgemein Enthält:	1855-1954
		- Rundschreiben des Konsistoriums Koblenz betr. die Jugendarbeit, 12. Januar 1855, hektogr., pag. 1-2	1855
		- Zwei Rundschreiben des Ev. Jugendwerkes Saar, 1947, 1953, hektogr., pag. 3-5 und 9-12	1947-1953
		- Neukonfirmiertentreffen, 1951-1953, ms., pag. 6-8, 18	1951-1953
		- Plakat DIN A2 „Tag der Evgl. Jugend an der Saar“, 27. Mai 1954, Druck, pag. 13	1954
		- Faltblatt „Wir beten für die bedrängten Christen im Osten“, o.D., Druck, pag. 14-17	o.D.
		- Einladung zu den „Jugendtage im Kreis Ottweiler“, Mai 1955, Druck, pag. 19-24, dazu Pressemeldung pag. 48	1955
		- Junges Spiel. Blätter für das ev. Laienspiel in Jugend und Gemeinde, 3. Heft, Mai 1954, Druck, pag. 26-45	1954
	<b>44</b>	<b>Männer- und Frauenarbeit</b>	
	44-1	Männerarbeit	
157	44-11	Ev. Bergmannsverein Ottweiler Enthält:	1856-1975
		- Rückgabe von Aktenstücken, 27. Dezember 1899, hs., pag. 2	1899
		- Statuten des evangelischen Bergmannsvereins zu Ottweiler mit Geleitbriefen, o.D. [um 1856], darin ein Zettel von 19. Januar 1868, hs., pag. 3-17	1856-1857
		- Protokoll der Hauptversammlung des Ev. Bergmannsvereins sowie Korrespondenz, 19. Februar 1857, hs., pag. 18-26	1856-1857
		- Bergmannslied „Der Bergmann ist ein braves Blut“, o.D., pag. 27-28 [im Buch „425 Jahre“, S. 114-115 irrtümlich „wahres“]	o.D.
		- Korrespondenz mit dem Pfarramt, 1856, mit verschiedenen Rechnungsaufstellungen, hs. pag. 31-47, tlw. mit Siegel	1856
		- Kopie einer Nachzeichnung der Fahne aus dem Buch „400 Jahre Reformation an der Saar“, S. 239	1975
	44-12	Ev. Arbeiterverein Ottweiler	
158	44-12-1	Gründung Anm.: Die Pag. 1-55 fehlen. Enthält:	

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Statuten des evangelischen Arbeitervereins zu Ottweiler, 16. April 1893, hs., pag. 56-59	1893
		- Verzeichnis der Mitglieder, o.D. [1893], hs, pag. 60-77	1893
159	44-12-2	Protokollbuch, 1901-1940, hs., gebunden, pag. 1-151	1901-1940
160	44-2	Umlage-Sterbekasse der Frauenarbeit Ottweiler Hier: Schreiben des Reichsaufsichtsamtes für Privatversicherung, 3. August 1935, ms., pag. 1-3	1935
161	45-5	Kirchliches Büchereiwesen Enthält:	1756-1953
		- Regierungszuschuss zum Ausbau, 21. August 1953, pag. 2-4	1953
		- Erster Nachtrag zum Bücherverzeichnis der Kreisbücherei Ottweiler, 5. Oktober 1934, Druck, pag. 1 u. 5-12	1934
		- Katalog der Bibliothek des Conventus ministerialis in der ehemaligen Grafschaft Saarbrücken, 1873, Druck 16 s. (zwei Exemplare), pag. 15-16 und 17-18	1873
		- Entwurf der Statuten zu einem Leseverein der Synode Saarbrücken, 8, Februar 1837, hs., pag. 20-23	1837
		- Verzeichniß derjenigen Bücher, welche, nach Verfertigung der alten Catalogi, zu der G[eorg] C[hristian] Woyttschen Bibliothek noch hinzugekommen sind, auf eines Hochfürstlichen Oberamtes Befehl übergeben, von F[riedrich] L[udwig] Woytt, Ottweiler, den 22. September 1756, hs., fadengeheftet, pag. 24-103 [724 Positionen]	1756
	<b>47</b>	<b>Diakonische Aufgaben</b>	
	47-1	Dienst an besonderen Gruppen	
162	47-11	Legat des Wiener Hof-Juweliers Johann Christian Heinrich Schmalwasser († 20. November 1808) in Höhe von 12.000 Gulden zugunsten der Armenpflege in seiner Heimatstadt Ottweiler, Januar 1808, ohne Paginierung Enthält u.a.:	1808-1825
		- Testament des s Wiener Hof-Juweliers Johann Christian Heinrich Schmalwasser, Januar 1808, hs., 4 S. dazu Abschrift 4 S.	1808
		- Korrespondenz zum Schmalwasserschen Legat, fadengeheftet, 1817-1825, hs.	1817-1825
		- Schreiben der Kgl. Regierung in Trier an Landrat Joseph Schönberger betr. Obsorge für das Vermächtnis, 5. Februar 1819, hs.,	1819
		- Aufstellung über die Verwendung des Schmalwasserschen Legates in Ottweiler, fadengeheftet, 1824-1825, 5 S.	1824-1825
		- Umfangreiche Korrespondenz, 1829-1852, hs.	1829-1852

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
	47-2	Armen- und Krankenfürsorge	
163	47-21	Das Hessen-Homburgische Legat Enthält:	1723-1859
		- Armenversorgung 1723-1731, hs., pag. 1-31	1723-1731
		- Armenversorgung 1732-1749, hs., pag. 32-70	1732-1749
		- Brief des Konsistoriums, 5. Januar 1757, hs., pag. 71-72	1757
		- Armenversorgung 1752, hs., pag. 73-75	1752
		- Aufstellung der Summen, 1757, hs., pag. 76-77	1757
		- Namensliste für die Stadt und die Dörfer, hs., 1757, pag. 78-81	1757
		- Austeilung der Gelder durch Oberpfarrer Johann Caspar Streccius, 8. März 1764, hs., pag. 82-84	1764
		- Namensliste, o.D. [ca. 1765], hs., pag. 85	o.D.
		- Korrespondenz, 1828-1859, hs., pag. 86-95	1828-1859
164	47-22	Krankenfürsorge, u.a. auch Kinder Enthält u.a.:	1911-1919
		- Ausbildungskurse für Fürsorgehelferinnen, 1919, hektogr., stark verblasst, pag. 101-104	1919
		- Einrichtung einer Stelle zur Behandlung der Lungentuberkulose, 1911-1912, ms., pag. 105-107 u.113-114	1911-1912
		- Zahlreiche Drucksachen zu den Häusern der Kreuzbacher Diakonie, o.D., Druck, pag. 117-122	o.D.
		- Korrespondenz u.a. betr. Kurmaßnahmen für Kinder, 1912-1914, pag. 127-181, 182-198	1912-1914
165	47-3	Jugendschutz und Gefangenenfürsorge	
	47-31	Jugendschutz und Gefangenenfürsorge Enthält u.a.:	1755-1770
		- Testament des Johann Jakob Schröder, 20. Mai 1755, hs., pag. 1-10	1755
		- Testament der Anna Dorothea verw. Todenberger geb. Horstmann, 10. Februar 1756, hs., pag. 11-15 [auch mit den Siegel von acht Zeugen]	1756
		- Schreiben der Fürstlich Regierung, 2. Dezember 1765/ 8. Oktober 1770, hs., pag. 16-21	1765-1770
	47-32	Faszikel des Ottweiler Waisenscheibers Enthält u.a.:	1737-1792
		- Verfügung des Hans Peter Ulrich, 12. April 1737 [mit zahlreichen Siegeln der Zeugen], hs., pag. 42-48	1737
		- Brief von Johann Friedrich Groß, Lyon, 21. Dezember o.J., hs., pag. 49-52	o.D.

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Ehekonzert von Dr. med. Johann Georg Rauch, Ottweiler Oberamtsphysikus, und Christina Elisabetha König, 17. Dezember 1756 [mit zahlreichen Siegeln der Zeugen], hs., pag. 53-62	1756
		- Decretum ad implorationem Johann Christian Simon von Ottweiler, 17. Juni 1789, hs., pag. 68	1789
		- Testament des Heinrich Schneider, 2. Mai 1781 [mit zahlreichen Siegeln der Zeugen], hs., pag. 71-74	1781
		- Akt betr. den Niederbexbacher Gemeinmann Heinrich Hofer [mit Stammbaumskizze], 24. August 1792, dazu eine Aufstellung der Gelder, hs., pag. 82-103	1792
166	47-4	Außerkirchliche Wohlfahrtspflege Hier: Korrespondenz 1913-1918, meist ms., pag. 1-6	1913-1918
167	47-6	Auswanderer Hier: Korrespondenz 1816, hs., pag. 1-12	1816
	<b>5</b>	<b>Kirchliche und weltliche Vereine</b>	
168	<b>51</b>	<b>Innere Mission</b> Enthält u.a.:	
		- Statuten des Vereins zur Gründung einer Anstalt für verwaiste Kinder im Kreise Simmern, o.D., Druck, 4 S., pag. 1-4	o.D.
		- Schreiben der Diakonissenanstalt Kaiserswerth, 22. März 1850, hektrogr., dazu Druck der Aufnahmebedingungen, pag. 5-9	1850
		- Rundschreiben des Provinzialausschusses für Innere Mission, 1. Dezember 1851, Druck, 5 S., pag. 10-13	1851
		- Vortrag von Prälat Sixt Karl von Kapff, Stuttgart, Druck 32 S., 19. September 1851, mit Begleitschreiben vom 25. Mai 1852, pag. 15-17	1851-1852
		- Schreiben des Konsistoriums Koblenz, 10. Februar 1875, hektrogr., pag. 18-21	1875
		- Schmuckblatt mit Bildern der Haushaltsschule des Ev. Marthastiftes in Montigny, o.D., Druck 4 S., pag. 22-25	o.D.
169	<b>51</b>	<b>Äußere Mission</b> Hier: Ankündigung des Besuchs eines Missionars der Rheinischen Missionsanstalt, 10. September 1829, hs., pag. 1-2	1829
169a	<b>54</b>	<b>Gustav-Adolf-Werk</b> überwiegend Korrespondenz.	1844-1852
170	<b>56</b>	<b>Landeskirchliche Gemeinschaften</b> Enthält u.a.:	

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Brief von Superintendent Wilhelm Follenius betr. die Gründung einer Pastoral-Hilfskasse, 5. Juni 1846, hektogr., dazu den Druck zur Stiftung (16 S., Barmen 1846), pag. 1-3	1846
		- Fliegender Brief der Ev. Gesellschaft, 25. Januar 1849, Druck, pag. 4	1849
		- Schreiben des Blauen Kreuzes Ottweiler, 13. August 1911/ 26. September 1911, hs., pag. 5 u. 7-8	1911
		- Korrespondenz mit der Stadtmission Ottweiler, 1911-1912, hs., pag. 6 u. 9-33	1911-1933
	<b>6</b>	<b>Grundstücke und Friedhöfe</b>	
171	<b>60</b>	<b>Allgemeines</b> Enthält u.a.:	1763-1952
		- Vermessungsplan der 1. Pfarrwiesen zu Ottweiler (Wies in der Elzwies, Wies in der Randsbach, Wiebelskirchen), 1763, hs. pag. 1-3	1763
		- Urteil des Obersten Gerichtshofes in Saarlouis betr., der Klage der Kirchengemeinde Ottweiler gegen die Zivilgemeinde Ottweiler, 22. Februar 1928, ms., ohne Paginierung	1928
		- Lageplan von Ottweiler Grundstücken, 18. Jh., hs., pag. 4	o.D.
		- Auszug aus der Grundsteuermutterrolle, 1892, hs., pag. 5-7 betr. Pfarrdotalgut I Grundbuch Wiebelskirchen: Flur 15 Parz. 52, Wiese, In der Randsbach, 92 Ar, 81 m <sup>2</sup>	1892
		- Auszug aus der Grundsteuermutterrolle, 1892, hs., pag. 8-10 betr. Pfarrdotalgut I Grundbuch Ottweiler: Flur 16 Parz. 277, Wiese, Am Mühlenberg, 37 Ar, 91 m <sup>2</sup> ; – Flur 16 Parz. 279, Wiese, Am Mühlenberg, 8 Ar, 75 m <sup>2</sup> ; – Flur 16 Parz. 279, Wiese, Am Mühlenberg, 8 Ar, 75 m <sup>2</sup> (keine Dopplung!); – Flur 16 Parz. 279, Garten, Am Mühlenberg, 17 Ar, 49 m <sup>2</sup> ; – Flur 16 Parz. 296, Wiese, Am Mühlenberg, 26 Ar, 11 m <sup>2</sup> ; – Flur 17 Parz. 120, Wiese, In der Etwies, 17 Ar, 29 m <sup>2</sup> ; – Flur 28 Parz. 274, Hausgarten, Auf der Tensch, 18 Ar, 57 m <sup>2</sup> ; – Flur 30 Parz. 128, Wiese, Moselergärten, 47 Ar, 19 m <sup>2</sup> ; – Flur 40 Parz. 19, Acker, Unter Kreuzbrunnen, 9 Ar, 28 m <sup>2</sup> ; – Flur 40 Parz. 19, Acker, Unter Kreuzbrunnen, 9 Ar, 27 m <sup>2</sup> ; – Flur 40 Parz. 69, Acker, Zwischen den Bösenbrunnen, 35 Ar, 49 m <sup>2</sup> ; – Flur 41, Parz 241, Bei Tirentischeuer, 8 Ar, 78 m <sup>2</sup>	1892
		- Vier Schreiben des Amtsgerichts St. Wendel betr. Hypotheken auf Grundstücken in Niederlinxweiler, Wiebelskirchen, 1892, ms./ hs. pag. 12-17	1892
		- Schreiben des Amtsgerichtes Neunkirchen betr. Nutzungsrechte des 1. Pfarrers auf einem Grundstück in Wiebelskirchen, 1893, ms./ hs., pag. 20-22	1893

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Auszug aus der Grundsteuerfortschreibungsprotokoll, 1895-1896, hs., pag. 25-39 betr. Pfarrdotalgut II Grundbuch Ottweiler	1895-1899
		- Auszug aus der Grundsteuermutterrolle, 1896, hs., pag. 40-41 betr. Kirchenhut II Grundbuch Ottweiler	1896
		- Auszug aus der Grundsteuermutterrolle, 1897, hs., pag. 42-44 betr. Ev. Pfarrgemeinde Grundbuch Ottweiler Flur 16 Parz. 277, 279 und 296; – Flur 17 Parz. 120; – Flur 28 Parz. 274; – Flur 30 Parz. 128; – Flur 40 Parz. 19 und 69; – Flur 41 Parz. 241; – Flur 4 Parz. 56; – Flur 8 Parz. 285/8; – Flur 17 Parz. 112 und 129; – Flur 20 Parz. 360/60; – Flur 29 Parz. 21 und 120; – Flur 33 Parz. 21; – Flur 36 Parz. 104; – Flur 40 Parz. 188/5; – Flur 41 Parz. 199; – Flur 42 Parz. 126	1897
		- Auszug aus der Grundsteuermutterrolle, 1897, hs., pag. 45-47 betr. Pfarrdotalgut II Grundbuch Ottweiler Flur 29 Parz. 121, Wiese, In den Thailen, 13 Ar, 52 m <sup>2</sup>	1897
		- Auszug aus der Grundsteuermutterrolle, 1898, hs., pag. 48-54 betr. Ev. Pfarrgemeinde Grundbuch Ottweiler Flur 29 Parz. 121, Wiese, In den Thailen, 13 Ar, 52 m <sup>2</sup> ; – Flur 28 Parz. 5, 6, 1357/7 und 1358/8 Wiese, In der Rohn, 1 Ar 77 m <sup>2</sup> / 1 Ar 89 m <sup>2</sup> / 7 Ar 45 m <sup>2</sup> und 3 Ar 85 m <sup>2</sup> ; – Flur 20 Parz. 74 und 203/75 Hausgarten, In der Kreuzwies, 16 Ar 44 m <sup>2</sup> / 7 Ar 6 m <sup>2</sup>	1898
		- Lageplan zum Pfarrdotalgut, o.D., pag. 55	o.D.
		- mehrere Karten zu den Grundstücken, 1898-1952, pag. 61-68, 71-72 und 141	1898-1952
		- Auszug aus der Grundsteuermutterrolle, 1899, hs., pag. 65-66 betr. Ev. Pfarrgemeinde Grundbuch Ottweiler Grundbuch Hirzweiler, Flur 3 Parz. 186/39 Begräbnisplatz, Auf dem Faulenberg, 19 Ar 42 m <sup>2</sup>	1899
		- Grundbuch Ottweiler Bd. 48 Blatt 2358 Flur 28 Parz. 264 Hofraum Auf der Tensch, 10 m <sup>2</sup> , sowie Flur 29 Parz. 97 Hausgarten Aufm Burg, 4 Ar 85 m <sup>2</sup> , 1919, pag. 77-78	1919
		- Auszug aus der Grundsteuermutterrolle, 1909, pag. 80-81 betr. Pfarrdotalgut I 35 Ar 49 m <sup>2</sup> , Pfarrdotalgut II 14 Ar 51 m <sup>2</sup>	1909
		- Verzeichnis der Grundstücke der Kirchengemeinde Ottweiler, ca. 1930, pag. 100-135	1930
172	61	<b>Grundstücke</b> Enthält u.a.:	1808-1875
		- Plan des Simonschen Bauplatzes, o.D., hs., pag. 1	o.D.



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Beschluss des Präfekten des Saardepartements über die Rückgabe der Kellerwiese nach der Enteignung durch die Domänenverwaltung an die Kirchenschaffnei Ottweiler, 30. Dezember 1808, hs., pag. 2-5	1808
		- Urkunde des Notars Philipp Lautz, Ottweiler, 11. August 1837, betr. Kauf eines Gartens, pag. 6-14	1837
		- Korrespondenz betr. einen Grundstückstausch, 1. Juni 1868, hs. pag. 18-21	1868
		- Urkunde des Notars Jakob Schorn, Ottweiler, 11. November 1889, betr. Grundstückskauf, hs., pag. 45-55	1889
		- Urkunde des Notars Jakob Schorn, Ottweiler, 28. Februar 1889, betr. Grundstückskauf, hs., pag. 56-62	1889
		- Urkunde des Notars Jakob Schorn, Ottweiler, 18. Januar 1889, betr. Versteigerung, hs., pag. 63-75	1889
		- Versteigerungsprotokoll, 29. Januar 1889, hs., pag. 76-88	1889
		- Urkunde des Notars Jakob Schorn, Ottweiler, 11. Februar 1889, betr. Versteigerung, hs., pag. 89-98	1889
		- Urkunde des Notars Jakob Schorn, Ottweiler, 8. Oktober 1891, betr. Kaufvertrag, hs., pag. 100-107	1891
		- Urkunde des Notars Jakob Schorn, Ottweiler, 20. Januar 1893, betr. Verkaufsvertrag, hs., pag. 114-129	1893
		- Urkunde des Notars Dr. Peter Honecker, Ottweiler, 9. September 1903, betr. Verkaufsvertrag, hs., pag. 142-153	1903
173	62	<b>Besondere Grundstücksrechte</b> Enthält u.a.:	1842-1944
		- Rechtsstreit zwischen Johann Nikolaus Amman und der Kirchengemeinde einschl. Urteil des Landgerichts Saarbrücken (24. Dezember 1844), 1842-1844, hs., pag. 1-226	1842-1844
		- Bewässerung der Etwiese einschl. Kostenvoranschlag zum Bau eines Kanals, 1878-1881, pag. 227-254	1878-1881
		- Verlegung eines Wassergrabens in Wingertswies, 1903, pag. 251-260	1903
174	64	<b>Verpachtungen</b> Enthält u.a.:	1825-1947
		- Pachtvertrag zwischen der Kirchengemeinde und dem Bürgermeister, 23. Juni 1825, hs., pag. 1-4	1825
		- Tabelle über die Verpachtung von Kirchengrundstücken einschl. Pachtvertrag mit Ludwig Caroli und Philipp Flaccus, 16. März/ 24. Mai 1890, hs., pag. 4-7	1890
		- Pachtvertrag mit Johann Jakob Honecker, 16. Februar 1893, hs., pag. 8	1893
		- Vertrag vor dem Notar Dr. August Donath, Ottweiler, 7. Juni 1913, ms., pag. 9-18	1913
		- Vertrag vor dem Notar Dr. August Donath, Ottweiler, 6. Juni 1914, ms., pag. 19-25	1914

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Vertrag vor dem Notar Dr. August Donath, Ottweiler, 29. Mai 1915, ms., pag. 26-34	1915
		- Verpachtung von Wiesen in Welschbach durch den Presb. Friedrich Ulrich, 22. Juni 1916, hektogr., pag. 35	1916
		- Aufstellung der Pacht, 1923, hs. pag. 36	1923
		- Korrespondenz mit dem Konsistorium, 1933, und Neuverpachtung des Pfarrdotalgutes, 1934, ms., pag. 39-48	1933-1934
		- Weitere Korrespondenz, 1936-1949, ms., pag. 49-77	1936-1949
		- Korrespondenz mit der Fa. Ewald Karl Wilhelm Weyl, Saarbrücken, 1914, pag. 1-11	1914
		- Korrespondenz mit dem Bürgermeister betr. Grundstückstausch im Alten Weiher einschl. Pläne u.a. zur Erweiterung der Kirche, 1916-1919, pag. 12-20	1916-1919
		- Vertrag vor dem Notar Paul Weber, Ottweiler, 14. Oktober 1919, ms., pag. 21-29	1919
		- Tauschvertrag vor dem Notar Paul Weber, Ottweiler, 10. März 1923, ms., pag. 32-52	1923
		- Tauschvertrag vor dem Notar Carl Paqué, Ottweiler, 2. Februar 1927, ms., pag. 57-59	1923
		- Faszikel Korrespondenz mit dem Konsistorium einschl. Grundbuchauszug, 1935-1937, ms., pag. 65-90	1935-1937
		- Faszikel Korrespondenz einschl. Grundbuchauszug betr. Abgabe von Land zu Siedlungszwecken, 1937-1944, ms., pag. 91-	1937-1944
	<b>66</b>	<b>Friedhof</b>	
175	66-1	Friedhof, Teil I, pag. 1-233 Enthält u.a.:	1752-1890
		- Schreiben des Inspektors Georg Christian Woytt an den Fürsten Wilhelm Heinrich betr. die Einweihung einer katholischen Kapelle in Neunkirchen, 20. November 1752, hs., 14 S., nur die erste Seite pag.	1752
		- 32-Punkte-Programm betr. die Konfessionsverhältnisse, hs., o.D. [ca. 1760], pag. 15-16	1760
		- Ministerialverordnung betr. die Nutzung und Veräußerung der außer Gebrauch gesetzten öffentlichen Begräbnisplätze, 28. Januar 1830, hs., pag. 18-13	1830
		- Korrespondenz betr. Einfriedung des Friedhofes und Überschrift über dem Portal, 1828, hs., pag. 24-27	1828
		- Fragen der Unterhaltungskosten des Friedhofs, 20. September 1779, hs., pag. 28-29	1779
		- Schreiben des Pfarrer Johann Georg Bager, Niederlinxweiler, betr. die Ummauerung des Kirchhofs, 11. Juni 1732, hs., pag. 30-32	1732
		- Beschwerde des Bürgermeisters von Ottweiler, dass die Totenbahre das Ausrücken der Feuerspritze nach Stenweiler blockiert habe, 24. Juni 1844, hs., pag. 33-36	1844

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Wunsch der Einwohner von Lautenbach „beider Konfessionen“ nach einem eigenen Begräbnisplatz, 26. November 1827, hs., pag. 37-38	1827
		- Beschwerde des Bürgermeisters von Ottweiler über die Beschädigung der Feuerspritze beim Herausnehmen der Totenbahre, 20. August 1841, hs., pag. 39-41	1841
		- Notarieller Steigbrief des Schuhmachers Wilhelm Schmidt, Notar Franz Friedrich Wilhelm Goecke, 27. Januar 1865, hs., ms., pag. 43-47	1865
		- Einnahmen- und Ausgabenbuch des Welschbacher Kirchen- und Schulfonds betr. den Friedhof, 1879, hs., pag. 76-94	1879
		- Korrespondenz zur Vergrößerung des Ottweiler Friedhofs einschl. Lageplan (pag. 147), 1865-1871, pag. 95-147	1865-1871
		- Korrespondenz zur Anlage eines Friedhofs in Mainzweiler, 10. August 1889, hs., pag. 161-1862	1889
		- Faszikel zur Abrechnung der Einfriedung für den Friedhof Ottweiler, 1892, hs. pag. 190-215	1892
176	66-2	Friedhof, Teil II, pag. 234-555 Enthält u.a.:	1891-1911
		- fünfzig Verträge über den Verkauf von Begräbnisstätten, 1891-1911, ms./ hs., pag. 235-293	1891-1911
		- Rechnung betr. Maurerarbeiten an der Friedhofshalle, 1895, hs., pag. 297-336	1895
		- Korrespondenz mit dem Bürgermeister von Illingen betr. die nachträgliche Genehmigung eines Friedhofs in Illingen, 1908, pag. 341-348	1908
		- Friedhofssatzung für den neuen Friedhof in Ottweiler, o.J. [um 1900], hs., pag. 350-353	1900
		- Faszikel betr. den ev. Friedhof Hirzweiler, darin eine Urkunde des Notars Jakob Schorn, Ottweiler, 4. März 1890/1888-1905, hs., pag. 358-377,	1888-1905
		- Zeichnungen zur Einfriedung des Friedhofs in Ottweiler, o.J., pag. 378-379	o.D.
		- Lageplan zur Erweiterung des Friedhofs Ottweiler und Übersichtsplan, M 1:250, Sept. 1910, pag. 380-381	1910
		- Grundbuchplan der Erweiterung, 1910, pag. 382-383	1910
		- Grundbuchauszüge Ottweiler Bd. 38 Art. 1885 Nr. 63i; – Bd. 34 Art. 1656 Nr. 2652 nebst Korrespondenz und Gutachten, pag. 384-420	1910
		- Urkunde des Notars Wilhelm Harraeus, Ottweiler, 21. Mai 1910, hs., pag. 421-425	1910
		- Faszikel mit der Schuldverschreibung der Kirchgemeinde Ottweiler zugunsten der Kreissparkasse Ottweiler, darin Korrespondenz, fadengeheftet, 1911-1912, pag. 426-518	1911-1912
		- Urkunde des Notars Dr. August Donath, Ottweiler, 10. März 1911, hs., pag. 520-525	1911

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Urkunde des Notars Wilhelm Harraeus, Ottweiler, 4. August 1910, hs., pag. 526-539	1910
		- Urkunde des Notars Wilhelm Harraeus, Ottweiler, 11. Mai 1910, ms., pag. 545-555	1910
177	66-3	Friedhof, Teil III, pag. 556-812 Enthält u.a.:	1895-1945
		- Technisches Gutachten zum Entwurf einer Friedhofshalle, 11. Mai 1895, hs., pag. 556-558	1896
		- Korrespondenz betr. die Eigentumsübertragung für den Friedhof in Welschbach einschl. Karte (pag. 594), 1912-1916, hs., ms., pag. 559-605	1912-1916
		- Urkunde des Notars Dr. August Donath, Ottweiler, 14. Oktober 1916 einschl. Korrespondenz, hs., pag. 606-619	1916
		- Urkunde des Notars Dr. August Donath, Ottweiler, 19. September 1916 einschl. Korrespondenz, hs., pag. 620-624	1916
		- Friedhofs- und Begräbnisordnung für den ev. Friedhof Ottweiler, 28. August 1917, ms., pag. 625-631	1917
		- Kostenanschlag des Bildhauers W. Menzel, Ottweiler, betr. Erneuerung zweier Platten des Denkmals, ms., 28. Mai 1924, pag. 633 und 635	1924
		- Verfügung der Stadt Ottweiler zur Beisetzung eines Dissidenten auf dem ev. Friedhof, 30. Januar 1929, ms., pag. 647	1929
		- vier Kaufverträge des Notars Paul Weber, Ottweiler, 3. Januar 1930, ms., pag. 648-673	1930
		- Friedhofordnung (in einem Schulheft), 1919, hs., pag. 770-1784	1919
		- Faszikel zum Bau einer Friedhofshalle einschl. Bauzeichnung (pag. 812), 1895, hs., pag. 810-1864	1910
	<b>7</b>	<b>Gebäude</b>	
	<b>70</b>	<b>Allgemeines</b>	
178	70-0	Allgemeines Enthält u.a.:	1841-1913
		- Kostenanschlag betr. Instandsetzung der Gebäude der Kirchengemeinde Ottweiler einschl. Fragebogen, o.D. [1913], pag. 1-13	1913
		- Schreiben des Ministers für geistliche etc. Angelegenheiten betr. Einschmelzen wertvoller silberner Vasa sacra, 31. August 1841, hektrogr., pag. 14-15	1841
179	70-1	Korrespondenz betr. Luftschutzmaßnahmen, 1940-1944, ms., pag. 1-36	1940-1944

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
	<b>71</b>	<b>Kirchen</b>	
	<b>71-A</b>	<b>Kirche Ottweiler</b>	
180	71-A-0	Allgemeines Enthält u.a.:	1901-1922
		- Korrespondenz betr. das Eigentum am Kirchturm, 1901, hs., pag. 1-8	1901
		- Bericht des Provinzialkirchlichen Bauamtes über die Kirche in Ottweiler, 30. Mai 1922, ms., pag. 9-19	1922
181	71-A-2	Unterhaltung und Ausbesserung Enthält u.a.:	1755-1936
		- Schreiben des Hofpredigers Johann Christian Betz, Erbach, an den Inspektor Georg Christian Woytt betr. Kollekte für den Ottweiler Kirchenbau, 17. Juni 1755, hs., pag. 1-3	1755
		- Auflisten der Kollekten und Spenden zur Sanierung der Pfarrkirche Ottweiler, dazu weitere Notizen zu gräflichen Zuwendungen etc., hs., 1756, pag. 4-10	1756
		- Zustimmung der Kgl. Regierung zu Trier zur Sanierung der Kirche, 25. Februar 1819, hs., pag. 11-13	1819
		- Aufstellungen der Ausgaben 1819 und Korrespondenz, 1819, hs., pag. 14-27	1819
		- Korrespondenz betr. Sanierungen 1873, u.a. Anstrich der Bänke, 1872-1873, hs., pag. 31-38	1872-1873
		- Aufstellung und Korrespondenz zu Sanierungen 1878, u.a. Kirchturmdach, 1877-1878, hs. pag. 39-57	1877-1878
		- Aufstellung und Korrespondenz zu Sanierungen 1893, u.a. Freitreppe [Zeichnung pag. 62], 1893-1894, pag. 58-64	1893-1894
		- Installation einer Kriegerehrung in der Kirche, 1897, hs., pag. 65-66	1897
		- Kostenvoranschlag zur Versetzung des Grabmals des Grafen Walrad, 1898, pag. 67-69	1898
		- Vertrag mit der Fa. Louis Presser, Ottweiler, zur Sanierung der Kirche, 21. August 1905, hs., Druck, pag. 70-78	1905
		- Rechnung betr. Sanierung 1905/06, hs., pag. 79-108	1905-1906
		- Gutachten des Unternehmers Salzmann und Korrespondenz betr. die Kirche in Hirzweiler, 1936, ms., pag. 109-114	1936
	71-A-3	Einzelteile und Zubehör	
182	71-A-31	Orgel Enthält u.a.:	1842-1943

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Schreiben von Franz Heinrich Stumm sen. betr. Reparatur der Orgel in Ottweiler, dazu der Vertrag, 1842-1843, hs., pag. 1-8 Anm.: Die Disposition der Orgel von Inspektor Georg Christian Woytt im Buch „Hist. Orgeln im Saarland“, S. 13 rechts.	1842-1843
		- Bitte des kath. Lehrers Martini um Orgelunterricht an der ev. Orgel, 14. Januar 1844, hs., pag. 9-10	1844
		- Vorschlag zur Bestellung des Orgelbauer P. Mönch aus Sobernheim zur Sanierung der Orgel, 7. Februar 1847, hs., pag. 11-13	1847
		- Korrespondenz zur Sanierung der Orgel, 1867, hs. pag. 14-19	1867
		- Korrespondenz zur Sanierung der durch Blitzschlag beschädigten Orgel, 1878-1879, hs., pag. 20-	1878-1879
		- Neubeschaffung einer Orgel durch Fa. Oberlinger einschl. Bericht zur Neueinweihung der Orgel, 1888-1889, hs., pag. 31-41 Anm.: Die Disposition der Oberlinger-Orgel im Buch „Hist. Orgeln im Saarland“, S. 30 oben links.	1888-1889
		- Herausgabe der Prospektpfeifen, 1917, ms./ hs., pag. 42-52	1917
		- Orgelneubau der Fa. Oberlinger einschl. Disposition und Zeichnungen, 1888, hs., pag. 53-60	1888
		- Umbau der Orgel durch die Fa. Oberlinger einschl. Disposition, 1933, ms., pag. 61-65 [nicht durchgeführt]	1933
		- Auflistung der Glocken von Ottweiler (1921 Bochum, Des $\varnothing$ 157,4 cm; Fis $\varnothing$ 138,7 cm; Ges $\varnothing$ 126,0 cm) und Hirzweiler (1931 Schilling/ Apolda, F $\varnothing$ 120 cm, 1.044 kg; As $\varnothing$ 100 cm, 520 kg, H $\varnothing$ 80 cm, 305 kg)., 10. Mai 1941, hs., pag. 66	1941
		- Meldebogen f. Orgel mit Disposition, o.D., ms., pag. 67	o.D.
183	71-A-32	Uhr, Glocken, Läutewerk Enthält u.a.:	1711-1946
		- Aufzeichnung der Glockensprüche einschl. Gießer, 1711, hs., pag. 1-2 Auff der großen Glocke/ welche ohngefähr 5 Center schwer/ stehet diese Schrift: JACOP • HAT • MICH • GEMACHT • HHHH • INRI • AVE • MARIA • GRACIA • PLEMNA • O • REX • XPE • VENI • TVO • PACE Auff der kleinen Glocke/ welche 4 Center schwer/ ist folgendes zu lesen, mit großen lateinischen Buchstaben: BENEDICTIONEM NOSTRI JESU CHRISTI HIC SPERAMUS ET OPTAMUS: Obschon mein Schall vergehet so ruft ich doch zum gebet. das Ewiglich bestehet, das heiligt hier und dort. Drum komt und merket auf	1711

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		<p>und thut, was er begehret, Kurtz ist nur Zeit, und laufft, damit ihr fertig werdet. N • LVVR • Anno 1711</p> <p>Hiert stehts Peters Bild mit einem großen Schlüssel. Michael Thovvenel, Me fecit</p> <p>Anm.: Die Glocke ist lt. Glockenbuch S. 1239 für Niederlinxweiler gegossen worden.</p> <p>- Auf der Rückseite: „auf der Rückseite des Remmesweiler Glöckchen stehet: Mattheus Edel zu Straßburg goß mich 1720“, dazu zwei Grabsteine</p> <p>„an der Cantzel: Gott allein die Ehr • 1605 • Valentinus Schweitzer • Pfarrherr“</p> <p>Ein Grabstein ist in unserer Kirch, darauf folgender Spruch stehet: „Anno dni 1611 den • 22ten Tag augusti ist • seliglich entschlafen Anna Elisabetha des Nicolaus • Töchterlein der • Gott ein frölich urstand verleihe • Amen“ Und in der Mitte: Nicolaus gom • pius pastor“</p>	
		- Schreiben betr. den Fuhrlohn, 14. Juli 1833, hs., pag. 3-5	1833
		- Läuteordnung, 14. Juli 1853, hs., pag. 6-7	1853
		- Frage der Finanzierung des Glockengießers, 17. Juli 1855, hs., pag. 12-13	1855
		- Instandsetzung der Turmuhr durch den Uhrmacher J.G. Porth, Speyer, hs., 24. Oktober 1864, pag. 15	1864
		- Vertrag mit dem Glockengießer Georg Hamm, darauf auch der Glockenspruch, hs., 30. Oktober 1882, pag. 16-19	1882
		- Gutachten des Kgl. Musiklehrers K. Becker über die Königsglocke, 22. Dezember 1882, hs., pag. 22	1882
		- Gutachten über den Zustand der Kirche von Baurat Fritsche, provinzialkirchliches Bauamt, Original und Durchschrift, 15. März 1913, ms., pag. 25-34	1913
		- Umfangreiches Faszikel zu den Glocken des Bochumer Vereins und dem Glockenstuhl, 1917-1921, hs., ms., pag. 35-142	1917-1921
		- Liste der Sammler für das neue Geläut, 1921, hs., pag. 143-193	1921
		- Korrespondenz betr. die Kirche in Hirzweiler, ms., 1932, pag. 195-200	1932
		- Vermögensauseinandersetzung der Kirchengemeinden Ottweiler und Landsweiler, 1938, ms., pag. 201-203	1938
		- Korrespondenz zum Silberglöckchen in Leopoldstal, 1940, ms., pag. 204-210	1940
184	71-A-34	Gestühl Enthält u.a.:	1760-1906
		- Stuhlordnung mit drei Zeichnungen, 9. Dezember 1760, hs., pag. 1-7	1760

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Korrespondenz mit dem Ottweiler Stadtgericht betr. die Sitzordnung für die „ledigen Bürgersöhne“ einschl. Namensliste und Platzzuweisung. 16. Januar 1765, hs., pag. 8-11	1765
		- Versteigerung der herrschaftlichen Stühle, 1825, hs., pag. 12-16	1825
		- Beschwerde des Landrates Carl von Rohr über den Zustand des ihm zugewiesenen Bürgerstuhls, 30. Dezember 1820, hs., pag. 17-18	1820
		- Plan zum Abbruch der herrschaftlichen Empore, 20. August 1850, hs., pag. 19-21	1850
		- Ablauf der Pachtzeit der herrschaftlichen Stühle und Neuordnung der Pacht, 31. Dezember 1879, hs., pag. 22-23	1879
		- Pacht der Kirchenstühle, 1906, hs., pag. 24	1906
185	71-A-35	Beleuchtung Hier: Kostenvoranschläge zur Installation der elektrischen Beleuchtung, 1915, hs., pag. 1-7	1915
186	71-A-35	Heizung Hier: Skizzen über die Verteilung von Heizungsradiatoren in der Kirche, 1930, hs., pag. 1-3	1930
187	71-A-37	Andere Anlagen, Grabgewölbe und Keller Enthält u.a.:	1731-1924
		- Schreiben betr. Nutzung des Kirchenkellers, 10. August 1731, hs., pag. 1-7	1731
		- Bestattung der Elisabeth von Kellenbach, Ehefrau des Oberforstmeisters von Kellenbach, in der Gruft der Kirche, 1732-1733, hs., pag. 8-23	1732-1733
		- Bestattung der Anna Katharina Arnoldi in der Gruft der Kirche, 1735, hs. pag. 24	1735
		- Verweigerung des Konsistoriums zur Umnutzung der Gewölbe unter der Kirche, 1850-1851, hs., pag. 25-33	1850-1851
		- Nutzung der Gewölbe durch den Bierbrauer Philipp Benzel, Ottweiler, 1853, hs., pag. 34-43 und 51-56	1853
		- Gutachten des Bauingenieurs Monjé (?) zu den Gewölben mit Grundrisszeichnung und Schnitt, 23. Juni 1853, hs., pag. 44-50	1853
		- Schreiben des Philipp Schneider, Ottweiler betr. die Gewölbe, 21. März 1850, hs., 58	1850
		- Grundbuchtabelle Bd. 42 Art. 2060, 1924, ms., pag. 59-72	1924
188	71-A-5	Paramente, Altardecken sowie gottesdienstliches Zubehör Enthält u.a.	
		- Rechnungen betr. Altardecken, 1887-1888, hs., pag. 1-3	1887-1888



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Korrespondenz mit dem Presbyterium betr. Schenkung einer Altardecke durch den Frauenverein, 1885, hs., pag. 3-9	1885
		- Schreiben des Oberamtes Zweibrücken an das Oberamt Ottweiler, 30. Juli 1790, hs., pag. 11-12	1790
		- Bestellung von 4 Ohm Wein aus der Pfalz durch Oberpfarrer Johann Georg Rollé, dazu zwei Bescheinigungen über Zollabgaben an das Oberamt Zweibrücken und über Pfalz- Zweibrückisches „Chaussée-Geld“, hs., Druck, und weitere Korrespondenz, 1789-1790, hs., pag. 13-31	1789-1790
189	71-A-7	Überlassung der Kirche für nichtgemeindl. Veranstaltungen Enthält u.a.	1848-1898
		- Schreiben des Konsistoriums betr. Frage der Verwendung von Kirchen als Wahllokal, 29. Juni 1848, hektogr., pag. 1-2	1848
		- Bitte des Landrates Otto von Wittenhorst-Sonsfeld zur Überlassung ev. Kirchen für Wahlen, 18. November 1858, hs, pag. 3-5	1858
		- Korrespondenz zur Nutzung der ev. Kirche als Wahllokal unter bestimmten Bedingungen, 1861-1898, hs, pag, 6-45. 52, 60-61, 61-64, 68-72, 76-78	1861-1898
		- Korrespondenz zur Aufführung geistlicher Chöre durch den mittelrheinischen Lehrergesangsverein in Ottweiler, 23. April 1883, hs., pag. 51	1883
		- Schulfest zum Silbernen Thronjubiläum, 3. Dezember 1885, hs., pag. 58-59	1885
		- Bedenken des Konsistoriums betr. die Aufführung eines Lutherfestspieles, 14. Mai 1890, hs., pag. 61-64	1890
		- Erlaubnis zur Nutzung der Kirche für ein Kirchenkonzert einschließl. Programm (vor allem Mendelssohn-Bartholdy), 6. Februar 1895, hs., pag. 73-75	1895
	<b>71-B</b>	<b>Kirche Hirzweiler-Welschbach</b>	
	71-B-1	Bau und Einweihung	
190	71-B-12	Acta betr. Die Etablierung einer neuen lutherischen Pfarrei zu Welsch und Erbauung einer Kirche zu Hirzweiler Enthält u.a.:	1755
		- Schreiben der Bürgerschaft von Hirzweiler an Fürst Wilhelm Heinrich mit der Bitte um Bau einer Kirche in Hirzweiler, 11. Januar 1755, hs. pag. 1-6	1755
		- Schreiben von Inspektor Georg Christian Woytt an Superintendent Thomas Balthasar Rollé betr. Kirchenbau in Hirzweiler, 11. Januar 1755, hs. pag.7-22	1755
		- Schreiben des Saarbrücker Konsistoriums, o.D. [1755], hs., pag. 23-26	1755

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Zwei weitere Schreiben, 11. Jan. 1755, hs. pag.27-31	1755
191	71-B-16	Bauausführung, pag. 1-459 [mit Lücken] Enthält u.a.:	1926-1933
		- Übersicht über die Rechnungen, 1931-1934, hs., pag. 1-12	1931-1934
		- Aufstellung des Regierungsbaumeisters Dr. Ing. Otto Eberbach, 15. Mai 1932, ms., pag. 57-67	1932
		- Holzliste der Fa. Sick & Söhne, 1931, hs., pag. 88-94	1931
		- Abrechnung der Fa. Louis Presser betr. Betonfundamente einschl. Skizze, 22. Oktober 1932, hs., pag. 213-229	1932
		- Rechnung W. Menzel, Ottweiler, betr. Grundstein, 25. Januar 1933, hs., pag. 282	1933
		- Rechnung Wilhelm Franke, Naumburg/ Saale, betr. Zwei Altarfenster, 10. Februar 1933, hs., pag. 286	1933
		- Rechnung der Glockengießerei Apolda, 8. Dezember 1933, ms., pag. 417	1933
		- Sparbuch des Ev. Kirchbauvereins Hirzweiler, Spar- und Darlehnskassen-Verein, 7. April 1932, pag. 418	1932
		- Rechnung Klavierbauer F. Waltzinger, Ottweiler, betr. Harmonium, 23. Februar 1933, ms., pag 437-438	1933
		- Rechtliche Auseinandersetzung mit der Fa. Mannborg, 1933, ms., pag. 445-449	1933
	71-B-2	Bau und Unterhaltung	
192	71-B-21	Pläne Enthält u.a.:	1930-1931
		- Plan Nr. 11: Grundriss und Riss der Emporen, mit Prüfvermerk, 15. März 1930, pag. 5	1930
		- Plan Nr. 12: Querschnitt einschl. System des Daches, mit Prüfvermerk, 31. März 1930, pag. 2	1930
		- Plan Nr. 13: Quer und Längsschnitt einschl. Dachgebälk und System der Emporen, mit Prüfvermerk, 28. April 1930, pag. 5	1930
		- Plan Nr. 14: Nordansicht M 1:50 mit Prüfvermerk, 20. März 1930, ohne Paginierung	1930
		- Plan Nr. 15: Ostansicht M 1:50 mit Prüfvermerk, 20. März 1930, pag. 3	1930
		- Plan Nr. 16: Südansicht M 1:50 mit Prüfvermerk, 20. März 1930, pag. 1	1930
		- Lage zur Provinzialstraße, 3. Oktober 1932, pag. 4	1932
		- Planfragment mit Zeichnung der Turmhaube, o.D., ohne Paginierung	o.D.
		- Berechnung der Statik des Daches, April 1931, pag. 69	1931
		- Berechnung der Statik des Turms, 1931, pag. 79	1931

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
193	71-B-22	Besondere Akten Enthält u.a.:	1925-1950
		- Baukasse, o.D., ggf. nur ein Entwurf, hs., pag. 7-27	o.D.
		- Urkunde des Notars Carl Paqué zum Grundstücks- tausch mit der kath. und der ev. Kirchengemeinde zum Zwecke des jeweiligen Kirchbaus, 2. Januar 1925, ms. pag. 28-32	1925
		- Bauschein, 12. Oktober 1932, hs., ms., pag. 565-568	1932
		- Festfolge zur Grundsteinlegung, 9. August 1931, ms., pag. 331, hektogr. 115, sowie Grundsteintext, hektogr., pag. 129-130	1931
		- Festfolge zur Einweihung der Kirche, 11. Dezember 1932, ms., pag. 177	1932
		- Durchmesser und Gewicht der Glocken, 1932 gegos- sen in Apolda, Glockenweihe 29. Mai 1932, ms., pag. 580 Große Glocke, ø 166 cm, 1.044 kg Mittlere Glocke, ø 135 cm, 520 kg Kleine Glocke, ø 122 cm, 305 kg	1932
		- Glockeninschriften, 1932, hs., pag. 66, ms., pag. 98 Große Glocke, Es, „Wir drei Glocken wurden gegossen im Jahre der Not 1932, da unsere Saarheimat, dem deutschen Reiche abgetrennt, unter der Herrschaft des Völkerbunds stand, von Franz Schilling Söhne in Apolda“; – „Gott, Du bist allein Gott über alle Königrei- che auf Erden.“ (2. Kön. 19,15) Mittlere Glocke, G, „Niemand hat größere Liebe, denn die, daß er sein Leben lässet für seine Freunde“ (Joh. 15,13); – „Den im Weltkrieg 1914-1918 gefallenen Söhnen unserer Gemeinde zum mahnenden Gedäch- tnis“ Kleine Glocke, B, „Des Morgens, Herr, Dich rühmen wir,   Am Abend beten wir zu Dir   und preisen Deine Herrlichkeit   von nun an bis in Ewigkeit.“	1932
		- Gedicht zur Glockenweihe, 11 Strophen, 1932, ms., pag. 67	1932
		- Meldebogen für Bronzeglocken der Kirchen [Die Anga- ben der Durchmesser stimmen nicht überein], 20. Mai 1941, ms., pag. 570	1941
		- Schreiben von Kirchenrat Otto Wehr betr. betr. Schie- fer-Engpass, 4. Dezember 1946, ms., ohne Pag.	1946
		- Schreiben von Superintendent Wilhelm Engel betr. Ent- schädigung für die Enteignung der Glocken, 15. Sep- tember 1950, ms., pag. 52	1950
194	71-B-23	Rechnungen, Korrespondenz u.a., Teil I, pag. 33-330 [mit Lücken] Enthält u.a.:	1927-1932

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Stellungnahme des Kreissynodalvorstandes St. Johann betr. Einsprüche gegen die Presbyterwahl in Hirzweiler, 31. Juli 1929 und zugehörige Korrespondenz, ms., pag. 36-50 [falsch abgeheftet]	1929
		- Zustimmung des Konsistoriums zum Kirchenbau, 11. Dezember 1927, ms., pag. 60	1927
		- Kostenaufstellung, 24. November 1927, ms., pag. 62	1927
		- Erläuterungsbericht und Kostenanschlag, 14. Juli 1928, hektogr., pag. 72-78	1928
		- Genehmigung einer Haussammlung durch die Regierung, 13. Januar 1932, ms., pag. 105	1932
		- Schreiben des Landkreises betr. den Grundstück-tausch einschl. eingefärbter Karte, 25. März 1930, ms., pag. 148-149	1930
		- Wiegeschein der Glockengießerei Apolda, 22. April 1932, Druck/ hs., pag. 208	1932
195	71-B-24	Rechnungen, Korrespondenz u.a., Teil I, pag. 334-598 [mit Lücken] Enthält u.a.:	1027-1933
		- Rechnung der Fa. Wilhelm Franke, Naumburg, über drei Chorfenster, 29. September 1932, ms., pag. 343	1932
		- Inhaltsverzeichnis der Kirchbauchronik Hirzweiler, 1931-1932, hektogr., pag. 353	1932
		- Entwurf für die Einweihung am 11. Dezember 1932, hektogr., pag. 356	1932
		- Schreiben an den Ev. Frauenverein Hirzweiler betr. Stiftung eines Kirchenfensters, 27. Juni 1933, ms., pag. 381	1933
		- Übersicht über die Baukosten, o.D., hs., pag. 462-463	o.D.
		- Korrespondenz mit RA Wertheimer betr. Pfändungen, ms./ hs., pag. 498-511	1931
		- Kostenaufbringungsplan, 1927-1928, ms., pag. 540-549	1927-1928
		- Katasterplan, 20. Januar 1927, pag. 558	1927
196	71-B-25	Auszug aus der Chronik der Ortsgeschichte von Hirzweiler-Welschbach. Nach ungedruckten und gedruckten Quellen zusammengestellt von Friedrich Ulrich, pens. Bergmann, o.O. o.J., Fotokopie der Seiten 86-90 und 148-195	o.D.
	<b>72</b>	<b>Gemeindehäuser</b> [Hier wurde die Paginierung aufgegeben, weil durch sie verschiedene Häuser unglücklich zusammengefasst wurden.]	
197	72-0	Allgemeines Enthält u.a.:	1894-1903
		- Versicherungspolice der Aachener und Münchner Feuerversicherung, 27. Dezember 1894, hs., pag. 1-5	1894

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Urkunde des Kgl. Notars Paul Ditgens zu Ottweiler betr. Verkauf eines Grundstücks zum Bau eines Amtsgerichtes, 6. August 1903, hs., pag. 17-26	1903
		- Versicherungssattest betr. Pfarrhaus, fadengeheftet, o.D., hs./ Druck, pag 89-91	o.D.
198	72-1	Schwesternhaus Enthält u.a.:	1903-1911
		- Bauerlaubnisschein betr. den Umbau des ev. Schwesternhauses, 2. November 1903, hs./ Druck, pag. 6-9	1903
		- Baukasse zum Erwerb und Neubau des Schwesternhauses, 1904, hs., pag. 27-32, dazu die Belege pag. 33-87	1904
		- Mietvertrag betr. die Vermietung von Räumen des Schwesternhauses zum Betrieb eine Haushaltungsschule, 3. März 1904, hs., pag. 174-177	1904
		- Vertrag zur Umdeckung des Daches des Schwesternhauses, 21. Juni 1907, ms., pag. 182-195	1907
		- Kostenvoranschlag über Arbeiten am Schwesternhaus, Juli 1907, hs., 196-202	1907
		- Kostenvoranschlag zur Umdeckung des Daches des Schwesternhauses, 5. Juni 1907, hs., 207-210	1907
		- Besichtigungsergebnis, 9. Juni 1908, hs., pag. 212-218	1908
		- Verschiedene Kostenvoranschläge, 1909, hs., pag. 219-301	1909
		- Auflösung des Mietverhältnisses mit der Zivilgemeinde nach Verkauf des Schwesternhauses, 1909, ms., pag. 303-304	1909
		- Schreiben des Landrates betr. Erwerb des Schwesternhauses, 24. März 1909, hs., pag. 308	1909
		- Vermietung von Wohnungen 1909-1911, hs., pag. 313-330	1909-1911
		- Sanierung des Gemeindehauses, 1909, hs., pag. 331-342	1909
199	72-2	Kleinkinderschule Enthält u.a.:	1903-1909
		- Blaupause zum Umbau des Albertschen Hauses in Ottweiler M 1:100, 30. Oktober 1903, hs., pag. 10	1903
		- Blaupause zum Umbau des Ökonomiehauses in Ottweiler zum Schulsaal, M 1:100, 30. Oktober 1903, hs., pag. 11	1903
		- Lageplan des Albertschen Hauses und des Ökonomiehauses in Ottweiler, M 12:625, 30. Oktober 1903, hs., pag. 12	1903
		- Versicherungspolice der Rheinischen Provinzial-Feuer-Sozietät betr. das Albertsche Hauses und das Ökonomiehaus in Ottweiler, 29. Dezember 1903, hs., pag. 13-16	1903

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Kaufvertrag des Albertschen Hauses und des Ökonmiehauses in Ottweiler einschl. Gutachten und zweier Grundrisse (pag. 120-121), 1903, pag. 107-125	1903
		- Protokoll der Größeren Gemeindevertretung, 12. Juli 1903, hs., pag. 126-131	1903
		- Schuldentilgungsplan, 1903, hs., pag. 132-144	1903
		- Kostenanschlag, 9. August 1903, hs., pag. 145-168	1903
		- Grundbuchauszug, 26. Januar 1904, hs., pag. 172-173	1904
		- Grundbuchauszug, 2. August 1909, hs., pag. 305-307	1909
		- Revision der Gebäudesteuer, 1908-1909, hs., pag. 309-345	1908-1909
200	72-3	Waisenhaus Enthält u.a.:	1909-1941
		- Erwerb des Waisenhauses und der Grundstücke von der Knappschaft, 1909, hs., pag. 347-354	1909
		- Studie zur Verwendung des Knappschaftslazarets in Ottweiler als Gemeindehaus und das Hinterhaus als Synkulationsgebäude, 1909, Aufrisszeichnung und Lageplan, hs., pag. 355-357, dazu Wertschätzung pag. 358 und weiterer Lageplan pag. 361	1909
		- Entschädigungsansprüche, 28. Mai 1941, hs. pag. 375	1941
	<b>73</b>	<b>Pfarrhaus</b>	
201	73-0	Allgemeines tlw. beide Pfarrhäuser oder ehemalige betreffend Enthält u.a.:	1668-1851
		- Urkunde über den Kauf des zweiten Pfarrhauses, Sammetgasse Nr. 3, von Anna Maria Hirschfeld [1666/68 von den Eheleute Johann und Marg. Hirschfeld erworben], nach einer Notiz von Inspektor Georg Christian Woytt, 25. November 1727, h., pag. 1	1668
		- Genehmigung von Balthasar Pietsch, Präfekt Konsistoriums Mainz betr. Verkauf der Hälfte des 2. Pfarrhauses, 30. September 1806, hs., pag. 2-4	1806
		- Verfügung des Koblenzer Konsistoriums betr. Unterhaltungskosten der Dienstwohnungen, 27. Mai 1823, hs., pag. 7-12	1823
		- Schreiben des Ottweiler Landrates Carl von Rohr betr. Zustand der Pfarrhäuser bei Tod oder Stellenwechsel, 30. März 1839, hs., pag. 13-16	1839
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier betr. Sanierung der Pfarrhäuser, 6. Oktober 1835, hektogr., pag. 17-18	1835
		- Korrespondenz betr. die Sanierung der beiden Ottweiler Pfarrhäuser, 1849-1851, hs., pag. 19-22	1849-1851
202	73-1	Erstes Pfarrhaus, Tenschstraße 1 Enthält u.a.:	1822-1938

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Korrespondenz betr. Pfarrhaus nach dem Tod des Pfarrers Wilhelm Jakob Wagner, 1822-1823, hs. pag. 1-13	1822-1823
		- Kostenaufstellung zur Sanierung des Pfarrhauses nebst Korrespondenz, 1826, pag. 145-22	1826
		- Reparatur des Pfarrhauses, u1828, hs., pag. 23-24	1828
		- Versteigerung von Inventar aus dem Pfarrhaus, o.D. [1828], hs., pag. 25-28	o.D.
		- Dissens mit dem Stadtrat betr. Lagerung von Dünger am Pfarrhaus durch einen Pächter, 1846, hs., pag. 29-33	1846
		- Kostenaufstellung betr. Bau eines Abtritts nebst Pissoir für das erste Pfarrhaus [mit Zeichnung], 1864, hs., pag. 34-40	1864
		- Korrespondenz betr. Sanierung des Pfarrhauses, 1862, hs., pag. 41-44	1862
		- Polizeiliche Verfügung betr. unsachgemäße Müllablagung, 26. August 1903, Druck/ hs., pag. 47-48	1903
		- Kostenvoranschlag mit Zeichnung betr. Gartenzaun, 19. Februar 1907, hs., pag. 49-51	1907
		- Gutachten des provinzialkirchlichen Bauamtes über den Zustand des 1. Pfarrhauses mit Bildern und Grundrissen beider Etagen, 1913, ms., pag. 52-61	1913
		- Bauschein einschl. Bauplänen zum Bau einer Garage, 1938, ms., pag. 63-68	1938
	73-2	Zweites Pfarrhaus Martin-Luther-Str. 9-11 [früher Seminarübungsschule]	
203	73-21	Unterhaltung und Mieter Enthält u.a.:	1832-1948
		- Dissens zwischen der Stadt und der Kirchengemeinde betr. die Entschädigungen für Pfarr- und Schulhaus, 1832, hs., pag. 1	1832
		- Kostenanschlag zur Reparatur von Pfarr- und Schulhaus, 1844, hs., pag. 2-11	1844
		- Übergabe der Pfarrwohnung aus der Obsorge der Zivilgemeinde an die Kirchengemeinde und Besitzauseinandersetzung, 1880-1887, hs., pag. 14-32	1880-1887
		- Rechnung über die Erneuerung des Pflasters vor dem Pfarrhaus, 1890, hs., pag. 33-35	1890
		- Auseinandersetzung mit Oberleutnant Boulet um den Mietzins vor der Schlichtungsstelle der Regierungskommission, tlw. ms./ hs., 1921, pag. 37-49	1921
		- Korrespondenz zur alten Seminarübungsschule, 1928, ms., pag. 50-52	1928
204	73-22	Faszikel Rechnungsbelege, fadengeheftet, 1883/84, hs., pag. 1-86	1883-1884

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
	73-23	Bau und Prozess betr. Eigentumsrechte an den Häusern und Grundstücken, siehe auch 60-61 und 99-92	1812-1928
205	73-23-1	Teil I (1812-1887) Enthält u.a.:	1812-1887
		- Baurechnungen des Jahres 1824, u.a. Schreinerarbeiten in der Kirche und an der Orgel, 1824, hs., pag. 2-14	1824
		- Kostenaufstellung des Kantors Ludwig Herrmann, 1. Oktober 1812, hs., pag. 15	1812
		- Faszikel mit Rechnungen verschiedener Handwerker, 1811-1814, fadengeheftet, hs., pag. 17-44	1811-1814
		- Baurechnungen des Jahres 1825, u.a. Glaserarbeiten in der Kirche, 1825, hs., pag. 45-49	1825
		- Auszug aus der Grundsteuermutterrolle, 20. Januar 1884, hs./ Druck, pag. 50-52	1884
		- Nachweisung des Einkommens der 1. Pfarrstelle, 30. Januar 1882, hs., pag. 53-54	1882
		- Auszug aus dem Grundsteuerkataster, 1861 und 1868, hs., pag. 55-59	1861-1868
		- Nachweisung des Einkommens der 2. Pfarrstelle, 28. September 1861, hs., pag. 60-73	1861
		- Nachweisung des Einkommens der 1. Pfarrstelle, 1861-1862, hs., pag. 74-83	1861-1862
		- Faszikel mit Korrespondenz und Protokollen u.a. Prüfung der Stadtrechnung betr. Schul- und Pfarrhausneubau (1820/24), 1820-1842 (tlw. Abschriften von 1926), hs., pag. 84-113	1820-1842
		- Pro Memoria zur strittigen Besitzrechtsfrage und Bau eines neuen Pfarr- und Schulhauses, 18612, hs., pag. 121-128	1861
		- Anfrage der Superintendentur betr. Aufhebung der 2. und 3. Pfarrstelle in der napoleonischen Zeit, 24. Oktober 1829, hs., pag. 135 [Antwort: 2. Pfarrstelle mit dem Tod von Pfarrer Johann Heinrich Wilhelm Graff 1804, 3. Pfarrstelle mit dem Wechsel von Pfarrer Johann Karl Constans nach Neunkirchen 1796	1829
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier, 8. Oktober 1821, hs., pag. 143-145	1821
		- Schreiben des Superintendenten Johann Gottfried Schirmer, 4. April 1858, hs., pag. 151-153	1858
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier, 21. November 1860, hs., pag. 156-162	1860
		- Schreiben von Pfarrer Ludwig Chelius, 30. Dezember 1825, hs., pag. 163-164	1825
		- mehrere Schreiben von Landrat Joseph Schönberger, 1818, hs., pag. 168-173	1818
		- farbige Karte der Abschrift des Nassauischen Originaltraktus von 1766 und Kataster ca. 1880, o.D., hs., pag. 182	o.D.



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Urkunde des Notars Jakob Schorn, Ottweiler, 5. August 1887, hs./ Druck, pag. 194-210	1887
206	73-23-2	Teil II (1820-1925) Enthält u.a.:	1820-1925
		- Schreiben von Pfr. Dr. Gustav Pfeiffer an RA Dansauer betr. Grundstücksfragen, 7. September 1925, hs., pag. 211-214	1925
		- Exposé von Pfr. Dr. Gustav Pfeiffer betr. Ev. Schule in Ottweiler und die damit verbundene Grundstücksfrage, 28. September 1925, hs., pag. 215-225	1925
		- Ergebnisse der Prüfung der Stadtrechnungen betr. Schul- und Pfarrhausneubau 1820-1824. Abschrift, ms., pag. 226-230	1820-1824
		- Grundbuchtabelle Ottweiler Bd. 42 Art. 2058 Grundsteuerkataster Art. 584, 9. Juli 1923, ms., pag. 231-236 einschl. Lageplan pag. 237	1923
		- Taxe betr. Flur 20 Parz. 74, 203/75, 10. Februar 1926, ms., pag. 238-245 [mit Details zum Gebäude]	1926
		- Grundrisse Keller-, Erd- und Dachgeschoss frühere Seminarschule M 1:100, o.D., pag 246	o.D.
		- Karte des Grundbesitzes der Ev. Kirchengemeinde Ottweiler 1738-1920, koloriert, Februar 1920, pag. 248	1920
		- Ausführungen des Bürgermeisters zur Schule in Preußen und damit zur Grundstücksfrager und zugehörige Korrespondenz, 10. Februar 1920, hs., pag. 249-250	1920
		- Anspruch der Kirchengemeinde auf Grundstück und Gebäude, 1. Februar 1920, ms., pag. 254-260	1920
		- Protokolle und Berichte über die Auseinandersetzung der Ansprüche betr. Seminarschule und Grundstück, 1920, ms., pag. 261-263	1920
		- Auseinandersetzungen mit der Stadt Ottweiler um die Grundstücke Am Mühlenberg, ms., 25. April 1920, pag. 266-295	1920
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier betr. den Besitz der Kreuzwiese durch die Kirchengemeinde, 21. November 1860, hs., pag. 293-296	1860
		- Schreiben betr. die Ansprüche der ev. Gemeinden der Grafschaft Ottweiler an den Kirchenschaffneifonds, 9. März 1842, hs., pag. 297-305	1842
207	73-23-3	Teil III (1837-1921) Enthält u.a.:	1837-1921
		- Bericht über die Sitzungen der Gesamtkommission betr. die Auseinandersetzungen über die Grundstücke Flur 20, Parz. 74 und 203/75, 5. Mai 1920, ms., pag. 308-313	1920
		- Sammlung der vorzüglichsten Gesetze und Verordnungen über das vaterländische Elementar-Schulwesen, mit besonderer Rücksicht auf den Regierungsbezirk Trier, Saarlouis 1837 [Druck, 40 S.], pag. 314-315	1837

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Faszikel mit Korrespondenz und Schriftsätzen zur Auseinandersetzung der Ansprüche betr. Seminarschule und Grundstück, 1920-1921, ms./ hs., pag. 323-396	1920-1921
208	73-23-4	Teil IV (1858-1928) Enthält u.a.:	1858-1928
		- Abschriften von Schreiben, Pro Memoria u.a. der Kgl. Regierung zu Trier, des Superintendenten Johann Gottfried Schirmer, 1858-1886, hs., pag. 397-456	1858-1886
		- Schreiben des Bürgermeisters u.a. Dokumente zum Ausbau der Straße zum Seminarbauplatz, 31. März 1877, hs., pag. 457-463	1877
		- Dokumente betr. das sog. Dritte Pfarrgut, 1886-1887, hs., pag. 473-490	1886-1887
209	73-23-5	Teil V (1910-1928) Enthält u.a.:	1910-1928
		- Kostenvoranschlag betr. Reparatur des Pfarrhauses Schiffweiler Straße, 15. März 1919, hs., pag. 501-505	1919
		- Bericht des Prov. Kirchl. Bauamtes betr. das 2. Pfarrhaus, nach 1913, ms., pag. 507-513	o.D.
		- Wertschätzung einschl. Lageplan und Grundrisse, koloriert, 12. Januar 1910, hs., pag. 514-518	1910
		- Korrespondenz mit dem Bürgermeisteramt betr. Umnutzung der Seminarschule als Stadtschule, 8. Dezember 1909-1911, ms., pag. 519-521	1909-1911
		- Schreiben des Preußischen Staatsarchives mit einem Faszikel von Dokumenten zum Prozess 1925-1928 betr. ev. Pfarr- und Schulhaus, 6. Oktober 1927, hs./ ms., pag. 527-602	1925-1928
	<b>8</b>	<b>Einrichtungen</b>	
210	<b>85</b>	<b>Spital zur Armen und Krankenfürsorge in Ottweiler</b> Enthält u.a.:	1714-1762
		- Stiftung des Spitals in Ottweiler durch Gräfin Dorothea Catharina von Nassau-Saarbrücken, 10. November 1714, hs., pag. 1-3	1714
		- Zwei Schreiben zur Ausstattung des Spitals durch die Gräfin Luise Sophie von Nassau-Saarbrücken, 12. November 1715 bzw. 1. Dezember 1715, hs., pag. 4-7	1715
		- Ausstattung des Spitals durch die Graf Friedrich Ludwig von Nassau-Saarbrücken, 16. Oktober 1723, hs., pag. 8	1723
		- Zwei Schreiben des Inspektors Johann Tobias Lex an Graf Friedrich Ludwig von Nassau-Saarbrücken, 4. Dezember 1724/ 19- September 1725, hs., pag. 9-15	1724-1725

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Exposé des Inspektors Georg Christian Woytt an Gräfin Luise Sophie von Nassau-Saarbrücken mit Abschriften relevanter Dokumente von 1715-1728, 4. November 1728, hs., pag. 16-25	1728
		- Schreiben von Inspektor Johann Caspar Streccius an Superintendent Thomas Balthasar Rollé, 4. Oktober 1762, hs., pag. 26-27	1762
		- Konzept für das Armenhaus von Inspektor Johann Caspar Streccius, 12. Juli 1762, hs., pag. 28-29	1762
		- Zwei Rechnungen über ausgeliehene Kapitalien, 1720-1725, hs., pag. 30-43	1720-1725
	<b>9</b>	<b>Finanz- und Gemeindeverwaltung</b>	
	<b>91</b>	<b>Vermögensbestand</b>	
211	91-1	Lagerbuch Enthält u.a.:	1899-1899
		- Schreiben von Pfarrer Jakob Christian Simon betr. Lagerbuch an Superintendent Wilhelm de Wyl, 26. August 1899, hs., pag. 1	1899
		- Protokollbuchauszug, 30. Dezember 1898, hs., pag. 2-3	1898
		- Revisionsbemerkungen zum Konzept Lagerbuch, 30. Januar/ 21./ 27. März 1899, hs., pag. 4-14	1899
		- Korrespondenz zum Lagerbuch, 1898-1901, hs., pag. 15-22	1898-1901
		- Fahne des Ev. Bergmannsvereins Ottweiler, 1856, Aquarellzeichnung, Irrläufer?	o.D.
212	91-2	Inventarverzeichnis Enthält u.a.:	1743-1906
		- Inventarium oder Specification der zur Ottweiler respective Stadt-Kirchen und der Inspector oder Ersten Pfarrey gehörigen Kirchen, Geräth, Bücher und Hauß-Raths, Inspektor Georg Christian Woytt, hs., pag. 1-8	1743
		- Inventarium über die Kirche, Pfarr und Schule zu Ottweiler, Inspektor Johann Caspar Streccius, vermutlich nach 1757, hs., pag. 10-23	ca. 1757
		- Bericht vom Consistorial Convent zu Ottweiler, die Kirche, Pfarr- und Schulinventaria betr. Abschrift von Pfarrer Jakob Christian Simon, 31. März 1764, hs., pag. 24-27	1764
		- Inventar nebst Übergabe an Organisten und Küster, 3. November 1906, hs., pag. 28-30	1906
213	91-3	Schenkungen und letztwillige Zuwendungen Enthält u.a.:	1751-1929

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Donationsschreibens der Landgräfin Christiane Charlotte von Hessen-Homburg geborene Gräfin von Nassau-Ottweiler, 11. März 1751, pag. 1-2	1751
		- Schenkung des Jakob Kroh und seiner Frau Anna Margaretha, 30. April 1763, hs., pag. 3-9	1763
		- Verordnung des Fürsten Ludwig von Nassau-Saarbrücken zum Verbot der Errichtung von Testamenten durch Pfarrer, 21. Juni 1775, hs., pag. 10-11	1775
		- Abschriften von Testamenten, 1929, ms., pag. 12-19	1929
214	92	Versicherungen Enthält u.a.:	1904-1949
		- Erhöhung der Versicherungsprämie nach Umwandlung eines Gebäudes in eine Schwesternstation mit Kindergarten, 5. Juli 1904, ms., pag. 1-2	1904
		- Faszikel mit Korrespondenz mit der Gärtnerei-Berufsgenossenschaft, mit der Aachener und Münchener Feuerversicherungsgesellschaft, mit dem Allg. Deutschen Versicherungsverein Stuttgart etc., 1907-1922, ms., tlw. hs., pag. 3-73	1907-1922
		- Faszikel mit Korrespondenz mit der Provinzialfeuerversicherungsanstalt der Rheinprovinz, mit der Aachener und Münchener Feuerversicherungsgesellschaft, 1921-1949, pag. 75-210	1921-1949
	<b>93</b>	<b>Vermögensverwaltung</b>	
215	93-0	Allgemeines Enthält u.a.:	1866-1875
		- Schreiben von Superintendent Johann Gottfried Schirmer an die Pfarrer der Synode Saarbrücken betr. die Rechnungslegung, 3. März 1866, hs., pag. 1-2	1866
		- Anleitung für das Rechnungswesen über das kirchliche Vermögen in der Synode Saarbrücken, Druck, Saarbrücken 1878, 8 S.	1878
216	93-1	Kapitalien Enthält u.a.:	1703-1936
		- Verzeichniß der Kirchen Obligationen und Kaufbriefe, so Herrn Kirchenschaffner Johann Philipp Rodenberger geliefert worden. Faszikel, 12. August 1703, hs., pag. 1-49	1703
		- Spezifikation der Kirchen Capitalbriefe zu Ottweiler von a[nno] 1611 bis 1713 inclusive vom 18. November 1715, hs., pag. 50-60	1611-1713
		- Nachricht, die ganz alten Capitalien der Kirche zu Ottweiler betreff[end] und wie diesenwegen mit denen gesammten Debenten ist accordiret worden, von Inspektor [Georg Christian] Woytt v[om] 3. März 1731. Unvollständig, hs., pag. 61-77	1731

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Faszikel von Schuldbriefen, 1766-1798, hs., pag. 78-98	1766-1798
		- Schuldbrief des Christian Schmidt vor dem Notar Johann Philipp Lautz, Ottweiler, 19. Dezember 1825, hs., pag. 99-104	1825
		- Ablösung des Schuldbriefs des Jakob Schwingel, Oberlinxweiler, 20. April 1808, hs., pag. 105	1808
		- Urteil des Kgl. Friedensgerichtes Ottweiler, 30. März 1825, hs., pag. 106-117	1825
		- Reklamation des Presbyteriums betr. eine Schuld von 100 Thaler des ehem. Fürsten von Nassau-Saarbrücken gegenüber der Armenkasse, 26. April 1826, hs., pag. 118-124	1826
		- Antrag aus Auszahlung eines Kapitals an die Kirchenschaffnei Ottweiler, 22. März 1825, hs., pag. 125-132	1825
		- Korrespondenz zur Schuldaufnahme, 1. Februar 1835, hs., pag. 133-140	1835
		- Verzeichnis sämtlicher Obligationen aus (1) der Schmalwasser-Stiftung, (2) der Kirchenschaffnei, (3) der Almosenkassen, 9. Februar 1841, pag. 141-172	1841
	93-3	Rücklagen	
217	93-30	Allgemeines Hier: Anfrage des Bürgermeisters betr. die Schulden des ehemaligen Fürstentums Nassau-Saarbrücken, 22. April 1837 und Antwort vom 2. Juni 1837, hs., pag. 1-9	1837
218	93-31	Stift Sankt Arnual Hier: Druckschrift: Das Stift St. Arnual, seine Geschichte und sein Zweck, seine mittel und seine Verwaltung, dargestellt von Dr. W[ilhelm] Follenius, Superintendent und Präses des Stiftsverwaltungsrates, St. Johann 1830 (26 S.)	1830
	93-32	Ottweiler Schaffneifonds	1727-1881
219	93-32-1	Ottweiler Schaffneifonds, Teil I Enthält u.a.:	1727-1829
		- Inventar sämtlicher Kirchenschaffnei-Schriften, hs., pag. 1-5	o.D.
		- Reskript des Grafen Johann Ludwig von Nassau-Ottweiler den Rezess des Kirchenschaffner Johann Philipp Rodenberger betr., 21. August 1727, hs., pag. 6-14	1727
		- Confirmatio der 3. Klasse, 1728-1729, hs., pag. 15-18	1728-1729
		- Bericht des Inspektors Georg Christian Woytt den Rezess des Kirchenschaffners Johann Christoph Klumpf betreffend, 22. Oktober 1742, hs., pag. 19-24	1742
		- Namentliches Austeilungsregister der öffentlichen Almosenkasse 31. März 1751, hs., pag. 25-27	1751

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Dekret des Fürsten Wilhelm Heinrich zur Finanzierung eines Schulhauses aus den Gefällen des Stiftes St. Annual und der Kirchenschaffnei Harskirchen, 25. Januar 1755, hs., pag. 28	1755
		- Instruktion an den Oberpfarrer Johann Caspar Streccius betr. die Verwaltung der Armenkasse, 5. April 1857, hs., pag. 31-38	1857
		- Schreiben des Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach an den Sous-préfets de Saarbruck, 30. Januar 1806, hs., pag. 39-40	1806
		- Etat der Ottweiler Kirchenschaffnei, o.D. [ca. 1810], hs., pag. 41-43	o.D.
		- Schreiben an das Konsistoriums Ottweiler betr. die Pfarrei Niederlinxweiler, 19. Juni 1812, hs., pag. 47-49	1812
		- Schreiben des Sous-préfets de Saarbruck an den Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, 19. Dezember 1805, hs., pag. 50	1805
		- Briefe von Inspektor Johann Friedrich Röchling an den Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, 1806-1812, hs., pag. 51-57	1806-1812
		- Kirchenschaffneirechnungen 1792-1809, 17. Dezember 1825, hs., pag. 58-71	1825
		- Kirchenschaffneirechnungen aus französischer Zeit, 18. August 1804, hs., pag. 72-107	1804
		- Korrespondenz mit dem Oberkonsistorium in Koblenz, 1811, hs., pag. 108-120	1811
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. die Verfahren gegen die Kirchenschaffner Christian Streccius und Wilhelm Weyl, 22. Februar 1819, hs., pag. 121-136	1819
		- Verordnung der Kgl. Regierung zu Trier betr. Verwaltung des Kirchenvermögens, 22. November 1826, hs., pag. 139-153	1826
		- Oberpräsidialverfügung betr. Rentbarmachung von Kapitalien durch Ankauf von Staatsschuldscheinen, 21. November 1827, hs., pag. 154-157	1827
		- Verordnung der Kgl. Regierung zu Trier betr. die Ausleihe von Kapitalien unter 30 Thalern, 6. Juli 1827, hs., pag. 158-161	1827
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. Kirchenschaffner Christian Streccius, 2. Dezember 1828, hs., pag. 162-166	1828
		- Vergleich des Presbyteriums mit dem ehemaligen Kirchenschaffner Christian Streccius, 18. Januar 1829, hs., pag. 169-192	1829
220	93-32-2	Ottweiler Schaffneifonds, Teil II Enthält u.a.:	1832-1843
		- Verfügungen der Kgl. Regierung zu Trier betr. Vermögensanlagen, 1832-1837, hs., pag. 193-200	1832-1837

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Prozessunterlagen gegen die Kirchenschaffner Christian Streccius und Wilhelm Weyl, 1818-1834, hs., pag. 201-262	1818-1834
		- Etat der Kirchenschaffnei Ottweiler, 1835-1838, hs., pag. 278-324	1835-1838
		- Protokoll der Sitzung des Stadtrates zu Ottweiler, 20. Juli 1843, hs., pag. 350-355	1843
		- Dokumente des Assessors Dr. Wilhelm Follenius an Oberpfarrer Tobias Schneegans betr. Teilung der Kirchenschaffnei, 1842, hs., pag. 356-390	1842
		- Briefe von Pfarrer Ludwig Chelius, 1842, hs., pag. 390-396	1842
		- Schreiben der Landgemeinden betr. Kirchenschaffnei, 1841-1843, hs., pag. 397-567	1841-1843
221	93-32-3	Ottweiler Schaffneifonds, Teil III Enthält u.a.:	1828-1881
		- Faszikel betr. die Aufteilung der kirchlichen Kassen zwischen Preußen und dem Fürstentum Lichtenberg, 1828-1829, hs., pag. 589-623	1828-1829
		- Urkunde des Notars Ernst Pütz, Lebach, 1851, hs., pag. 663-668	1851
		- Anlage des Welschbacher Kirchen- und Schulfonds, 1864, hs., pag. 701-703	18674
		- Einnahmen und Ausgaben der Kirchenschaffnei, 1870-1886, hs., pag. 228-229	1870-1886
	93-33	Ottweilersche Schmalwasserstiftung	1808-1879
222	93-33-1	Schmalwasserstiftung, Teil I Enthält u.a.:	1808-1872
		- Auszug aus dem Testament des Johann Christian Heinrich Schmalwasser, 26. November 1808, dazu Schreiben des Landrates und des Bürgermeistes, 1824hs., pag. 1-6	1808-1824
		- Faszikel mit Korrespondenz zwischen der Kirchengemeinde und den staatlichen Behörden betr. de Auslegung des Testamentes, 1824-1842, hs., pag. 7-67	1824-1842
		- Verzeichnis der Kapitalien, 1824-1836, hs., pag. 69-92	1824-1836
		- Korrespondenz zur Rechnungslegung, 1832-1833, hs., pag. 93-108	1832-1833
		- Rechnung 1833-1834, hs., pag. 109-116	1833-1834
		- Einsetzung einer Rechnungskommission, 9. März 1833, hs., pag. 117-122	1833
		- Korrespondenz u.a. zu ausgeliehenen Kapitalien, 1833-1872, pag. 123-128. 158-171. 188-293	1833-1872
		- Schreiben des Oberpfarrers Karl Friedrich Zickwolff, 1871-1872, hs., pag. 129-157	1871-1872

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Parzellen-Mutterrolle der Gemeinde Lautenbach, 1836, hs., pag 172-184	1836
223	93-33-2	Schmalwasserstiftung, Teil II Enthält u.a.:	1873-1879
		- Urkunde des Notars Franz Friedrich Wilhelm Goecke, Ottweiler, 8. April 1873, hs., pag. 295-312	1873
		- Korrespondenz, u.a. betr. Rentbarmachung, 1876, hs., pag. 313-324	1866
		- Ausgabenbuch mit Korrespondenz, 1875-1881, hs., pag. 325-344	1875-1881
		- Einnahmenbuch mit Korrespondenz, 1876-1881, hs., pag. 345-369	1876-1881
		- Rechnung 1878, hs., pag. 370-386	1878
		- Auflistung 1879 und Korrespondenz, hs., pag. 387-410	1879
	93-34	Welschbacher Kirchen- und Schulfonds	1836-1886
224	93-34-1	Welschbacher Kirchen- und Schulfonds, Teil I Enthält u.a.:	1836-1884
		- Korrespondenz zum Schulfonds Welschbach, 1836-1833, hs., pag. 1-4	1836-1844
		- Rechnungen des Welschbacher Kirchen- und Schulfonds, 1844-1847, 1849, 1851-1857, 1859-1861, 1863-1866, 1868-1871, 1874-1877, 1878/79-1883/84, teilweise zweifach, pag. 10-166	1844-1884
225	93-34-2	Welschbacher Kirchen- und Schulfonds, Teil II Enthält u.a.:	1844-1886
		- Korrespondenz, 1844-1849, hs., pag. 167-202	1844-1849
		- Aufstellung der zur Zahlung der Kultuskosten veranschlagten Einwohner aus Welschbach sowie Auszüge aus der Erhebungsrolle, 1850-1857, pag. 203-255	1850-1857
		- Belege und teilweise Auszüge aus der Erhebungsrolle, 1858-1877 sowie 1878/79, 1880/81, hs., pag. 256-391	1858-1881
		- Korrespondenz, 1839-1886, hs., pag. 392-402	1839-1886
226	93-5	Darlehen und Kassenkredite Enthält u.a.:	1797-1936
		- Schreiben des Inspektors Johann Friedrich Röchling an den Ottweiler Kirchenschaffner Wilhelm Weyl betr. die Alimentation des 2. Pfarrhauses, 29. August 1806. Hs., pag. 1-4	1806
		- Schreiben des Regierungsadvokaten Friedrich Wilhelm Lutz an Oberpfarrer Christian Albrecht Westermann, 31. Dezember 1797, hs., pag. 5-6	1797
		- Schreiben des Inspektors Johann Friedrich Röchling an den Ottweiler Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, 1. August 1807, hs., pag. 6-7 [pag. 6 doppelt]	1807



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Schreiben des Inspektors Johann Friedrich Röchling an den Ottweiler Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, 1. August 1807, hs., pag. 6-7 [pag. 6 doppelt]	1807
		- Schreiben des Inspektors Johann Friedrich Röchling an den Ottweiler Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach betr. Schulden der Ottweiler Kirchenschaffnei, 21. Januar 1809, hs., pag. 8-9	1809
		- Schreiben des Inspektors Johann Friedrich Röchling an den Ottweiler Konsistorialpräsidenten Ludwig Heinrich Drach, 13. März/ 14. März 1812, hs., pag. 17-18	1812
		- Schuldverschreibung zugunsten der Landesbank der Rheinprovinz, 3. Dezember 1903, hs./ ms., pag. 19-22	1903
		- Beschluss zur Darlehnsaufnahme für das Pfarrhausgrundstück, 23. Juli 1916, hs., pag. 26-29	1916
		- Schuldverschreibung zugunsten der Kreissparkasse Ottweiler, 11. April 1911, hs./ ms., pag. 31-33	1911
		- Schuldverschreibung zugunsten der Kreissparkasse Ottweiler, 4. April 1900, hs./ ms., pag. 34-39	1900
		- Brief an N.N betr. Rückzahlung, 9. September 1936, ms., pag. 40	1936
	<b>94</b>	<b>Kirchensteuer</b>	1797-1936
227	94-1	Kirchensteuer, Teil I Enthält u.a.:	1797-1922
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier betr. die Deckung der kirchlichen Bedürfnisse, 3. Februar 1837, hs., pag. 1-2	1837
		- Schreiben des Konsistoriums der Rheinprovinz betr. die kirchlichen Bedürfnisse, 27. September 1839, hs., pag. 6-8	1839
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier betr. die Pfarrgüter, 14. März 1839, hs., pag. 9-11	1839
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier betr. Umzugskosten von Pfarrer Ludwig Voswinkel, 8. Mai 1840, hs., pag. 12-13	1840
		- Bedürfnisse der Pfarrei Ottweiler, 21. Juni 1869, hs., pag. 15-17	1869
		- Schreiben von Oberpfarrer Karl Friedrich Zickwolff an den Landrat, 5. August 1869, hs., pag. 19-25	1869
		- Schreiben des Konsistoriums der Rheinprovinz betr. Aufstellung des Pfarreinkommens an Superintendent Johann Gottfried Schirmer, 26. August 1828, hs, pag. 26-28	1828
		- Übermittlung der Heberolle, 20. März 1883, hs., pag. 39	1883
		- Auflistung der Finanzkraft der Gemeindeglieder, 1. Februar 1884, hs., pag. 40-52	1884

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Korrespondenz u.a. des reformierten Pfarrers Albrecht, Altena, mit dem Sekretär Karl Schultz wegen der kirchlichen Lasten, 7. /24. Oktober 1890, hs., pag. 53-60	1890
		- Auseinandersetzung mit dem Gutsbesitzer Heinrich Pflug, Baltersbacher Hofes, die Steuerlast betreffend, 1903, hs., pag. 69-72	1903
		- Übersicht über die Kirchensteuer im Rechnungsjahr 1922, ms., pag. 79-81	1922
228	94-2	Kirchensteuer, Teil II Hier: Faszikel mit Dokumenten zur Abrechnung der Kirchensteuer, 1920-1935, hs./ ms., pag. 82-271	1920-1935
	<b>95</b>	<b>Sonstige Einkünfte</b>	
229	95-1	Stolgebühren Enthält u.a.:	1785-1893
		- Fürstliche Verordnung betr. Festlegung der Gebühren für Kirchbuchauszüge auf 24 Kreuzer, 28. Oktober 1785, hs., pag. 1-2	1785
		- Anfrage der Kgl. Regierung zu Trier betr. die durchschnittlichen Stolgebühren, 7. Dezember 1817, hs., pag. 3-6	1817
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier über den Ertrag zur Finanzierung von Brot und Wein, 18. August 1828, hs., pag. 7-12	1828
		- Schreiben des Ministeriums betr. Stolgebühren, 18. Mai 1875, hektogr., pag. 12-13	1875
		- Nachweisung der Stolgebühren in Ottweiler 1868-1874, hs., pag. 14-29	1868-1874
		- Gesetz zur Aufhebung der Stolgebühren einschl. Statistik 1888-1890 in der Kirchengemeinde Ottweiler, ms./ hs., pag. 30-42	1888-1890
		- Beschluss der Repräsentation betr. Gebühren bei Haustaufen etc., 27. August 1893, hs., pag. 44-50	1893
230	95-5	Zuschüsse Dritter, u.a. Baulast der Zivilgemeinde Enthält u.a.:	1621-1806
		- Auszug aus der Ottweilerschen Renthery-Rechnung anno 1621, hs., pag. 1-2	1621
		- Kaiserliches Dekret betr. die Baulast von Pfarrhäusern und -gärten bei der Zivilgemeinde, 25. Mai 1806, Druck, pag. 3-11	1806
231	95-6	Beihilfen Hier: Bescheinigungen 1907-1943, hs./ ms., pag. 1-4	1907-1943
232	<b>96</b>	<b>Steuern, Gebühren, Beiträge</b> Enthält u.a.:	1810-1939

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Korrespondenz zwischen Inspektor Johann Friedrich Röchling und dem Direktor des Département de la Sarre betr. die Befreiung der Pfarrgehälter von Grund-, Tür- und Fenstersteuer, 1810, hs., pag. 1-4	1810
		- Schreiben des Direktors des Département de la Sarre an die Kreisdirektoren betr. die Befreiung der Pfarrhäuser von militärischen Einquartierungen, 9. Juli 1814, hs., pag. 5-8	1810
		- Schreiben des Generalkonsistoriums betr. Kriegsteuer, 21. Dezember 1815, hs., pag. 9-10	1815
		- Schreiben des Kgl. Konsistoriums zu Koblenz, 11. November 1854, hs., pag. 11	1854
		- Verschiedene Aufstellungen betr. Gebäude- und Grundsteuer, 1932-1939, hs./ ms., pag. 19-45	1932-1939
233	97	<b>Umlagen</b> Enthält u.a.:	1805-1944
		- Schreiben des Präsidenten des Generalkonsistoriums Mainz betr. Beitrag der Ottweiler Kirche zur Besoldung, 30. Fructidor XIII (17. September 1805), und weitere Korrespondenz, hs., pag. 1-16	1805
		- Korrespondenz der Gemeinden im Kreis Ottweiler betr. die Verlagerung der Besoldungskosten auf das Stift St. Arnual, 2. März 1837, hs., pag. 17-24	1837
		- Aufstellung der Synodalkosten 1835-1851, hs., pag. 25	1851
		- Schreiben des Stiftsrendanten C. Woytt betr. Synodalkosten, 10. Juni 1843, hs., pag. 28-32	1843
		- weitere Korrespondenz, 1852-1856, hs., pag. 33-36	1852-1856
		- Kostenaufstellungen 1877-1878, hs. pag. 47-54	1877-1878
		- Korrespondenz mit dem Kirchenkreis St. Johann 1906-1944, ms., pag. 54-66	1906-1944
	98	<b>Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen</b>	
	98-0	Allgemeines	
234	98-01	Allgemeines, Teil I Enthält u.a.:	1866-1950
		- Rundschreiben des Superintendenten Johann Gottfried Schirmer, 5. März 1866, hs., pag. 1-2	1866
		- Etat und Rechnungen 1920-1940, hs./ ms., pag. 1-433	1920-1940
235	98-02	Allgemeines, Teil II hier: Etat u. Rechnungen 1941-1948, hs./ ms., pag. 434-625	1941-1948
236	98-1	Haushaltsplanaufstellung Enthält u.a.:	1834-1950
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. Etatjahr 1835, 21. November 1833, hs., pag. 2-3	1833

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. die Anfertigung der Etats, 9. September 1834, hs., pag. 3-11	1834
		- Genehmigung außerordentlicher Reparaturen an der Kirche in Ottweiler, 19. Mai 1879, hs., pag. 12	1879
		- Haushalt 1949, ms., pag. 13-22	1949
		- Übersicht über die Finanzlage, 2. März 1948, ms., pag. 23-30	1948
237	98-3	Kassenabschlüsse 1902-1951, hs., pag. 1-244	1902-1951
238	98-4	Kassenprüfungen durch den Synodalrechnungsausschuss 1934-1937, ms., pag. 1-11	1934-1937
239	98-5	Rechnungslegung, –prüfung und –entlastung Enthält u.a.:	1733-1878
		- Verzeichnis der Nachweisungen der Ottweiler Kirchenschaffnei- und Almosenrechnungen 1806-1817, hs., pag. 1-2	1819
		- Schreiben betr. Rechnungslegung, 21. November 1816, hs., pag. 3	1816
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier, 17. Dezember 1817, hs., pag. 4-6	1817
		- Dankschreiben der Herzogl.-Coburgischen Regierung St. Wendel, 10. September 1822, hs., pag. 7	1822
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier, 22. Oktober 1822, hs., pag. 8-11	1822
		- Schreiben des Ministeriums der geistl. etc. Angelegenheiten, 5. März 1832, hs., pag. 12-13	1832
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier, 15. Januar 1841, hs., pag. 14-17	1841
		- Schreiben an das Oberkonsistorium zu Usingen, 20. Februar 1733, hs., pag. 18-19	1733
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier, 27. Dezember 1834, hs., pag. 20	1834
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier betr. Kirchenschaffnei-Rechnung, 28. Mai 1847, hs., pag. 21	1847
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier an Superintendent Dr. Wilhelm Follenius, 22. Juli 1848, hs., pag. 22-25	1848
		- Kirchen- und Almosenrechnung 1848, 24. Oktober 1849, hs., pag. 30-32	1849
		- Auszug aus dem Protokollbuch betr. Orgelreparatur, 15. August 1850, hs., pag. 35	1850
		- Kirchen- und Almosenrechnung 1848, 24. Oktober 1854, hs., pag. 42	1854
		- Aufstellung der kirchlichen Kassen einschl. Kirchenschaffnei, 27. Oktober 1858, hs., pag. 43-46	1858
		- Aufstellung der kirchlichen Kassen einschl. Kirchenschaffnei, 23. November 1859, hs., pag. 47-63	1859

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier, 18. Oktober 1858, hs., pag. 54-55	1858
		- Aufstellung der kirchlichen Kassen einschl. Kirchenschaffnei 1869, 12. Oktober 1870, hs., pag. 47-63	1870
		- Aufstellung der kirchlichen Kassen einschl. Kirchenschaffnei 1859, 20. November 1860, hs., pag. 62-67	1860
		- Aufstellung der kirchlichen Kassen einschl. Kirchenschaffnei 1852, 29. November 1853, hs., pag. 68-75	1853
		- Aufstellung der kirchlichen Kassen einschl. Kirchenschaffnei 1865, 5. Juli 1867, hs., pag. 76	1853
		- Almosenrechnung 1870, Fragment, September 1873, hs., pag. 77-78	1853
		- Aufstellung der kirchlichen Kassen einschl. Kirchenschaffnei 1847, 28. Mai 1867, hs., pag. 79-89	1847
		- Liquidation der Zinsen, 31. Dezember 1833, hs., pag. 90-92	1833
		- Gleichstellung des Rosenkrantzschen Rechnungswesens, 29. Juni 1834, hs., pag. 93-94	1834
		- Aufstellung der kirchlichen Kassen einschl. Kirchenschaffnei 1850, 13. September 1851, hs., pag. 108-115	1851
240	98-7	Rechnungs-, Vermögens- und Schuldenübersichten hier: Jahre 1841-1844 und 1927-1938	1841-1938
	<b>99</b>	<b>Verwaltung der Gemeinde</b>	
241	99-0	Allgemeines, Geschäftsführung, Dienstanweisung Enthält u.a.:	1744-1826
		- Rundschreiben an die Pfarrer des Oberamtes Ottweiler, 17. Februar 1744, hs., pag. 1-2	1744
		- Verfügung der Kgl. Regierung zu Trier betr. die Pfarregistranden, 18. Juli 1826, hs., pag. 4-8	1826
242	99-8	Post- und Fernsprechangelegenheiten Hier: Schreiben 1816-1828, hs., pag. 1-7	1816-1828
	<b>99</b>	<b>Verwaltung der Gemeinde</b>	
	99-2	Prozess gegen den Kirchenrechner Wilhelm Weyl	
243	99-21	Prozessakten Kirchenschaffnei ./.. Wilhelm Weyl Enthält u.a.:	1806-1841
		- Inventarium des Faszikels, o.D., hs., pag. 2	o.D.
		- Revision der Kirchenschaffnei-Rechnung von Ottweiler, 14. August 1818, hs., pag. 3-37	1818
		- Almosenrechnung 1809-1817, hs., pag. 38-43	1809-1817
		- Bericht der Kgl. Regierung zu Trier an die Superintendentur Saarbrücken, 1. Oktober 1834, hs., pag. 44-45	1834

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Revision der Rechnungen 1806-1818, hs., pag. 46-49	1806-1818
		- Revision der Kirchenschaffnei-Rechnung 1818, hs., pag. 50-52	1818
		- Aufstellung der illiquiden Kapitalien, 1. Oktober 1834, hs., pag. 54-58	1834
		- Schreiben von Wilhelm Weyl an Oberpfarrer Ludwig Chelius, 16. Oktober 1834, hs., pag. 63-67	1834
		- Schreiben der Kgl. Regierung an die Superintendentur, dass die Gesamtschuld 2.585 Gulden und 25 Kreuzer beträgt, dass man aber die vom ehemaligen Lokalkonsistorium Ottweiler abgeschlossenen Rechnungen fallen lässt, dass aber ein Rezess von 1.704 Gulden und 42 Kreuzer in Rede steht, 26. Dezember 1834, hs., pag. 68-72	1834
		- Erklärung des ehemaligen Kirchenschaffner Wilhelm, Wilhelm Weyl, 1. April 1835, hs., pag. 75-92	1835
		- Reklamation des ehemaligen Rechners der evangelischen Kirchenschaffnei zu Ottweiler, Wilhelm Weyl von da, gegen den ihm zur Last gelegten Rezess von 1704 Gulden und 42 Kreuzer, 1. April 1835, hs., pag. 93-123	1835
		- Gutachten zu den Reklamationen von Wilhelm Weyl, 26. Mai 1835, hs., pag. 126-132	1835
		- Schreiben der Kgl. Regierung an die Superintendentur, 18. Juni 1835, hs., pag. 133-138	1835
		- Schreiben von Wilhelm Weyl an Oberpfarrer Ludwig Chelius, 31. Juli 1835, hs., pag. 140-145	1835
		- Feststellung des Rezesses für die Kirchenschaffnei- und Almosen-Rechnungen 1811-1813, 12. August 1835, hs., pag. 149-153	1835
		- Schreiben des Anwaltes Johann Borkholz, Saarbrücken, an das Landgericht Saarbrücken, 1836, hs., pag. 165-184. 185-191	1836
		- Schreiben von Landgerichtspräsident Ludwig Bessel, 3. Juni 1841, hs., pag. 197-198	1841
		- Ermächtigung de Kgl. Regierung zu Trier betr. den Einspruch von Wilhelm Weyl gegen den Zwangsbefehl, 20. Juli 1841, hs., pag. 297	1841
		- Einlassung des Anwaltes Johann Borkholz, o.D., hs., pag. 213-222	o.D.
244	99-22	Revisionsverhandlungen des Landrates Joseph Schönberger betr. die Rechnungen Christian Streccius 1792-1805 und Wilhelm Weyl 1806-1818 Enthält u.a.:	
		- Revision der Kirchenschaffneirechnung und des Großen Almosens 1792-1805, 14. August 1818, hs., pag. 1-23	1818
		- Liquidation des Scipionischen Kapitals [Stiftung des Hofkammerrates Scipio über 6.000 Gulden vom 21. November 1767] nebst Zinsen, 14. August 1818, hs., ohne Pag.	1818

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Aktennotiz 29. April 1818, hs., ohne Pag.	1818
245	99-23	Weylsche Prozesssachen und Rechnungen über das Große und kleine Almosen Enthält u.a.:	1809-1836
		- Briefwechsel mit Pfarrer Ludwig Chelius, 1835-1836, hs., pag. 2-18	1835-1836
		- Rechnungen über den Großen Almosenfonds zu Ottweiler, 1809-1818, hs., pag. 19-27	1809-1818
		- Rechnungen über den Großen Almosenfonds zu Ottweiler, 1810-1812, hs., pag. 28-43	1810-1812
		- Rechnung über den Großen Almosenfonds 1814-1815, hs., dazu Belege, pag. 44-56	1814-1815
		- Rechnung über den Großen Almosenfonds 1816-1816, hs., dazu Belege, pag. 57-64	1816-1816
		- Rechnung über den Großen Almosenfonds 1818, hs., dazu Belege, pag. 65-81	1818
246	99-24	Rechnungen über das kleine Almosen Enthält u.a.:	1808-1818
		- Rechnung über das kleine Almosen, 1808-1810, hs., pag. 83-86	1808-1810
		- Rechnung über das kleine Almosen, 1815-1817, hs., pag. 90-93	1815-1817
		- Rechnung über das kleine Almosen, 1818-1819, hs., pag. 94-97	1815-1817
		- Rechnung über das kleine Almosen, 1808-1811, hs., pag. 98-104	1808-1811
		- Rechnung über das kleine Almosen, 1815-1818, hs., pag. 105-202	1815-1818
247	99-25	Korrespondenz 1834-1835, hs., pag. 1-33 [Darin – unerwartet – Kirchenzeugnis des Küsters Ludwig Breul aus Pritzwalk in der Prignitz, Prüm, den 24. Juni 1835, Rudolph Smend, ev. Prediger]	1834-1835
248	99-26	Ältere Prozessakten in Sachen Kirchenschaffnei Ottweiler Enthält u.a.:	1818-1840
		- Schreiben des Oberpfarrers Ludwig Chelius an Assessor Dr. Wilhelm Follenius betr. Klage des Wilhelm Weyl gegen das Presbyterium (mit 13 Anlagen), 7. Dezember 1835, hs., pag. 1-8	1835
		- Schreiben des Oberpfarrers Ludwig Chelius an Anwalt Friedrich Wilhelm Lutz, 87. Dezember 1835, hs., pag. 9-11	1835
		- Schreiben der Kgl. Regierung zu Trier, 1833-1835, hs., pag. 12-16	1833-1835
		- Aktennotiz des Presbyteriums, 1. Juni 1834, hs., pag. 17-27	1834

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Kirchenschaffneirechnungen 1818-1819, hs., pag. 28-40	1818-1819
		- Prozessvollmacht des Rendanten Wilhelm Kasch durch die Kgl. Regierung in Trier, 28. September 1835, hs., pag. 55-65	1835
		- Schreiben des Gerichtsvollziehers Bernard Friedrichs, 5. Dezember 1835, hs., pag. 66-71	1835
		- Schreiben des Anwalts Johann Friedrich Joseph Borkholz, 5. Mai 1836, hs., pag. 73-113	1836
		- Schreiben des Anwalts Friedrich Wilhelm Lautz, 2. Juli 1836, hs., pag. 114-171	1836
		- Prozessvollmacht im Appellationsverfahren durch die Kgl. Regierung in Trier, 15. Oktober 1836, hs., pag. 176-177	1836
		- Auszug aus den Urschriften des Landgerichtes, 1839-1840, hs., pag. 187-198	1839-1840
		- Antrag des Anwalts Friedrich Wilhelm Lautz, 2. August 1836, hs., pag. 199-204	1836
249	99-27	Urteile im Prozess Presbyterium Ottweiler ./.. Wilhelm Weyl Enthält u.a.:	
		- Urteil des Landgerichts Saarbrücken, 10. Oktober 1835, hs., pag. 1-14	1836
		- Urteil des Landgerichts Saarbrücken, 24. Februar 1836, hs., pag. 15-31	1836
		- Urteil des Landgerichts Saarbrücken, 2. August 1836, hs., pag. 32-99	1836
		- Urteil des Rheinischen Appellationsgerichtshofes Köln, 20. Dezember 1838 nebst Abschrift, hs., pag. 100-126	1838
		- Urteil des Landgerichts Saarbrücken, 25. Februar 1840, hs., pag. 127-147	1840
250	99-28	Korrespondenz, Protokollauszüge, Abschriften 1836-1842, hs., pag. 1-69	1836-1842
	<b>R</b>	<b>Rechnungswesen</b>	
	<b>R 1</b>	<b>Kirchenschaffnei, Almosen- und Kirchenkasse</b>	
	R 1-1	Haushaltspläne	
251	R 1-1,1	Etats der Kirchenkasse und der Sondervermögen 1879 bis 1899 Enthält:	1879-1899
		- Etat der Kirchen-, Almosen- und Pfarrkasse sowie des Welschbacher Kirchen- und Schulfonds 1879/80 bis 1882/83, pag. 1-23	1879-1883
		- Etat der Kirchenkasse 1883/84, pag. 24-35	1883-1884



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Etat der Pfarrdotationskasse 1883/84, pag. 36-38	1883-1884
		- Etat der Almosenkasse 1883/84, pag. 39-42	1883-1884
		- Etat des Welschbacher Kirchen- und Schulfonds 1883/84, pag. 43-46	1883-1884
		- Etat der Kirchenkasse 1884/85, pag. 47-53	1884-1885
		- Etat der Almosenkasse 1884/85, pag. 54-57	1884-1885
		- Etat der Pfarrdotationskasse 1884/85, pag. 58-60	1884-1885
		- Etat des Welschbacher Kirchen- und Schulfonds 1884/85, pag. 61-64	1884-1885
		- Etat der Kirchen- und Almosenkasse sowie des Welschbacher Kirchen- und Schulfonds sowie der Pfarrdotationskasse 1885/86 bis 1895/96, pag. 65-245	1885-1896
		- Etat der Kirchen- und Kirchofbaukasse 1896/97, pag. 246-255	1896-1897
		- Etat der Almosenkasse sowie des Welschbacher Kirchen- und Schulfonds 1896/97 bis 1907, pag. 256-263	1896-1907
		- Etat der Kirchen- und Kirchofbaukasse 1896/97 bis 1899, pag. 246-299	1896-1899
		- Etat der I. und II. Pfarrstelle 1899, pag. 300-311	1899
252	R 1-1,2	Etats der Kirchen- und Diakonissenkasse 1901 bis 1931 Enthält:	1901 bis 1931
		- Etat der Kirchenkasse 1901 bis 1904 sowie 1906 bis 1907, pag. 312-397	1901-1907
		- Etat der Kirchen- und Diakonissenkasse 1909 bis 1910, pag. 398-430	1909-1910
		- Etat der Kirchenkasse 1912 bis 1922 und 1924 bis 1931, pag. 431-778, dazwischen Etat der Diakonienkasse 1922, pag. 587-593	1912-1931
253	R 1-1,3	Etats der Kirchenkasse und Nebenkassen 1932 bis 1949 Enthält:	1888-1946
		- Etat der Kirchenkasse und der Nebenkassen 1932 bis 1934, pag. 779-900	1932-1934
		- Haushaltsplan der Kirchenkasse und der Nebenkassen 1935 bis 1939, pag. 901-1049, sowie 1941 bis 1942, pag. 1050-1101	1935-1942
		- Etat der Kirchenkasse und der Nebenkassen, Entwurf 1941-1943 sowie 1943-1945, pag. 1103-1182	1941-1945
		- Haushaltsplan der Kirchenkasse 1946 bis 1949, pag. 1183-1278	1946-1949
		- Revisionsbemerkungen 1888/89 und 1889/90, pag. 123-126 und 147-149, sowie Korrespondenz, pag. 141-145	1888-1890
	R 1-2	Rechnungen Betr. Dirmingen, Dörrenbach, Fürth, Hirzweiler, Lautenbach, Mainzweiler, Neunkirchen, Niederlinxweiler, Oberlinxweiler,	

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		Ottweiler, Remmersweiler, Schiffweiler, Steinbach, Stennweiler, Wellesweiler, Welschbach, Werschweiler und Wiebelskirchen	
	R 1-2,1	Kirchenrechnung der Herrschaft Ottweiler 1732 bis 1744 durch die Kirchenschaffner Johann Christoph Klumpf (bis 1740) und Johann Heinrich Sperber, alle gebunden Enthält:	1732-1744
254		- für das Jahr 1732	1732
255		- für das Jahr 1738	1738
256		- für das Jahr 1739	1739
257		- für das Jahr 1740	1740
258		- für das Jahr 1744	1744
	R 1-2,2	Kirchenrechnung der Herrschaft Ottweiler 1749 bis 1753 durch den Kirchenschaffner Johann Heinrich Sperber, alle gebunden Enthält:	1749-1753
259		- für das Jahr 1749	1749
260		- für das Jahr 1750	1750
261		- für das Jahr 1751, 1. Fassung	1751
262		- für das Jahr 1751, 2. Fassung	1751
263		- für das Jahr 1752	1752
264		- für das Jahr 1753, Titelblatt fehlt	1753
	R 1-2,3	Kirchenrechnung der Herrschaft Ottweiler 1753 bis 1760 durch die Kirchenschaffner Johann Heinrich Sperber (bis 1757) und Johann Jakob Schmoll, alle gebunden Enthält:	1753-1760
265		- für das Jahr 1753, 1. Fassung	1753
266		- für das Jahr 1753, 2. Fassung	1753
267		- für das Jahr 1756, 1. Fassung	1756
268		- für das Jahr 1756, 2. Fassung	1756
269		- für das Jahr 1757	1757
270		- für das Jahr 1758	1758
271		- für das Jahr 1760	1760
	R 1-2,4	Kirchen- und Almosenrechnung der Herrschaft Ottweiler 1762 bis 1771 durch den Kirchenschaffner Johann Jakob Schmoll, alle gebunden Enthält:	1762-1771
272		- für das Jahr 1762, Almosenrechnung	1762
273		- für das Jahr 1767, Almosenrechnung	1767
274		- für das Jahr 1768	1768
275		- für das Jahr 1768, Almosenrechnung	1768
276		- für das Jahr 1769	1769
277		- für das Jahr 1769, Almosenrechnung	1758

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
278		- für das Jahr 1770	1770
279		- für das Jahr 1770, Almosenrechnung	1770
280		- für das Jahr 1771	1771
281		- für das Jahr 1771, Almosenrechnung	1771
282		- für das Jahr 1771, Almosenrechnung (Doppel)	1771
	R 1-2,5	Kirchen- und Almosenrechnung der Herrschaft Ottweiler 1772 bis 1776 durch den Kirchenschaffner Johann Jakob Schmoll, alle gebunden Enthält:	1772-1776
283		- für das Jahr 1772	1772
284		- für das Jahr 1772, Almosenrechnung	1772
285		- für das Jahr 1773	1773
286		- für das Jahr 1773, Almosenrechnung	1773
287		- für das Jahr 1774	1774
288		- für das Jahr 1774, Almosenrechnung	1774
289		- für das Jahr 1775	1775
290		- für das Jahr 1775, Almosenrechnung	1775
291		- für das Jahr 1776	1776
292		- für das Jahr 1776, Almosenrechnung	1776
	R 1-2,5	Kirchen- und Almosenrechnung der Herrschaft Ottweiler 1777 bis 1782 durch die Kirchenschaffner Johann Jakob Schmoll (bis 1779) und Christian Bernhard Streccius, alle gebunden Enthält:	1777-1782
293		- für das Jahr 1777	1777
294		- für das Jahr 1777, Almosenrechnung	1777
295		- für das Jahr 1778, Almosenrechnung	1778
296		- für das Jahr 1779, Almosenrechnung	1779
297		- für das Jahr 1780	1780
298		- für das Jahr 1781	1781
299		- für das Jahr 1781, Almosenrechnung	1781
300		- für das Jahr 1782, Kirchen- und Almosenrechnung	1782
301		- für das Jahr 1783, Kirchen- und Almosenrechnung	1783
302		- für das Jahr 1784, Kirchen- und Almosenrechnung	1784
	R 1-2,6	Kirchen- und Almosenrechnung der Herrschaft Ottweiler 1785 bis 1790 durch den Kirchenschaffner Christian Bernhard Streccius, alle gebunden Enthält:	1785-1790
303		- für das Jahr 1785	1785
304		- für das Jahr 1786	1786
305		- für das Jahr 1787, 1. Fassung	1787
306		- für das Jahr 1787, 2. Fassung	1787
307		- für das Jahr 1788, 1. Fassung	1788

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
308		- für das Jahr 1788, 2. Fassung	1788
309		- für das Jahr 1789	1789
310		- für das Jahr 1790	1790
	R 1-2,7	Ottweiler Kirchenschaffnei- bzw. Kirchenrechnung 1791 bis 1877, fadengeheftet Enthält:	1791-1877
311		- Kirchen- und Almosenrechnung der Herrschaft Ottweiler für das Jahr 1791 durch den Kirchenschaffner Christian Bernhard Streccius, gebunden	1791
312		- für die Jahre 1792 bis 1800 – Christian Streccius, fadengeheftet, teil aufgelöst	1792-1800
313		- für die Jahre 1801 bis 1805 – Christian Streccius, fadengeheftet, teil aufgelöst	1801-1805
314		- für die Jahre 1808 bis 1817 – Wilhelm Weyl, dazu das Revisionsprotokoll 1811, sowie die Rechnung 1819 (Rosenkranz), und Zusammenstellung 1818 bis 1829 (Weyl)	1808-1829
315		- für die Jahre 1820 bis 1833 – Wilhelm Rosenkrantz	1820-1833
316		- für die Jahre 1834 bis 1848 – Wilhelm Kausch	1834-1848
317		- für die Jahre 1849 bis 1855 – Friedrich Reinshagen, sowie 1856 bis 1861 – Heinrich Wagner	1849-1861
318		- für die Jahre 1862 bis 1866 und 1868 bis 1871 sowie 1874 bis 1877 – Philipp Müller	1862-1877
	R 1-2,8	Ottweiler Kirchenrechnung 1878 bis 1914, fadengeheftet Enthält:	1878-1914
319		- für die Jahre 1878/79 bis 1900, pag. 1-679 [durch die chronologische Ordnung sind die Paginierungen teilweise durcheinander] – Wilhelm Kausch	1878-1900
320		- für die Jahre 1901 bis 1914, pag. 680-1270 – Karl Roth	1901-1914
	R 1-2,9	Ottweiler Kirchenrechnung 1914 bis 1931, fadengeheftet/ gebunden Enthält:	1914-1931
321		- für die Jahre 1914 bis 1919, pag. 1271-1634, darin auch gelegentlich eigene Diakoniekassen – Hr. Schneider	1914-1919
322		- für das Jahr 1920, gebunden – August Wilh. Philippi	1920
323		- für das Jahr 1921, gebunden – August Wilh. Philippi	1921
324		- für das Jahr 1922, gebunden – August Wilh. Philippi	1922
325		- für das Jahr 1923, gebunden – Karl Müller	1923
326		- für das Jahr 1924, gebunden – Karl Müller	1924
327		- für das Jahr 1925, gebunden – Karl Müller	1925
328		- für das Jahr 1926, gebunden – Karl Müller	1926
329		- für das Jahr 1927, gebunden – Karl Müller	1927
330		- für das Jahr 1928, gebunden – Karl Müller	1928
331		- für das Jahr 1929, gebunden – Karl Müller	1929

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
332		- für das Jahr 1930, gebunden – Karl Müller	1930
333		- für das Jahr 1931, gebunden – Karl Müller	1931
	R 1-2,10	Ottweiler Jahresrechnung 1932 bis 1944, gebunden Enthält:	1932-1944
334		- für das Jahr 1932, gebunden – Karl Müller	1932
335		- für das Jahr 1933, gebunden – Karl Müller	1933
336		- für das Jahr 1934, gebunden – Karl Müller	1934
337		- für das Jahr 1935, gebunden – Karl Müller	1935
338		- für das Jahr 1936, gebunden – Karl Müller	1936
339		- für das Jahr 1937, gebunden – Karl Müller	1937
340		- für das Jahr 1938, gebunden – Karl Müller	1938
341		- für das Jahr 1939, gebunden – Karl Müller	1939
342		- für das Jahr 1940, gebunden – Karl Müller	1940
343		- für das Jahr 1941, gebunden – Karl Müller	1941
344		- für das Jahr 1942, gebunden – Karl Müller	1942
345		- für das Jahr 1943, gebunden – Karl Müller	1943
346		- für das Jahr 1944, gebunden – Karl Müller	1944
	R 1-2,11	Ottweiler Jahresrechnung 1945 bis 1953 für die Kirchenkassen und die Nebenkassen (Diakonie, ge- bunden Enthält:	1945-1953
347		- für das Jahr 1945, gebunden – Hr. Presser	1945
348		- für das Jahr 1946, gebunden – Hr. Presser	1946
349		- für das Jahr 1947, gebunden – Hr. Presser	1947
350		- für das Jahr 1948, gebunden – Hr. Presser	1948
351		- für das Jahr 1949, gebunden – Hr. Presser	1949
352		- für das Jahr 1950, gebunden – Hr. Presser	1950
353		- für das Jahr 1951, gebunden – Hr. Presser	1951
354		- für das Jahr 1953, gebunden – Hr. Presser	1953
	R 1-3	Urkunden zur Ottweiler Kirchenrechnung das sind Belege und Quittungen	
	R 1-3,1	Urkunden zur Ottweiler Kirchenrechnung 1730 bis 1751, fa- dengeheftet Enthält:	1730-1751
355		- Urkunden zur Werschweiler Kirchenrechnung 1730, pag. 1-51	1730
356		- Urkunden zur Kirchenrechnung 1745, pag. 1-84	1745
357		- Urkunden zur Kirchenrechnung 1751, pag. 1-54	1751
	R 1-3,2	Urkunden zur Ottweiler Kirchenrechnung 1752 bis 1770, ge- bunden Enthält:	1752-1770

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
358		- Urkunden zur Kirchenrechnung 1752, pag. 1-65	1752
359		- Urkunden zur Kirchenrechnung 1753, pag. 1-82	1753
360		- Urkunden zur Kirchenrechnung 1754, pag. 1-74 sowie die Werschweiler Kirchenrechnung, pag. 1-16	1754
361		- Urkunden zur Almosenrechnung 1760, pag. 1-41	1760
362		- Urkunden zur Almosenrechnung 1762, pag. 1-40	1762
363		- Urkunden zur Almosenrechnung 1766, pag. 1-42	1766
364		- Urkunden zur Almosenrechnung 1767, pag. 1-46	1767
365		- Urkunden zur Almosenrechnung 1768, pag. 1-43	1768
366		- Urkunden zur Almosenrechnung 1769, pag. 1-45	1769
367		- Urkunden zur Almosenrechnung 1770, pag. 1-54	1770
	R 1-3,3	Urkunden zur Ottweiler Kirchenrechnung 1771 bis 1779, gebunden Enthält:	1771-1779
368		- Urkunden zur Almosenrechnung 1771, pag. 1-51	1771
369		- Urkunden zur Almosenrechnung 1773, pag. 1-54	1773
370		- Urkunden zur Almosenrechnung 1774, pag. 1-59	1774
371		- Urkunden zur Almosenrechnung 1775, pag. 1-58	1775
372		- Urkunden zur Almosenrechnung 1776, pag. 1-63	1776
373		- Urkunden zur Almosenrechnung 1777, pag. 1-70	1777
374		- Urkunden zur Almosenrechnung 1778, pag. 1-68	1778
375		- Urkunden zur Almosenrechnung 1779, pag. 1-65	1779
376	R 1-3,4	Urkunden zur Ottweiler Kirchenrechnung, gebunden Hier: Urkunden zur Kirchenrechnung 1788, pag. 1-185	1788
377	R 1-3,5	Belege zur Ottweiler Kirchen- und Almosenrechnung 1806 bis 1833, fadengeheftet Enthält:	1806-1833
		- Belege zur Kirchenrechnung 1806-1807, pag. 1-26	1806-1807
		- Belege zur Almosenrechnung 1806-1807, pag. 15-27	1806-1807
		- Direkte Steuern des 14. Jahres (1805), 1805-1807, pag. 28-112	1805-1807
		- vierzig Ausgabenbelege zur Kirchenschaffnei-Rechnung 1808, pag. 113-159	1808
		- fünfzehn Ausgabenbelege zur Kirchenschaffnei-Rechnung 1809, pag. 160-202	1809
		- Kirchenschaffnei-Rechnungen, lt. Titelblatt 1809 bis 1818, nachweislich 1819 bis 1833 – Wilhelm Weyl, pag. 1-14	1819-1833
378	R 1-3,6	Belege zur Ottweiler Kirchenschaffneirechnung 1810 bis 1818, fadengeheftet, weitgehend lose Enthält:	1810-1818
		- Belege zur Kirchenschaffneirechnung 1810 mit Belegen, pag. 1-44	1810

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Belege zur Kirchenschaffneirechnung 1812-1815 mit Belegen, pag. 45-101	1812-1815
		- 28 Belege zur Kirchenschaffneirechnung 1816-1817, pag. 102-136	1816-1817
		- 37 Belege zur Kirchenschaffneirechnung 1818, pag. 137-179	1818
379	R 1-3,7	Belege zur Ottweiler Kirchenschaffneirechnung 1818 bis 1819, fadengeheftet, weitgehend lose Enthält:	1818-1819
		- fünf Einnahmebelege 1818, pag. 197-218	1818
		- Journal über Einnahme und Ausgabe der Kirchenschaffneirechnung Ottweiler 1819, pag. 180-196	1819
		- Ertrag des 2. Pfarrguts 1818-1821, pag. 219-243	1818-1821
		- zehn nachträglich beigebrachte Ausgabenbelege, 1819, pag. 244-255	1819
		- Kirchenschaffneirechnung 1819, pag. 258-274	1819
380	R 1-3,8	Belege zur Ottweiler Kirchenschaffneirechnung 1820 bis 1824, lose im Umschlag Enthält:	1820-1824
		- Ausgaben 1820, pag. 275-299, und Einnahmen 1820, pag. 300-302	1820
		- Einnahmen 1821, pag. 303-345, und Ausgaben 1821, pag. 346-364	1821
		- Ausgaben 1822, pag. 365-374	1822
		- Ausgaben 1823, pag. 375-382	1823
		- Einnahmen 1824, pag. 383-400	1824
381	R 1-3,9	Korrespondenz, Rechnungen, Aufstellungen aus den Jahren 1829 bis 1832, pag 401-454	1829-1832
382	R 1-3,10	Belege zur Ottweiler Kirchenschaffneirechnung 1833, lose im Umschlag Enthält:	1833
		- Belege 1833, pag. 455-503	1833
		- Ausgabenbelege 1834 sowie zwei Einnahmebelege, pag. 504-550	1834
383	R 1-3,11	Belege zur Ottweiler Kirchenschaffneirechnung 1835 bis 1839, lose [immer wieder mit Irrläufern aus anderen Jahren] Enthält:	1835-1839
		- Belege 1835, pag. 551-569, der Haushaltsplan 1835 unter pag. 573-580 (in 1836)	1835
		- Belege 1836, pag. 570-632	1836
		- Belege 1837, pag. 633-669	1837
		- Belege 1838, pag. 670-685	1838

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Belege 1839, pag. 686-809, dazwischen ein ganzer Faszikel zu 1838 und etliches zu 1840	1839
	R 1-3,12	Belege zur Ottweiler Kirchenschaffneirechnung 1840 bis 1859, überwiegend lose, teilweise fadengeheftet [immer wieder mit Irrläufern aus anderen Jahren] Enthält:	1840-1859
384		- Belege 1840 bis 1842, pag. 1-222	1840-1842
385		- Belege 1843 bis 1849, pag. 222-471	1843-1849
386		- Belege 1850 bis 1857, pag. 472-829	1850-1857
387		- Belege 1858 bis 1859, pag. 830-901	1858-1859
388	R 1-3,13	Belege zur Ottweiler Kirchenschaffneirechnung 1860 bis 1863, fadengeheftet [immer wieder mit Irrläufern aus anderen Jahren] Enthält:	1860-1863
		- Belege 1860, pag. 1-36	1860
		- Belege 1861, pag. 1-31	1861
		- Belege 1862, pag. 1-56, und der Rhein-Nahe-Bahn, pag. 1-35	1862
		- Belege 1863, pag. 1-37, dazu Gebäudeversicherung 1837-1861 und Feuerversicherung 1855-1861	1863
389	R 1-3,14	Belege zur Ottweiler Kirchenschaffneirechnung 1865 bis 1870, fadengeheftet Enthält:	1865-1870
		- Belege 1865, pag. 1-54	1865
		- Belege 1866, pag. 1-88	1866
		- Belege 1868, pag. 1-53, dazu die Rechnung, pag. 1-6	1868
		- Belege 1870, pag. 1-30, dazu ein 2. Faszikel pag. 1-30	1870
390	R 1-3,14	Belege zur Ottweiler Kirchenschaffneirechnung 1871 bis 1875, fadengeheftet Enthält:	1871-1875
		- Belege 1871, pag. 1-31	1871
		- Belege 1872, pag. 1-49	1872
		- Belege 1873, pag. 1-38	1873
		- Belege 1874, pag. 1-23	1873
		- Belege 1875, pag. 1-30	1875
	<b>R 2</b>	<b>Pfarrkasse 1838 bis 1950</b> Enthält:	1838-1950
391		- Haushaltspläne 1900, 1905 bis 1930, 1924 bis 1930 und 1950, darin u.a. Kirchen-, Almosen-, Mainzweiler und Welschbacher Kasse, pag. 1-31	1900-1950
392		- Rechnungen 1836/37, 1851, 1867/68, 1881/82, 1882/83, 1883/84, pag. 1-36 [nicht chronologisch paginiert]	1836-1884



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
393		- Belege 1838 bis 1868, pag. 1-160, die Rechnungen 1863/64 und 1867/68 gebunden	1838-1868
	<b>R 3</b>	<b>Diakonie- bzw. Almosenkasse, darin auch die Kirchhofkasse</b>	
	R 3-1	Etats und Rechnungslegung 1819 bis 1950- Enthält:	1819-1950
394		- Haushaltspläne 1913 bis 1927 und 1930, pag. 1-58	1913-1950
395		- Rechnungen 1819 bis 1840, pag. 1-227, fadengeheftet	1819-1840
396		- Rechnungen 1842 bis 1857, 1859 bis 1866, 1868 bis 1871, 1874 bis 1884, pag. 228-519, fadengeheftet	1842-1884
	R 3-2	Belege 1819 bis 1843, u.a. Irrläufer vor der Paginierung Enthält:	1819-1843
397		- Belege einschl. ggf. Begutachtungsprotokolle des Presbyteriums 1819, 1823 bis 1828, in beschriftete Mappen eingeschlagen, pag. nur der Einzelstücke	1819-1828
398		- Belege 1829, pag. 1-40, Belege 1830, pag. 1-38, 1832, pag. 1-18	1829-1832
399		- Belege 1834, pag. 1-20, Belege 1835, pag. 1-16, Belege 1836, pag. 1-23, 1-21 und 1-10, 1837, pag. 1-44 und 1-13	1834-1837
400		- Belege 1838, pag. 1-12 und 1-12, Belege 1839, pag. 1-5, Belege 1840, pag. 1-5, 1-12, 1-25 und 1-2, Belege 1841, pag. 1-5, 1-23, Belege 1842, pag. 1-16 und 1-4, Belege 1843, pag. 1-16 und 1-30	1838-1843
	R 3-3	Belege 1844 bis 1874 Enthält:	1844-1874
401		- Belege 1844, pag. 1-40, Belege 1845, pag. 1-40, Belege 1846, pag. 1-31, Belege 1847, pag. 1-18, Belege 1848, pag. 1-23, lose	1844-1848
402		- Belege 1850, pag. 1-46, 1-33, Belege 1852, pag. 1-45, 1-35, lose	1850-1852
403		- Belege 1853, 1855 bis 1858 und 1860 – Einnahmen und Ausgaben überwiegend gebunden	1853-1860
404		- Belege 1861 bis 1866, 1868 bis 1870 und 1872 bis 1874 – Einnahmen und Ausgaben überwiegend gebunden	1861-1874
	<b>R 4</b>	<b>Pfarr Wittwen- und Waisen Cassa der Grafschaft Nassau-Saarbrücken, gegr. 1728 durch Inspektor Georg Christian Woytt</b> geführt von 1731 bis 1755 Georg Christian Woytt, Inspektor 1756 bis 1758 Joh. Michael von Hagen, Kantor v. Ottweiler 1759 bis 1766 Carl Gottlieb Bock, Kantor v. Ottweiler 1767 bis 1773 Johann Paul Simon 1774 bis 1775 Johann Christan Barthels, Inspektor 1776 bis 1777 Joh. Michael von Hagen, Kantor v. Ottweiler 1778 bis 1786 Joh. Heinrich Ludwig Hagen	1844-1874

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		1787 bis 1806 ohne Namenszug 1808 bis 1837 Johann Jakob Engel, Pfarrer in Dörrenbach 1838 bis 1841 Friedr. Ludwig Engel, Pfarrer in Dörrenbach 1842 bis 1845 ohne Namenszug 1846 Tobias Schneegans, Pfarrer in Ottweiler 1847 bis 1858 Carl Eybisch 1859 bis 1860 Ferdinand Schott, Pfarrer in Neunkirchen 1861 Wilhelm Loewer 1862 bis 1891 August Riehn, Pfarrer in Neunkirchen 1892 1902 bis Robert Jüngst, Pfarrer in Heiligenwald 1902 bis 1903 Ernst Neudörffer, Pfarrer in Niederlinxweiler 1904 bis 1919 Otto Vogel, Pfarrer in Neunkirchen	
	<b>R 4-2</b>	<b>Rechnungen</b>	
	R 4-2,1	Rechnungen 1731 bis 1770, fadengeheftet Enthält:	1731-1770
405		- „Erste Rechnung“ 1731, dann 1732-1740	1731-1740
406		- Rechnungen 1741 bis 1750	1741-1750
407		- Rechnungen 1751 bis 1760	1751-1760
408		- Rechnungen 1761 bis 1770	1761-1770
	R 4-2,2	Rechnungen 1771 bis 1810, fadengeheftet Enthält:	1771-1810
409		- Rechnungen 1771 bis 1780	1771-1780
410		- Rechnungen 1781 bis 1790	1781-1790
411		- Rechnungen 1791 bis 1800	1791-1800
412		- Rechnungen 1801 bis 1806 und 1808 bis 1810	1801-1810
	R 4-2,3	Rechnungen 1811 bis 1919, fadengeheftet Enthält:	1811-1919
413		- Rechnungen 1811 bis 1820	1811-1820
414		- Rechnungen 1821 bis 1830	1821-1830
415		- Rechnungen 1831 bis 1840	1831-1840
416		- Rechnungen 1841 bis 1850	1841-1850
417		- Rechnungen 1851 bis 1860	1851-1860
418		- Rechnungen 1861 bis 1868	1861-1868
419		- Rechnungen 1871 bis 1880	1871-1880
420		- Rechnungen 1881 bis 1890/91	1881-1890
421		- Rechnungen 1891/92 bis 1900	1891-1900
422		- Rechnungen 1901 bis 1903 und 1905 bis 1910 sowie 1915, 1918, 1919	1901-1919
	<b>R 4-3</b>	<b>Belege</b>	
423	R 4-3,1	Belege 1731 bis 1745, in Papier eingeschlagen Enthält:	1731-1745
		- Belege 1731 bis 1742, pag. 1-51	1731-1742

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Belege 1743, pag. 53-80	1743
		- Belege 1744, pag. 81-112	1744
		- Belege 1745, pag. 113-149	1745
424	R 4-3,2	Belege 1746 bis 1756, in Papier eingeschlagen Enthält:	1746-1756
		- Belege 1746, pag. 150-173	1746
		- Belege 1747 bis 1749, pag. 174-273	1747-1749
		- Belege 1750, pag. 274-312	1750
		- Belege 1751, pag. 313-348	1752
		- Belege 1752, pag. 349-372	1752
		- Belege 1756, pag. 373-383	1756
425	R 4-3,3	Belege 1754 bis 1761, in Papier eingeschlagen Enthält:	1757-17
		- Belege 1757, pag. 384-402	1757
		- Belege 1758, pag. 403-420	1758
		- Belege 1759, pag. 421-432	1759
		- Belege 1760, pag. 433-445	1760
		- Belege 1761, pag. 446-458	1761
426	R 4-3,4	Belege 1762 bis 1773, in Papier eingeschlagen Enthält:	1762-1773
		- Belege 1762, pag. 459-474, nicht eingeschlagen	1762
		- Belege 1764, pag. 476-486	1764
		- Belege 1768, pag. 487-501	1768
		- Belege 1770, pag. 502-518	1770
		- Belege 1771 bis 1772, pag. 519-553	1771-1772
		- Belege 1773, pag. 554-575	1773
427	R 4-3,4	Belege 1774 bis 1799, in Papier eingeschlagen Enthält:	1774-1799
		- Belege 1774 bis 1775, pag. 576-591	1774-1775
		- Belege 1776, pag. 592-597	1776
		- Belege 1777, pag. 598-603	1777
		- Belege 1778, pag. 604-612	1778
		- Belege 1780 bis 1782, pag. 613-622	1780-1782
		- Belege 1784, pag. 624-632	1784
		- Belege 1788 bis 1789, pag. 633-652	633-652
		- Belege 1790 bis 1795, pag. 653-680	1790-1795
		- Belege 1796 bis 1799, pag. 681-690	1796-1799
428	R 4-3,5	Belege 1800 bis 1820, überwiegend fadengeheftet Enthält:	1800-1820
		- Belege 1800, 1803 bis 1805, pag. 1-17	1800-1805

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Belege 1806, pag. 1-8	1806
		- Belege 1807, fadengeheftet.	1807
		- Belege 1808, pag. 1-5	1808
		- Belege 1809, fadengeheftet	1809
		- Belege 1810, fadengeheftet	1810
		- Belege 1811, fadengeheftet.	1811
		- Belege 1812, fadengeheftet	1812
		- Belege 1813, fadengeheftet	1813
		- Belege 1814, fadengeheftet	1814
		- Belege 1815, fadengeheftet	1815
		- Belege 1816, fadengeheftet	1816
		- Belege 1817, fadengeheftet	1817
		- Belege 1818, fadengeheftet	1818
		- Belege 1819, fadengeheftet	1819
		- Belege 1820, fadengeheftet	1820
429	R 4-3,6	Belege 1821 bis 1833, überwiegend fadengeheftet Enthält:	1821-1833
		- Belege 1821-1822, pag. 1-12	1821-1822
		- Belege 1823, pag. 1-6, lose	1823
		- Belege 1825-1828, pag. 1-43, lose	1825-1828
		- Belege 1828, fadengeheftet, pag. 1-21	1828
		- Belege 1829, fadengeheftet, teilweise lose	1829
		- Belege 1830, fadengeheftet, teilweise lose	1830
		- Belege 1831, fadengeheftet, teilweise lose	1831
		- Belege 1832, fadengeheftet, teilweise lose	1832
		- Belege 1833, fadengeheftet, teilweise lose	1833
430	R 4-3,7	Belege 1834 bis 1840, überwiegend lose Enthält:	1834-1840
		- Belege 1834, lose, hs. pag. 2-6 und 69	1834
		- Belege 1835, lose, hs. pag. 1-2, dazu ein Faszikel fadengeheftet und pag. 1-8 und ein Heft pag. 1-14	1835
		- Belege 1836, lose, pag. 1-6 sowie 2. Teil pag. 1-2	1836
		- Belege 1837, lose, hs. pag. 1-3, sowie 2. Teil. pag. 3-13	1837
		- Belege 1838, lose, hs. pag. 4-8, fadengeheftet pag 1-10	1838
		- Belege 1839, fadengeheftet, pag. 1-10	1839
		- Belege 1840, teils lose, teils fadengeheftet, pag.	1840
431	R 4-3,8	Belege 1842 bis 1850, fadengeheftet Enthält:	1842-1850
		- Belege 1842, pag. 1-13	1842
		- Belege 1843, pag. 1-17	1843
		- Einnahmen 1844, hs. pag. 1-8, Ausgaben 1844, hs. pag. 1-11	1844

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Belege 1845, hs. pag. 1-10	1845
		- Belege 1846, hs. pag. 1-11	1846
		- Belege 1847, hs. pag. 1-8	1847
		- Belege 1848, hs. pag. 1-8	1848
		- Belege 1849, hs. pag. 1-9	1849
		- Belege 1850, hs. pag. 1-8	1850
432	R 4-3,9	Belege 1851 bis 1875, fadengeheftet Enthält:	1842-1875
		- Belege 1851, hs. pag. 1-12	1851
		- Belege 1852, hs. pag. 1-12	1852
		- Belege 1853, hs. pag. 1-8	1853
		- Belege 1854, hs. pag. 1-8	1854
		- Belege 1855, hs. pag. 1-8	1855
		- Belege 1856, hs. pag. 1-6	1856
		- Belege 1857, hs. pag. 1-7	1857
		- Belege 1860, pag. 1-11	1860
		- Belege 1861, pag. 1-13	1861
		- Belege 1862, hs. pag. 1-11	1862
		- Belege 1863, pag. 1-9	1863
		- Belege 1864, hs. pag. 1-10	1864
		- Belege 1865, pag. 1-9	1865
		- Belege 1866, pag. 1-10	1866
		- Belege 1868, hs. pag. 1-6	1868
		- Belege 1871, hs. pag. 1-4	1871
		- Belege 1872, hs. pag. 1-9	1872
		- Belege 1873, hs. pag. 1-11	1873
		- Belege 1874, hs. pag. 1-5	1874
		- Belege 1875, hs. pag. 1-8	1875
	<b>K</b>	<b>Kirchenbücher</b> [Die Kirchenbücher finden sich im Ev. Zentralarchiv Saar im Bestand 07 Kirchenbuchsammlung]	
	<b>A</b>	<b>Amtsbücher</b>	
	<b>A 1</b>	<b>Protokolle des Presbyteriums und der Größeren Gemeindevertretung</b> Enthält:	1818-1936
433		- Protokollbuch 1818 bis 1848, Lücke zw. 1819 und 1834, pag. 1-175	1818-1848
434		- Protokollbuch 1848 bis 1854, pag. 1-238	1848-1854
435		- Protokollbuch 1855 bis 1881, pag. 1-275, viele lose Blätter, Einband zerbrochen	1855-1881

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
436		- Protokollbuch 1881 bis 1899, pag. 1-373. Einband zerbrochen	1881-1899
437		- Protokollbuch 1899 bis 1917, pag. 1-388	1899-1917
438		- Protokollbuch 1917 bis 1923, pag. 1-201	1917-1923
439		- Protokollbuch 1923 bis 1929, pag. 1-192	1923-1929
440		- Protokollbuch 1930 bis 1936, Lücke zw. 1936 und 1938, pag. 1-189	1930-1936
	<b>A 2</b>	<b>Sonstige Protokolle</b> Enthält:	1840-1891
441		- Protokollbuch für die Verhandlungen des Pfarr-Witwen-Kassen-Vereins 1840 bis 1891, pag. 1-96	1840-1891
442		- Protokollbuch für die Verhandlungen über die Schmalwasser-Stiftung 1842 bis 1873, pag. 1-174	1842-1873
443		- Protokollbuch für den Schulvorstand der evangelischen Gemeinde Ottweiler 1842 bis 1869, pag. 1-94	1842-1869
	<b>A 3</b>	<b>Lagerbuch</b> [wegen Übergröße besonders abgelegt] Enthält:	1770-1898
444		- Inventarium über die Kirchen-, Pfarr- und Schul-Güter der Herrschaft Ottweiler, angelegt durch Oberpfarrer Johann Caspar Streccius um 1770, darin Umzeichnung der Grundstücke, aber auch der Gebäude [betr. die Pfarreien der Inspektion Ottweiler] Grundriss-Skizzen der Kirchen in Ottweiler (S. 1), Wiebelskirchen (S. 28), Neunkirchen (S. 43), Werschweiler (S. 55, ist Dörrenbach gemeint?), Fürth (S. 55), Niederlinxweiler (S. 77), Dirmingen (S. 92), Schiffweiler (S. 104) [Einband zerbrochen]	1770
445		- Lagerbuch, angelegt 1818	1818
446		- Inventarium über die Pfarr- und Schulgüter von Ottweiler, Fürth und Hirzweiler, angelegt 1834	1834
447		- Lagerbuch, angelegt 1850, pag. 1-10	1850
448		- Konzept zum Lagerbuch der ev. Kirchengemeinde Ottweiler, o.D., pag. 1-10	o.D.
449		- Lagerbuch, angelegt 1898, abgenommen 1904, pag. 1-794	1898
	<b>A 4</b>	<b>Matrikel</b>	
	<b>A 4,1</b>	<b>Wählerlisten in Mappen</b> Enthält:	1838-1932
450		- Wählerliste 1838, teilweise lose, teilweise fadengebunden, pag.	1838-1842
451		- Wählerlisten, o.D. (ca. 1850], pag. 1-41	o.D.
452		- Wählerlisten, o.D. (ca. 1880], nach Orten geordnet: Steinbach pag. 1-10; Ottweiler pag. 11-106	o.D.

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
453		- Wählerlisten, o.D. (ca. 1920], nach Orten geordnet, teilweise ms.: a) ohne Titelblatt, beginnend bei Nr. 31, pag. 1-14; b) Steinbach, pag. 15-21 c) Ottweiler, pag. 22-36 (418 Pers.) d) Ottweiler, pag. 37-52 (Doublette) e) ohne Titelblatt [Ottweiler], pag. 53-72 (532 Pers.) f) Steinbach, pag. 73-76 (zweifach) g) Stadtbezirk, pag. 77-192 (1.027 Pers.)	o.D.
	<b>A 4,2</b>	<b>Weitere Matrikel</b> Enthält:	1867-1896
454		- Buch der Verstorbenen, 1867 bis 1890, gebunden, pag. 1-147	1867-1890
455		- Verzeichnis der Mitglieder der Kirchengemeinde Ottweiler, angelegt 1896	1896
456		- Mischehenregister, gebunden, angelegt 1896 [wegen Übergröße besonders abgelegt]	1896
457	<b>A 5</b>	<b>Repertorium des Archivs</b> 1854 angelegt durch Oberpfarrer Tobias Schneegans, mit historischen Notizen, gebunden	1854
	<b>A 6</b>	<b>Registranda und Kopierbuch</b> Enthält:	18181-1922
458		- Register der Verordnungen 1818 bis 1821, angelegt durch den Oberpfarrer Wilhelm Jakob Wagner, pag. 1-12, gebunden	1818-1821
459		- Registranda für die Pfarrei Ottweiler 1845 bis 1860, angelegt von Oberpfarrer Tobias Schneegans, pag. 1-169	1845-1860
460		- Kopierbuch 1914 bis 1922, pag. 1-355	1914-1922
	<b>A 7</b>	<b>Proklamationen/ Abkündigungen 1879 bis 1951</b> Enthält:	1879-1951
461		- Proklamationen, Bd. 1 von 1879 bis 1896, pag. 1-227, dann von hinten Abkündigungen, pag. 1-39	1879-1896
462		- Proklamationen, Bd. 2 von 1896 bis 1904, pag. 1-213, dann von hinten Abkündigungen, pag. 1-185	1896-1904
463		- Proklamationen, Bd. 3 von 1904 bis 1911, pag. 1-424, dann von hinten Abkündigungen, pag. v. vorne	1904-1911
464		- Proklamationen, Bd. 5 von 1922 bis 1927, pag. 1-142	1922-1927
465		- Proklamationen, Bd. 6 von 1927 bis 1933, pag. 1-191	1927-1933
466		- Proklamationen, Bd. 7 von 1934 bis 1942, pag. 1-190	1934-1942
467		- Proklamationen, Bd. 8 von 1942 bis 1951, pag. 1-192	1942-1951
468		- Proklamationen, Bd. 9 von 1951 bis 1960, pag. 1-194	1951-1960
469		- Proklamationen, Bd. 4 von 1911 bis 1922, pag. 1-233, dann von hinten Abkündigungen, pag. 1-286 Anm.: nachträglich unter den Abkündigungen gefunden; lt. Verzeichnis Schmidt verloren.	1911-1922

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
	<b>A 8</b>	<b>Abkündigungen</b> Enthält:	1921-1951
		- Abkündigungen von 1879 bis 1911, siehe A7	1921-1924
470		- Abkündigungen, Bd. 1 von 1921 bis 1924, pag. 1-159	1921-1924
		- Lücke zwischen 1925 und 1929	
471		- Abkündigungen, Bd. 2 von 1929 bis 1936, pag. 1-240	1929-1936
472		- Abkündigungen, Bd. 3 von 1936 bis 1942, pag. 1-234	1929-1942
473		- Abkündigungen, Bd. 4 von 1943 bis 1953, pag. 1-382	1943-1953
	<b>A 9</b>	<b>Kollektenbücher</b> Enthält:	1921-1951
474		- Sammlungen für den Kirchenbau, hs., pag. 1-53, eingeschlagen	1758
475		- Kollekten 1852 bis 1920, gebunden, pag. 1-107, das Verzeichnis nicht paginiert	1852-1920
476		- Kollekten 1943 bis 1950, pag. 1-71	1943-1950
477		- Kollekten 1951 bis 1955, pag. 1-45	1951-1955
	<b>A 10</b>	<b>Kassenbücher aller kirchlichen Kassen</b> Enthält:	1891-1947
478		- Kassenbuch 1891 bis 1899, gebunden, pag. 1-186	1891-1899
479		- Kassenbuch 1899 bis 1907, gebunden, pag. 1-178	1899-1907
480		- Kassenbuch der Einnahmen 1901 bis 1915, gebunden, hs. pag. 1-47	1901-1915
481		- Kassenbuch der Ausgabe 1907 bis 1914, gebunden, hs. pag. 1-99	1907-1914
482		- Kassenbuch 1917 bis 1924, gebunden, pag. 1-209 [wegen Übergröße besonders abgelegt]	1917-1924
483		- Kassenbuch 1915 bis 1918 und 1925/26, gebunden, pag. 1-111 [wegen Übergröße besonders abgelegt]	1915-1926
484		- Kassenbuch der Diakoniekasse 1917 bis 1929, gebunden, pag. 1-102	1917-1929
485		- Kassenbuch 1926 bis 1935, gebunden, hs. pag. 1-189	1926-1935
486		- Kassenbuch 1932 bis 1947, gebunden, hs. pag. 1-185	1932-1947
	<b>A 11</b>	Kassenjournale 1935 bis 1951 Enthält:	1935-1951
487		- Eingaben- und Ausgabenbuch 1935	1935
488		- Eingaben- und Ausgabenbuch 1936	1936
489		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1937	1937
490		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1938	1938
491		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1939	1939
492		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1940	1940
493		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1941	1941
494		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1942	1942



Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
495		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1943	1943
496		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1944	1944
497		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1945	1945
498		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1946	1946
499		- Eingaben- und Ausgaben-Tagebuch 1947	1947
500		- Tagebuch für Eingaben- und Ausgaben 1948	1948
501		- Tagebuch für Eingaben- und Ausgaben, Bd. 1, 1949	1949
502		- Tagebuch für Eingaben- und Ausgaben, Bd. 2, 1949	1949
503		- Tagebuch für Eingaben- und Ausgaben 1950	1950
504		- Tagebuch für Eingaben- und Ausgaben 1951	1951
	<b>A 12</b>	<b>Sonstige Kassenbücher</b> [fadengeheftet] Enthält:	1833-1886
505		- Ausgabenjournal des Schmalwasserschen Legates, der Kirchenschaffnei und des Großen Almosens 1833 bis 1836, pag. 1-8	1833-1836
506		- Einnahmenjournal des Schmalwasserschen Legates, der Kirchenschaffnei und des Großen Almosens 1833 bis 1836, pag. 1-16	1833-1836
507		- Ausgabenjournal der Almosenkasse 1871 bis 1886, pag. 1-48	1871-1886
508		- Einnahmenjournal der Almosenkasse 1871 bis 1886, pag. 1-15	1871-1886
	<b>A 13</b>	<b>Kirchensteuer-Hebelisten</b> [fadengeheftet] Enthält:	1880-1935
509		- Umlage-Rollen der Cultuskosten der Evangelischen Pfarr Gemeinde Ottweiler für das Etat-Jahr 1880/81, pag. 1-93	1880-1881
510		- Umlage-Rolle der evangelischen Pfarrgenossen in der Stadt Ottweiler pro 1881/82, pag. 77-123, dazu das Verzeichnis der direkten Steuern der Pfarrgenossen der evangelischen Pfarrei Ottweiler in Stennweiler, Welschbach und Leopoldsthal, pag. 125-135 sowie Umlage-Rolle der Cultuskosten der Evangelischen Gemeinden Steinbach und Mainzweiler für das Etat-Jahr 1880/81, pag. 138-169 [in mehrere Teile auseinandergebrochen]	1881-1882
511		- Heberolle der evangelischen Gemeinde Ottweiler für das Jahr 1885/86, pag. 1-76	1885-1886
512		- Hebeliste der Kirchensteuer der ev. Gemeinde Ottweiler Jahr 1890/91, pag. 1-85	1890-1891
513		- Cultussteuer-Hebeliste der evang. Gemeinde Ottweiler Jahr 1895/95, pag. 1-87	1895-1896
514		- Cultussteuer-Hebeliste der evangel. Gemeinde Ottweiler Jahr 1900, pag. 1-96	1900
515		- Hebeliste der Kirchensteuer 1905, pag. 1-87	1905

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
516		- Hebeliste der Kirchensteuer 1910, pag. 1-148	1910
517		- Nachweisung über Kirchensteuer 1915, pag. 1-134	1915
518		- Nachweisung über Kirchensteuer 1920, pag. 1-134	1920
519		- Hebe-Liste der Kirchensteuer-Umlagen 1920, pag. 1-81 [Deckblatt mit „Personalakten“ falsch beschriftet]	1920
520		- Kultus-Hebe-Liste 1920, pag. 1-129	1920
521		- Kirchensteuer-Reste für die ev. Gemeinde Ottweiler der Gemeindekasse St. Wendel-Land, pag. 1-41	1921
522		- Verzeichnis der von Lohnsteuerpflichtigen der Evgl. Kirchengemeinde Ottweiler in 1925 entrichteten Kirchensteuern, pag. 1-115	1925
523		- Vorschuss-Hebeliste der Evangel. Kirchengemeinde Ottweiler für das Steuerjahr 1925, pag. 1-132	1925
524		- Hauptumlagerolle der Evangelischen Kirchengemeinde Ottweiler für das Steuerjahr 1930, pag. 1-59	1930
525		- Kultuskosten-Hebeliste der evgl. Kirchengemeinde Ottweiler 1930/31 und 1931/32, pag. 1-25	1930-1932
526		- Hauptumlagerolle der Evangelischen Kirchengemeinde Ottweiler für die Steuerjahr 1934/35, pag. 1-109	1934-1935
527		- Kultuskosten-Hebeliste der evangelischen Pfarrgemeinde Ottweiler 1935/36, pag. 1-11	1935-1936
	<b>V 1</b>	<b>Varia</b> Das sind Aktenstücke des 18./ 19. Jahrhunderts, die sich beim Best. Ottweiler I befanden, aber offensichtlich bei der Verzeichnung durch Oberarchivrat Walter Schmidt nicht vorhanden waren.	
	<b>V 1-1</b>	<b>Das Hessen-Homburgische Legat</b>	
528	V 1-1,1	Rechnungen über das Hessen-Homburgische Legat, Teil I von 1757 bis 1769 [lose eingelegt die Belege] Enthält:	1757-1769
		- Erste Rechnung über die Sechshundert Gulden, welche Ihre Hochfürstliche Durchlaucht Christiana verwittibte Landgräfin zu Hessen-Homburg, gebohrene Gräfin zu Nassau denen Armen in der Grafschaft Ottweiler per donationem inter vivos gnädigst geschenkt, gestellet auf das Jahr 1757 durch J[ohann] C[aspar] Streccius, erster Stadtpfarrer und der Ottweil[erschen] Dioecesis Ephorus, dazu:	1757
		- 2. Rechnung (1758), hier nur die Anlagen	1758
		- 3. Rechnung (1759)	1759
		- 4. Rechnung (1760)	1760
		- 5. Rechnung (1761)	1761
		- 6. Rechnung (1762)	1762
		- 7. Rechnung (1763)	1763
		- 8. Rechnung (1764)	1764
		- 9. Rechnung (1765)	1765

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- 10. Rechnung (1766)	1766
		- 11. Rechnung (1767)	1767
		- 12. Rechnung (1768)	1768
		- 13. Rechnung (1769)	1769
529	V 1-1,2	Rechnungen über das Hessen-Homburgische Legat, Teil II von 1770 bis 1792 [lose eingelegt die Belege] Enthält:	1770-1792
		- 14. Rechnung (1770)	1770
		- 15. Rechnung (1771)	1771
		- 17. Rechnung (1773)	1773
		- 18. Rechnung (1774)	1774
		- 19. Rechnung (1775)	1775
		- 21. Rechnung (1777)	1777
		- 22. Rechnung (1778)	1778
		- 23. Rechnung (1779)	1779
		- 24. Rechnung (1780)	1780
		- 25. Rechnung (1781)	1781
		- 26. Rechnung (1782)	1782
		- 27. Rechnung (1783)	1783
		- 28. Rechnung (1784)	1784
		- 29. Rechnung (1785)	1785
		- 30. Rechnung (1786)	1786
		- 31. Rechnung (1787)	1787
		- 32. Rechnung (1788)	1788
		- 33. Rechnung (1789)	1789
		- 34. Rechnung (1790)	1790
		- 35. Rechnung (1791)	1791
		- 36. Rechnung (1792)	1792
	<b>V 1-2</b>	<b>Schmalwasser'sche Stiftung</b>	
530	V 1-2,1	Schmalwasser'sche Stiftung, Teil I Enthält:	
		- Prozess des Bürgermeisters und der Stadträte der Stadt Ottweiler, vertreten durch Notar und Konsistorialrat Dr. jur. Friedrich Heinrich von Krauseneck, gegen den Müller Bargehr von Boltz	1815-1827
531	V 1-2,2	Schmalwasser'sche Stiftung, Teil II Enthält:	
		- Faszikel „Verhandlungen in Betreff der Stipendiaten 1.) Carl Ott, 2.) Carl Voltz und 3.) Ludwig Carl Houy“, 1831	1831-1832
		- Faszikel „Unterstützung an Wilhelm Pfeiffer, um das Bad Bertrich besuchen zu können“, 1842	1842

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
		- Faszikel „Vergünstigung von 50 Thlr für den Seminaristen Carl Houy im Jahr 1842“, 1842	1842
		- Faszikel „Verhandlungen, den Stipendiaten Julius Sprenger betreffend“, 1843-1844	1843-1844
		- Faszikel „Die Stipendiaten 1.) Karl Beck und 2.) Heinrich Müller, den 17. November 1851, betreffend“	1851
		- Faszikel „Verhandlungen in Betreff des Stipendiaten Carl Friedrich Beck“, 1851	1851
532	V 1-2,3	Schmalwasser'sche Stiftung, Teil III Enthält:	
		- Faszikel „Verhandlungen das Schmalwassersche Legat von 1819 bis 1834 betreffend“, 1819 bis 1834	1819-1834
		- Faszikel „Verhandlungen das Schmalwassersche Legat von 1819 bis 1834 betreffend“	1819-1834
		- Faszikel „Verordnung der Königlichen Regierung zu Trier vom 14ten Mai 1829 die Verwaltung des Schmalwasserschen Legates betreffend“, 1829	1829
		- Faszikel „Austritt und Ergänzung der Mitglieder des Verwaltungsrates der Schmalwasser-Stiftung“, 1837	1837
		- Faszikel „Das Schuldgeld für arme Kinder aus dem Schmalwasserschen Legate“, 1843 bis 1845	1843-1845
533	V 1-2,4	Schmalwasser'sche Stiftung, Teil III Hier: Korrespondenz, 1809 bis 1853	1809-1853
	<b>V 2</b>	<b>Schulakten</b>	
534	V 2-1	Schulakten, Teil I Enthält u.a.:	
		- Bericht über Schul- und Kirchenangelegenheiten von Rektor Philipp Kasimir Schlosser, dazu im Anhang Abschriften von Dokumenten 1724 bis 1727	1724-1727
		- Faszikel mit Berichten und Briefen zu Schulfragen 1792 bis 1793, darin u.a. Abschrift eines Berichtes des Dudweiler Pfarrers Johann Christian Wilhelm Reinhold	1792-1793
		- Diverse lose Schriftstücke, überwiegend Briefe von 1790 bis 1796 und 1843	1790-1843
		- Faszikel „Den Schulbesuch im Sommer betreffend“, 1755 bis 1760, hs. pag. 3-4, 6-8, 16-20	1755-1760
535	V 2-2	Schulakten, Teil II Enthält u.a.:	
		- Faszikel „Oberbexbacher Schule“, 1755	1755
		- Korrespondenz, 1760 bis 1854	1760-1854
	<b>V 3</b>	<b>Gemeinde bzw. Kirchenschaffnei-Akten</b>	

Best.	AZ	Aktentitel	Laufzeit
536	V 3-1	Kommunionrechnungen Enthält:	1812-1834
		- Aufstellung 1828 bis 1834	1828-1834
		- Quittungen, zusammengebunden, 1812 bis 1815	1812-1815
537	V 3-2	Belege zu den Weylschen Kirchenschaffnei-Rechnungen aus den Jahren 1806 bis 1819, hs. pag. 1-76 mit wenigen Lücken	1806-1819
538	V 3-3	Verordnungen und Verhandlungen betr. Rechnungswesen und Verwaltung der Gemeinde Ottweiler Enthält:	
		- Gefälle der Kapelle zu Werschweiler, 1704 bis 1724	1704-1724
		- Korrespondenz 1812 bis 1834	1812-1834
	V 4	Vermischtes Enthält:	
539		- Acta specialia. Prozessakten in Sachen der Gemeinde Körperich und Niedersgegen contra Private, 1812 bis 1841, fadengeheftet	1812-1841
540		- Akten des 18. Jh. aus dem Nachlass Heinz Krämer, Ottweiler, zwei Handschriften 1736 und 1783 (nebst Abschrift), dazu ein Druck der Tabak- und Brandweinordnung des Fürsten Ludwig (1789)	1736-1783